2,-DM

NR.2
JAN./FEB.'85

A&P

DISORDER
EA 80
BLUTTAT
PLATTEN
BERICHTE

SVART FRAMTID
BRISTLES
ANTI-HEROES
ZINES
STATEMENTS
& VIELES MEHR!

Krijü ©

AGAIN......HI,LEUTE!

I DO NOT TRUST YOU, I DO NOT BELIEVE IN YOU, AND I AM NOT YOUR SUBSERVIANT.

PRESENTIEREN/
ENDLICH KÖNNEN WIR EUCH EINE NEUE AUSGABE VON "A&P" PRESENTIEREN/
EINIGE SACHEN HABEN SICH GEÄNDERT/ZUERST EINMAL KONNTEN WIR UNSERE
AUFLAGE VON 500 STÜCK AUF 1000 EXEMPLARE ERHÖHEN-WAS UNS DIE MÖGLICH-
KEIT GIBT,DAS AUCH DIE KIDS IM KLEINSTEN DORF,VORRAUSGESETZT DER
VERTRIEB KLAPPT SO GUT WIE BEIM LETZTENMAL,UNSER MACHWERK IN DIE
FINGER BEKOMMEN/AUSERDEM KÖNNEN WIR EUCH FÜR DEN GLEICHEN PREIS VIER
SEITEN MEHR BIETEN-WAS UNS ALLERDINGS DAZU ZWANG ANZEIGEN MIT HINEIN
ZUNEHMEN/ÜBER DIESEN PUNKT,GAB ES INNERHALB DER RED. HEFTIGE AUSEIN-
ANDERSETZUNGEN-ABER SCHLIEßLICH KONNTEN WIR UNS DOCH EINIGEN-UND DIE
SACHE SO ZU ÜBERTREIBEN WIE DAS MRR WERDEN WIR WOHL NIE!(ZUMAL UNS
SOWIESO DIE MÖGLICHKEITEN DAZU FEHLEN)/KLEINANZEIGEN VON PRIVATLEUTEN
ODER KLEINEN VERTRIEBEN SIND NATÜRLICH AUCH WEITERHIN GRATIS/
AUCH DER KREIS DER RED. HAT SICH VERGRÖßERT,SO HABEN WIR 2 FESTE MIT-
ARBEITER AUS HAMBURG DAZU BEKOMMEN(GRÜßT EUCH JUNX),DIE SICH ABER
UNTEN AUF DER SEITE NOCH SELBST VORSTELLEN WERDEN/IN DIESER AUSGABE
WIRD ES AUCH NICHT SOOO POLITISCH ZUGEHEN WIE IN DER NR.1,WAS ABER
NICHT DARAN LIEGT,DAS WIR KEINEN BOCK MEHR DRAUF HABEN ODER UNS DIE
THEMEN AUSGEGANGEN SIND(DAVON GIBTS MEHR ALS GENUG),SONDERN GANZ EIN-
FACH DARAN,DAS WIR UNHEIMLICH VIEL MATERIAL IN RICHTUNG MUSIK,INFOS
UND INTERVIEW HATTEN UND DIESEN SACHEN DIESMAL(AUCH AUS AKTUELLITÄTS-
GRÜNDEN)DEN VORZUG GEGEBEN HABEN/AUS DIESEM GRUNDE MUßTE LEIDER AUCH
EINE LESERBRIEFSEITE ENTFALLEN/ABER WIR DANKEN AN DIESER STELLE ALLEN
LEUTEN,DIE SICH ZU EINER REAKTION AUFRAFFEN KONNTEN/WEITER SO!JEDER
BRIEF WIRD BEANTWORTET(AUCH WENN`S MAL EN`BIßCHEN DAUERT)/
HHM-TJA DIE REAKTIONEN AUF DIE NR.1 WAREN DURCHWEG POSITIV,BIS AUF
EINIGE KLEINIGKEITEN!/SO WAREN DEM EINEN ZUWENIG UND DEM ANDEREN ZU-
VIEL PLATTENKRITIKEN DRIN/ABER SO SACHEN KANNSTE KEINEM RECHT MACHEN,
UND LETZTENDLICH WOLLEN WIR DAS AUCH GAR NICHT/EINIGEN LEUTEN WAR DAS
HEFT ZWAR ZU POLITISCH,ABER BEI WEM SCHON DAS CONFLICT-INTERVIEW IN
DAS RESSORT POLITIK FÄLLT.......NUN JA,IM PRINZIP IST DOCH ALLES POLITIK,
ODER WAS?!/ANYWAY,ICH MÖCHTE HIER DOCH NOCHMAL KURZ AUF EINEN KRITIK-
PUNKT EINGEHEN/UND ZWAR WURDE UNS VON VERSCHIEDENEN LEUTEN VORGEWORFEN,
WIR HÄTTEN KEINEN HUMOR BZW DAS HEFT WÄRE ZU TROCKEN(INS KLO WERFRN
UND ABZIEHEN-WAS MEINSTE WIE FEUCHT DAS TEIL WIRD!)/ERSTENS SIND WIR
DER MEINUNG,DAß ES AUF DER DEUTSCHEN FANZINE-SCENE SCHON GENUG REINE
FUNZINES GIBT(UM DEM ARROGANZ-VORWURF VORZUBEUGEN-DIESE TEILE HABEN
DURCHAUS IHRE BERECHTIGUNG UND ES IST GUT DAS DIE LEUTE WAS MACHEN,
ABER WIR VERSUCHEN HALT EINE ALTERNATIVE ZU BIETEN)/ZWEITENS GLAUBEN
WIR,DAß MAN ÜBER SO WICHTIGE THEMEN WIE TIERVERSUCHE,KRIEG ODER WAS
AUCH IMMER NUR ERNST BERICHTEN KANN!/UNS BEDRÜCKEN DIESE THEMEN WIRK-
LICH UND WIR HABEN KEINEN BOCK,SIE DURCH IRGENDWELCHE WITZIGEN EIN-
SCHÜBE,IHRER ERNSTHAFTIGKEIT ZU BERAUBEN!/ABER WER TROTZDEM GLAUBT
WIR WÄREN ALLES SCHWARZ GEKLEIDETE,DÜSTERE GESTALTEN DIE EN`GANZEN TACH
MIT EM`DEPRESSIVEN GESICHTSAUSDRUCK,DER NIE EINEM LACHEN PLATZ MACHT,
RUMLAUFEN,SOLL MAL VORBEI KOMMEN/DU WIRST SEHEN WIE LUSTIG ES HIER
MEIST ZUGEHT!/
OK-NUN NE`SACHE DIE MIR PERSÖNLICH SEHR AM HERZEN LIEGT/ES TUT MIR
WIRKLICH SEHR LEID,DAß SICH DER SÄNGER VON "JUNGE FRONT" -VILL UNSINN-
AUF GRUND MEINES ARTIKELS IN DER NR.1 DAS LEBEN GENOMMEN HAT/DAS WAR
WIRKLICH NICHT MEINE ABSICHT/DENN LEIDER SCHAFFT ER ES NUN NIE,ENDLICH
MAL ÜBER SEIN EIGENES NIVEAU HINAUSZUKOMMEN UND WIR ALLE MÜßEN NUN
AUF DIE "SCHNELLEN UND HARTEN HARDCORE PUNK TITEL" DIESER DEUTSCHEN
KAPELLE VERZICHTEN/ABER ICH GLAUBE-WIR KÖNNEN AUCH SEHR GUT DARAUF
VERZICHTEN!/WELL,ICH GLAUBE ICH HABE EUCH NUN GENUG GELANGWEILT(LIEST
ÜBERHAUPT JEMAND DAS VORWORT?)/

DIE RED.BESTAND DIESMAL AUS:dagi,skunx,frank.b,martin,albert asthma,
dietmar.p,martin.r

DANKEN MÖCHTEN WIR ALLEN BANDS,DIE UNS EIN INTERVIEW GEGEBEN HABEN/
FERNER andy FÜR DIE "DISORDER" STORY,mamü UND mufti FÜR IHRE SCENE
REPORTS,peter FÜR DEN VENLO BERICHT,knuJu FÜR DIE TITELBILDZEICHNUNG/
UND ALLEN DIE UNS GEISTIG UND MORALICH UNTERSTÜTZT HABEN!/AUCH DIES-
MAL KEINE GRÜßE,ES WÄREN EINFACH ZUVIELE,VIELLEICHT BRINGEN WIR MAL
EN`EXTRA GRUß-HEFT RAUS/

THE MOTHER OF 1,000 DEAD. OH SO PROUD.


ALBERT A.



OK-AUCH WEITERHIN SUCHEN WIR LEUTE DIE BOCK HABEN AN "A&P" MITZU-ARBEITEN UND VORALLENDINGEN AUCH NOCH EINIGE,DIE DARAN INTERESSIERT SIND "A&P" ZU VERTREIBEN!/

Einzelheft:2,--DM(+0,90DM Porto&Verpackung)
ab 5 Stk.:Portofrei
ab10 Stk.:1,80DM incl.Porto
ab25 Stk.:1,70DM incl.Porto

ALBERT ASTHMA
c/o Frank Baumeister
Vogelsangstr.89
5600 Wuppertal 1


FRANK B. DAGI MARTIN SKUNX

So, auf die Seite wollte ich noch ei' paar kleine mir wichtig erscheinene Sachen
aufführen. Kurz eingehen wollte ich nochmal auf meinen Zusatz zum WARGASM-Artikel
im ersten A & P. Ich glaube ich hab mich da zum Teil etwas falsch ausgedrückt
und bin dementsprechend auch mißverstanden worden. So wurde da erwähnt, wenn es
wirklibh einmal zum Systemsturz kommen könnte, wird dies nicht einer einzelnen
Gruppe gelingen, sondern da müssten fast alle"Randgruppen"zusammengefasst werden,
inklusive Punks, Skins, Hippies etc. evtl. sogar Kommis oder NAzis, was natürlich
ausgemachter Schwachsinn ist. Nazis wollen vielleicht das System stürzen, doch
dann natürlich nur um ihr noch schlimmeres eigenes, menschenverachtendes System.
zu entwickeln. So wie ichs da im Bericht meinte, war, sie von ihren Fascho-Absichten
abzubringen und sozusagen "Umzupolen", doch erstens können sie nur selber zur Ein-
sicht kommen, zweitens wären sie dann keine Nazis mehr. Auf gut deutsch: Mit
Nazis kann man nie was zusammenmachen, da sie allein durch ihre Gesinnung beweisen,
daß sie entweder menschenverachtende Arschlöcher sind oder eben von falschen
heuchlerischen Parolen von wegen "freies neues D." oder Schüren des Ausländer-
hasses, weil sie Arbeitsplätze wegnehmen würden, wobei's wohl mehr an der Profit-
gier der an den richtigen Hebeln sitzenden Personen und der dadurch resultieren-
den Automation liegt, manipulierte Marionetten sind.
Zudem dürfte der Traum einer anarchistischen Revolution wohl ein ewiger Traum
bleiben, doch warum nicht mal träumen...!?
Über den G.B.H. Gig in Hamburg steht ja schon genug im Zine, doch ich wollte
kurz nochmal auf das Bochumer Konzert von ihnen in der Zeche eingehen. Zu
allererst habe ich jetzt erst mal entgültig von der Zeche die Schnauze voll,
da ich es echt nicht einsehe, bei nicht gerade sommerlichen Temperaturen bis
viertel vor zehn (offizieller Beginn 20.Uhr) draussen zu warten bis sich die
Verantwortlichen bequemen die Kasse mal wieder zu öffnen und 15 DM für nur
eine Gruppe zu bezahlen. Grausam wärend des Konzertes die Anbiederung mancher
Punx vor der Gruppe. Man fühlte sich zeitweise in ein AC/DC-Konzert versetzt, von
wegen im Takt die Fäustchen schwingen etc., zeitweise grenzte das schon an
Hysterie. Hätte Colin geschrien, "Haut alles kurz und klein hier" von der Halle
wäre nix übrig geblieben. Ich kann mich noch erinnern, daß Punk unter anderem
heißt (oder gilt das heut nicht mehr? Ist ja eh so lang her!?) "No more heroes".
Davon war nun in der Zeche nix zu spüren. Absolute Unterwerfung. Folgt dem Führer?!?
Natürlich war nicht jeder in diesem GBH-Rausch in der Zeche, ich spreche da
von der Masse. Über GBH gabs nicht viel zu sagen, sie zeigten eben alles was man
von ihnen erwartet hatte. Sauberer Punk mit Heavy Metal-Einflüssen. Enttäuscht
haben sie mich nicht, weil ich eben nix anderes erwartet hatte.
Dann noch ein paar News(?):
In irgendeinem Zine war zu lesen, daß es "DIE KETZER" nicht mehr gibt, was natürlich
gar nicht stimmt! Nur eine Hälfte ist nicht mehr da, Erol und Stefan suchen einen
neuen Gitarristen und Sänger!
Sehr warscheinlich wird im Frühjahr die Psychobilly-Band STINGRAYS in deutsche Ge-
filde kommen. Genaue Daten stehen laut meines Wissens nicht fest!
Ebenso wird gemunkelt, daß so im April die TOXIC REASONS in Begleitung mit TOXO-
PLASMA nach Deutschland kommen und auch verstummen die Gerüchte nicht, daß so-
wohl die kanadischen DOA und MDC aus den USA wieder Europa besuchen wollen!

„Sie machen mich verlegen."
Der Präsident des Bundeskriminalamts, Heinrich Boge, vor dem parlamentarischen Untersuchungsausschuß in Hannover auf die Frage, mit welcher Rechtsgrundlage V-Männer falsche Personalpapiere bekämen.

JETZT ist's Zeit für STIEFEL



Zum Bergarbeiter-Streik wollte ich noch ein paar Worte
verlieren. Mittlerweile ist ja Weihnachten bekannterweise
vorbei und der Bericht im Zine wurde vor jenem Fest ge-
schrieben. Aus den dürftigen Zeitungsberichten in der
BRD ist zu entnehmen, daß die Streikfront immer mehr
abbröckelt, was gleichbedeutend damit ist, daß Weihnachten
wohl doch zu einem kleinen Einbruch geführt hat, dazu kommt
jetzt noch der ungewöhnlich kalte Winter. Es sieht schlecht
aus für die Bergarbeiter, doch solange der Streik nicht ent-
gültig offiziell für beendet erklärt wird, gibt es in GB
wohl noch so einigen Trouble. Wenn auch wenig aus England
ins ferne Germany dringt, so glaube ich doch, daß es in der
näxten Zeit zu 'nem Kompromiss kommen wird, bei dem die
Bergarbeiter sowieso schlechter wegkommen werden, doch da
zeigt sich eben wieder, daß ein Staat so gut wie immer die
Oberhand behalten wird, wenn nicht ALLE an einem Strang
ziehen und das war in good(?) old England eben nicht der
Fall!

Ich ließ mich zu Haus nur noch selten sehen. Für das Mädchen aus meiner Klasse, mit dem ich gegangen war, hatte ich längst kein Interesse mehr. Aber ich sag' dir: Wenn du deine Finger auf die Tasten legst, wenn du diesen runden, gebogenen Risikoknopf spürst, wie der ganze Apparat nur darauf wartet, daß du den drückst – ich sag' dir, da brauchst du keine Frau mehr!

Simon: **Wir sind nicht die ‚Wild Boys', sondern bleiben die ‚Mild Boys'. Nein – der Song soll eine Art Warnung sein gegen die Anarchie, die über uns alle hereinzubrechen droht. Wir wollen damit ausdrükken: Haltet bloß fest an eurer Kultur, an eurer sozialen Struktur, weil: wenn wir nicht furchtbar aufpassen, dann werden wir alle irgendwann mal zu Kannibalen. Es**



Bergarbeiter in Großbritannien: Zusammenstöße mit der Polizei. Foto: dpa

ARTIN

Martin Pick
Kornmühle 4
5600 Wuppertal 21

„Es gibt, soviel ich weiß, keine andere Sendung, die so gut bei den „Normal"-Jugendlichen ankommt. „Normal"-Jugendliche heißt: Keine Punker, die nur Hardrock gut finden."

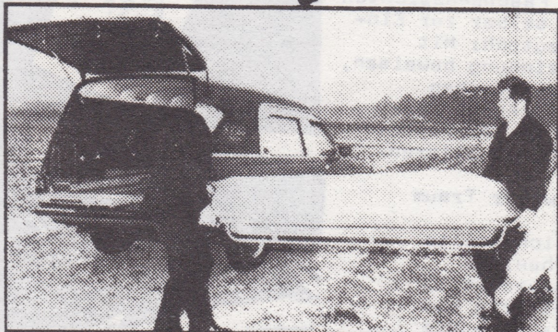
Hallo! (en'Intro)

Wir heißen R&P(nein,nicht Randale und Pogo,sondern
Martin R.und Dietmar.P)und haben beschlossen,beim
"A&P" mitzumachen,weil wir meinen,daß in Deutsch-
land ein nationales Fanzine nötig ist,aber fehlt.
Wir wollen hier den Hamburgteil übernehmen und sonst
auch über Themen schreiben,die und tangieren.Weil
uns die Zinefans schon die Haare vom Kopf rissen,
mußten wir mit unserem eigenen Zine mal erst die
Scene verlassen.Aber ein Fanzine mit neuem Konzept
ist in Vorbereitung.Also Leute,schickt uns heiße
Punkberichte(richtig wilde),Zeichnungen,etc und er-
zählt den HC's nicht,daß das Heft eine geile Ver-
arschung wird. APV,R&P............................

Dietmar&Martin
Gerntkebogen 20
2050 Hamburg 80
Danke an alle,die sich die Mühe machen,etwas zu lesen!

Letzte Meldung!

Gute Nachrichten für alle „A&P" Leser:



Die Leiche von Frank B. (21) beim Abtransport



* 12.11. 1981, † 28.12. 1984

BRDreck

B.R.Dreck: 2.v.L: Knuff (Marcus)
ganz rechts: Urmel

Selbstmord © B.R.Dreck

Was hält mich noch am Leben
wieso bin ich auf der Welt
es wird nie etwas besseres geben
alles ist so kalt
graue Menschen, graue Städte, graues Leben
ein Alptraum, der sich Dasein nennt

Ich habe keine Lust mehr zu warten
auf den Aufstand, der ja doch nie kommt
ich kann nur die ganze Welt verachten
und warten auf das, was doch nie kommt
wer gibt mir die Sicherheit, das es einmal besser wird
wer gibt mir die Sicherheit, das es nicht so bleibt

Der Tag geht zuende
Johnny Walker kommt, und ich habe es wieder nicht getan
wie ist es, wenn ich einmal tot bin
wird es besser oder schlechter sein?

→ URMEL

Nun ham wir uns entschlossen, einen Nachruf über B.R.Dreck zu bringen.
Die Gruppe entstand im Nov.81, von der ersten Besetzung ist allerdings nur Sänger Marcus übriggeblieben. Den ersten Gig machte man kurze Zeit später auf einem Parkplatz vor einem großen Supermarkt in Solingen. Dort lernte man auch den späteren Schlagzeuger Jürgen kennen. Der Gig dauerte nur kurz, da die Cops ihn kurzerhand auflösten. Dann passierte nicht viel, außer weiteren Umbesetzungen. Im Sept.83 kam dann Urmel als Sängerin dazu und es schien die beste Besetzung gefunden. Man machte auch 2 gute Gigs im Haus der Jugend in Solingen(wo man mit ca 150 Leuten viel Spaß hatte/bester Auftritt überhaupt) und in Langenfeld im dortigen Jugendzentrum. Bei dem Gig verlief einiges chaotisch, so gingen 2 Mikros kaputt!
Dann versuchte man auch mal ein paar Songs im Studio aufzunehmen, was aber leider nicht klappte.
Langsam aber sicher verloren der Bassist und auch der Gitarrist die Lust an der Gruppe.
Und als dann Jürgen zum Bund einberufen wurden, beschloß man, ein Abschiedskonzert zu geben. Dieses fand dann am 28.12.84 im Haus d. Jugend statt, siehe auch Konzertbericht. Während der Bassist überredet wurde, nochmal mitzumachen, zog es der Gitarrist vor, in den Skiurlaub zu fahren. So sprang kurzfristig Markus vom H.d.J. ein, der die meisten Lieder der Gruppe auch kannte. Auf jeden Fall wurde eine recht gute Aufnahme von dem Konzert gemacht, die ihr entweder bei Marcus Urmel oder bei Bullshit Prod. bekommt. Preis wahrscheinlich 4,-DM/C 30. Es ist schon ärgerlich, wenn sich eine Gruppe grad dann auflöst., wenn sie den Durchbruch hätte schaffen können! Der Marcus und die Urmel wollen aber eine neue Gruppe aufmachen oder sich einer anderen Gruppe anschließen. Wer was weiß, melde sich bei: Marcus Knoche, Cheruskerstr.7, 5650 Solingen -Wald oder Urmel Hebel, Ernststr.33, 5600 Wuppertal 1.
Übrigens, wie mir der Marcus hinterher noch versicherte war die kleine Auseinandersetzung nicht ganz so schlimm man kennt sich! Also nix für Ungut, Leute!

SKUNX



WUT 84 ↓

Nun gab's doch tatsächlich mal wieder ein Konzert in unserer Nähe, in Solingen am 28.12.84 gaben dort B.R.Dreck ihr Abschiedskonzert, mit dabei waren noch Zwecklos und Wut 84(Langenfeld). Zu unserer Überraschung waren doch fast 200 Leute gekommen, Trotz geringer Werbung. Na, und für den Eintrittspreis von 99pf konnte man immerhin 2 ganz annehmbare Gruppen sehen. Zwecklos konnte man getrost vergessen, die durften wohl nur mitmachen, weil sie auch dort im Haus der Jugend proben. Zum Publikum muß noch gesagt werden, daß es unter aller Sau war, Kidpunx und/oder total besoffen sowie ein paar blöde Prolls, die fast noch für Stunk gesorgt hätten. Gegen 1/2 9 kamen dann B.R.Dreck auf die Bühne.
Und siehe da, ich war ganz schön überrascht, sie brachten einen eigenen Stil/Sound, die meisten Bands heutzutage bevorzugen ja den 08/15 Krach. Sie spielten also alle ihre Lieder wie "1984","Weltkrieg", "Platzangst"etc. Mitten im Auftritt machte dann so'n blöder Asi den Sänger Knuff an, riß ihm den Mikro-Ständer weg, worauf Knuff sich nicht mehr zurückhalten konnte und dem Typ von der Bühne in die Schnauze sprang(jaja, sah echt filmreif aus)!
Nach 'ner kurzen Keilerei wurden dann beide getrennt, es war auch keinem was passiert, nur hatte die Gruppe keine rechte Lust mehr, entschloß sich aber dann doch dazu, ein paar Lieder zu spielen(das Publikum verlangte es!). Unter anderem brachte man eine Coverversion von Nenas "99 Luftballons", worauf die Kids voll abfuhren. Ich wußte zwar, daß Nena bei Kids ziemlich beliebt ist, aber sowas? Das war's dann von B.R.Dreck und als nächstes kamen Wut 84. Und siehe da, sie legten einen fetzigen Hardcore hin, daß die Bude wackelte. Besonders der Schlagzeuger imponierte wie er so echt cool hinter seinem Gerät saß und ganz gut Power rüberbrachte.
Sie spielten so etwa eine halbe Stunde schnellen Hc, leider wie bei fast allen Gruppen waren die Texte kaum zu verstehen. Jedenfalls wieder der Beweis, daß in Deutschland zahlreiche Punkbands existieren. Was wir uns wünschen: etwas weniger Alk und mehr Kommunikation, die Szene wäre viel besser!

SZENE DEUTSCHLAND

SCENEREPORTS,BANDS,KONTAKTE, INFOS,NEWS!!!ES LIEGT AN EUCH!!

Das REFIUTI-Cassentenlabel sucht noch Gruppen für den nächsten Sampler. Von Punk bis Experimentell! Wendet euch an: Refiuti, c/o Rochus Walk, Achenstr.2, 8214 Bernau.

Frank Schwerter, Gr.Ziegelstr. 73, 2300 Kiel 14, sucht noch Gruppen für einen Tape-Sampler. No Profits! No Nazis! Schickt ihm mal eine Aufnahme zu.

Beim Vollsuff-Vertrieb gibt es auch eine Tapeliste mit diversen Live-Tapes sowie den beiden Vollsuff-Samplern. Preise um die 5 DM. Liste gegen frankierten Rückumschlag bei: Karl-Heinz Stille, Ludwigsburger Str.4, 7141 Möglingen. Für weitere Sampler werden noch Bands gesucht. Meldet euch mal.

Bei Mülleimer Records,Weihdorferstr.8, 7038 Holzgerlingen(ist die neue Adresse!), bekommt man gegen einen 50pf Rückumschlag die allseits bekannte Vertriebsliste. Läden und Weiterverkäufer können eine Großhandelspreisliste anfordern! Mind Rock-o-Rama und deren Screwdriver bzw. Bodychecks(Duisburger Skinband)Lps!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Suche Kontakte allgemein und Szeneberichte aus aller Welt für mein Zine "Mettmist", sowie Konzertankündigungen Punk, Positive Punk bis Wave. Schreibt an: Michael Dumeier, Insterburger Weg 3, 4020 Mettmann.

Frank Köhler versucht im Raum Soest/Hamm/Lippstadt ein Konzert zu organisieren. Wer ihm helfen kann bzw Gruppen, die dort auftreten wollen(kostenlos), meldet euch bei: Frank Köhler, Feldmühlen Weg 53, 4770 Soest.

Die Marler Punkband S.O.S. sucht Auftrittsmöglichkeiten. Wer was für sie hat, schreibe an: Tommy Sohns, Zeisigstr.10, 4370 Marl.

Wir,Hougl+Grobi(16J.)suchen Bekanntschaften(Damen) im Kreis Böblingen(außer Steffi) zum Platten tauschen,Pogen + noch mehr!Bitte nicht zu alt (höchstens 18J.)Achtung Mädels, wir sind keine Vollpunks!Wir sind Anarchos und Hardcore-Freaks!
THOMAS FRÜHWALD,BAHNHOFSTR.92, 7036 SCHÖNAICH,Tel.o7031/51279

Eine Live-Tapeliste bekommt ihr auch bei Dietmar Flewka Gerntkebogen 20 2050 Hamburg 80 Die Tapes kosten 3-4 DM und sind auf guten Cassetten aufgenommen.

RABATZ aus Bonn gibt es jetzt seit ca.1 Jahr.Sie haben schon einige Gig's durchgezogen und suchen nach weiteren Auftrittsmöglichkeiten. Einzige Bedingung:Spritgeld und Freibier.RABATZ haben auch ein Demotape gemacht,aufdem sie sich als gute,deutsche Punkband im 77'ger Stil presentieren.Die Qualität dieses Demos ist außergewöhnlich gut.Wer mehr wissen oder hören will,schreibt an: K.JUNGBLUT,MAINZERSTR.196, 5300 BONN 2,Tel:o228/342199

Jetzt will ich mal versuchen,nen Scenen bericht über Ansbach zu schreiben.Allein schon der Begriff Scene.Ich glaube,daß in allen,oder den meisten Großstädten schon keine richtigen Scenen mehr existieren,so sind sich ja schon alle Punx und Skins verhaßt.Nun, das Problem gibts hier nicht,denn es gibt keine Subkultur.Jaa,keine Punx&Skins.Bitte fragt mich nicht warum.Ich versuche die Ansbacher zu interessieren mit Musik und so, aber die Leute ham'einfach ein total falsches Bild von der Subkultur, den sie glauben echt,das Skins nur Nazis sind,und Punx nur Besoffene Schläger!Und woher kommts?Die Presse schreibt ja nur schlecht, siehe Chaos-Tage,und wenn mal was gebracht wird,ist das meist erstunken und erlogen.Nun ein Aufruf:An alle Gruppen,die Bock haben in Ansbach mal Live zu spielen.Ihr solltet möglichst bald mal schreiben,oder ruft an.Am liebsten wären mir gruppen,die gegen Spritgeld&Freibier spielen.Also,es ist ein Wagnis,vor solchen Bauern hier zu spielen,wer aber trotzdem Lust hat,meldet sich bei:MATTHIAS ROETTER,SCHALKHÄUSER STR.74a,8800 ANSBACH,Tel.o981/2722

DONALDS HORDEN(ex ZÜNDELLÄNDER) machen die Umgebung von Limburg unsicher!Und zwar mal erst mit drei Gig's und dann ist noch eine ep geplant!Das Demo-Tape klingt sehr vielversprechend! Klingen echt wie ne'Ami Band von der besseren Sorte.Mehr Infos bei:ALBRECHT GRUDER,BRÜNNERSTR.11, 6250 LIMBURG 1,Tel.o6431/41962

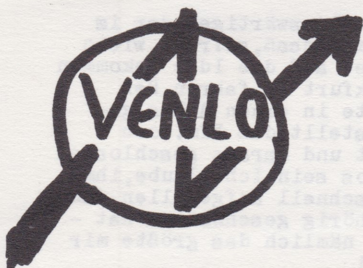
Live Tapes von Crass,R.Peni,Necros, Sub Kids/Studio Cassi von HH-Milch/ Einen Cassetten Sampler aus Neuseeland und bestimmt einiges mehr,gibt es bei:DIRK EHVERT,SASELER MÜHLENWEG 30,2000 HAMBURG 65
Bei ihm gibts auch das Zine HOLY WAR!

VØLKSFRØNT(bekannt geworden durch ihre beiden Songs auf Keine Ex.2) haben sich aufgelöst!Konkrete Gründe waren leider nicht zu erfahren.Es ist aber geplant,ein Tape mit bisher unveröffentlichten Tracks auf den Markt zu werfen. Man wird hören.

Albert Asthma sucht Tai Gun Ede! Du hast mir ne'Crass Übersetzung und en'paar Aufkleber geschickt, leider hast du deine Adresse vergessen.Melde dich doch bitte noch mal bei mir!Hanx!

Ich hab mal nen'Auswärtigen,der im JUZ Bockenheim rumsaß,gefragt,wieso er ausgerechnet auf die Idee gekommen sei,nach Frankfurt zu fahren.Der meinte,er hätte in einen Atlas geschaut,festgestellt,daß Ffm.doch recht groß ist und daraus geschlossen es müße was los sein.Ich glaube,ihm ist ziemlich schnell aufgefallen,daß er sich da gehörig geschnitten hat - Frankfurt ist nämlich das größte mir bekannte Kaff!
Wo kann man hingehen bzw wo trifft man diese zwielichtigen Subjekte mit den abstehenden Haaren?Da wäre zunäxt mal das JUZ Bockenheim in der Varrentrappstr.(da kommt man mit der 18er Straßenbahn Richtung Praunheim/Brücke hin)Das hat Mo., Mi.,Fr. und So.auf,so richtig was los ist aber eigentlich bloß Freitags,weil da sämtliche umliegende Ortschaften einlaufen.Man sitzt in der Gegend rum,trinkt sich einen oder auch nicht,spielt Tischfußball-oder-tennis.Und ärgert sich drüber das keiner Kassetten dabei hat oder die JUZ-Hippies die absolute Übelmucke laufen lassen.Konzerte gibts recht selten;erst in letzter Zeit laufen mehr Planungen,und zwar:die Juzler hatten keinen Bock mehr,für uns rumzurotieren und meinten,wenn wir Konzerte wollten,sollten wir sie gefälligst selbst organisieren-und das hat beim ersten Mal recht gut geklappt und wird nun fortgesetzt.
Wo geht man hin,wenn das JUZ zu hat?Fr.so ab 22-23Uhr und Sa.ca ab 20-21Uhr sitzt man im Elfer rum (das ist die Batschkapp-Kneipe;mit U1,U2 oder U3 bis Weißer Stein und dann durchfragen,ist nicht weit), Wo's zwar nicht allzu aufregend, aber ganz gemütlich(außer man benimmt sich daneben;da wird Amsel hinter der Theke recht ungemütlich) und der trockene Weißwein ist hervorragend(das konnte ja nur von mir kommen....).Ganz Mutige gehen mitunter in die Batschkapp,die früher toll und billig war,aber jetzt ein ziemlich ekliger,teurer Laden ist. Mehr Möglichkeiten gibts in Frankfurt eigentlich nicht,ab und zu gibts gute Konzerte im ZickZack in Wiesbaden.
Falls immer noch das Gerücht im Umlauf ist,in Ffm sei's mit den Glatzen so kraß:könnt ihr vergessen,das war vor 2 Jahren so;jetzt sieht man kaum noch welche.Also Entwarnung!Und ins JUZ z.B. kommen sie sowieso nicht rein(Vorsicht Leute ohne Haare: ihr fliegt im hohem Bogen raus, auch wenn ihr keine Faschos seid, die Hippies verallgemeinern ein bißchen sehr!).Ffm'ler sind mitunter etwas arrogant("Was is das denn für einer?"),am besten gar nicht drum kümmern und nicht einschüchtern lassen,gibt auch viele nette Leute.Zines in Ffm und Umgebung:HEXENTANZ,AROGANZ,A.D.S.W., DER KETZER,NAMENLOS(das mach ich), PRIMITIEFES LEBEN,NEWS FROM NOWHERE und noch einige in Planung oder welche,wo ich nicht weiß,ob es sie noch gibt.
Tja,das wärs mal,is ja ganz schön viel geworden,aber aufregend ist Frankfurt trotzdem nicht!/By MAMU Kontakt:MARTINA MÜLLER,WILLMANNSTR.9,6000 FRANKFURT 61

Das "A&P" soll Konkurrenz in der eigenen Stadt bekommen!Geplant ist ein reines Kid-Zine,das einiges an Fun enthalten soll,aber auch ernsten Themen gegenüber aufgeschlossen sein will!Wir wollen hoffen das das Teil bald erscheint und wünschen der Lines und ihrem Team viel Glück!Keep on!



Der folgende Bericht ist vom Peter aus Venlo über die Geschehnisse um das U.H.C., U.H.C. steht für Venloer Hardcore Club. Die Leute hatten vor einiger Zeit ein leerstehendes Cafe besetzt. Dort liefen auch öfters kleinere Konzerte. Das Gebäude gehört der Multinationalen Bavaria-Brauerei. Folgend der Ablauf der Geschehnisse:



1.Nov 84: Wir erhalten Bescheid, daß ein Kurzverfahren gegen uns eingeleitet wurde wegen dem VHC. 6 verdächtige Personen müssen vorm Richter erscheinen, von denen 2 noch nie im VHC waren, nur bei den Cops waren sie schon bekannt. Die anderen 4 sind auch bei ihnen bekannt. Wir schöpfen Verdacht, daß die Bullen Namen an die Brauerei weitergegeben hat, um von ihr eine Anzeige zu bekommen. Dann kann gegen die Besetzer vorgegangen werden. Vielleicht hat die Bavaria auch dafür bezahlt, daß sie die Namen bekommt.

6.Nov 84: Das Verfahren ist morgens früh und der Anwalt der Bavaria lügt dem Richter einen vor, wir werden fertig gemacht! Das Urteil soll in ein paar Tagen verkündet werden.
In der Nacht werden von uns Plakate geklebt, aber die Bullen kommen dahinter und reißen sie wieder weg. Einer von uns läuft zu einem Bullenwagen und tritt das Rücklicht kaputt. Die beiden Cops rennen natürlich hinter ihm her, aber im VHC können wir sie in die Flucht schlagen! Inzwischen haben sich andere von uns den unbewachten Streifenwagen unter den Nagel gerissen! Eine 1/2 Stunde später stehen 15 Bullen vorm VHC. Wir wollen 2 von ihnen zur Hausdurchsuchung hereinlassen, aber als wir die Barrikaden entfernen, stürmen die Cops das Haus. Sie nehmen 2 Leute fest, ohne einen Beweis zu haben. Auch hatten sie keinen Hausdurchsuchungsbefehl oder Haftbefehl.
In den darauffolgenden Nächten provozieren und die Bullen, aber jeder Bullenwagen, der sich in die Martinusstraat wagt, wird mit Farbbeuteln und Steinen beworfen.

15.Nov 84: Das Urteil vom Gericht. Bis 2 Tage nach der schriftlichen Benachrichtigung sollen wir das Haus räumen, haben wir aber nicht vor!
Seit dem 1.Nov arbeiten wir an Barrikaden, aber keiner weiß, wann die Bullen kommen werden. Jeder ist darauf vorbereitet. Nachts werden zahlreichen Scheiben zertrümmert, bei der Zeitung, am Rathaus und bei einflußreichen Leuten. Vor dem Polizeirevier werden bei 10 Streifenwagen die Reifen zerstochen! Allerdings erwischen die 2 Leute, die festgenommen werden.

26.Nov 84: Ein Abgeordneter will ein Gespräch zwischen uns und der Brauerei vermitteln, aber dabei kommt man auch zu keiner Lösung. Währenddessen wird auch beim Auto des Direktors die Reifen zerstochen.
Am Mittag dann ein Anruf von der Bavaria, sie wollen nicht verhandeln, solange wir in dem Haus sind. Wir bekommen auch noch 2 Tips, am nächsten Tag werden die Bullen kommen.

27.Nov 84: Die ganze Nacht wird Wache gehalten, noch intensiver als die Nächte zuvor. Gegen 1/2 4 schließen wir die Tür, nur 2 Leute bleiben drin. Die anderen warten auf den Moment, wo im Bullenfunk die Nachricht durchgegeben wird. Um 1/2 8 ist es dann soweit, die Bullen kommen. Auf beiden Seiten der Straße werden Reifen angezündet, es fliegen Steine auf die ersten Bullenwagen. Nun ziehen wir uns durch eine Hintertür zurück. Wir waren einfach viel zu wenig Leute, um den Bullen eine Straßenschlacht zu liefern. Denn die waren mit ca 100 Mann in voller Kampfausrüstung gekommen. Es waren natürlich auch viele Zivis da. Wir wollten also in die Stadt und dort ein paar Aktionen starten. Daraus wurde nichts, weil wir von Zivis verfolgt wurden.
Auf der Martinusstraat war alles ruhig, nachdem die Feuerwehr die Reifen gelöscht hatte. Die Cops hatten dies nicht erwartet. Vom Balkon des gegenüberliegenden Hauses wird den ganzen Tag laute HC-Musik gespielt. Dann plötzlich kam ein Bulle aus der Vordertür des VHC, sie waren scheinbar von hinten her eingedrungen. Die beiden Leute im Haus werden überprüft und dann freigelassen. Überhaupt wurde während des ganzen Tages niemand verhaftet!

Kurz darauf wird die Straße wieder saubergekehrt. Und dann kommt eine Privatfirma mit Containern und räumt alles aus, was nicht niet-und-nagelfest ist. Wir hängen eine Fahne raus: Polizei=S.A.=S:S. Die Bullen sind ziemlich geschockt.
Aus und vorbei, kein VHC mehr, Scheiße!

In den nächsten Tagen passiert nicht viel, es sind noch zu viele Bullen in der Stadt. Nach einer Woche hauen sie ab, dann werden 3 Leute festgenommen. Sie stehen im Verdacht, die Reifen angezündet zu haben, was aber nicht stimmt.
Wir versuchen nochmals, ein Haus oder Räume zu bekommen, aber die Stadt hat nichts. Kurz darauf werden im Rathaus 10 Scheiben eingeworfen und ein Anruf an die Zeitung erfolgt:"Solange die Behörden eine Gruppe Jugendlicher diskriminiert, werden weitere und härtere Aktionen folgen. Widerstandsfront Venlo!"
Es wird Zeit, ein anderes Haus zu besetzen. Wir haben lange gesucht, bis wir etwas passendes fanden. In den meisten Häusern wurde plötzlich gearbeitet oder es wurde von Bullen beobachtet.

11.Dez 84: An der Maaskade besetzen wir abends einen leerstehenden Laden. Alles läuft gut, aber nach 3 Stunden stehen die Bullen da, sie rufen Verstärkung. Im Augenblick sind wir nur 5 Leute, die anderen sind zur Martinusstraat, um Sachen zu holen. Die Tür bekommen die Bullen nicht auf, dafür zertrümmern sie die große Frontscheibe, wir werden festgenommen!

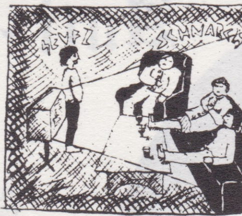
13.Dez 84: Morgens die nächste Besetzung, aber es vergeht kaum eine Stunde, bis die Cops wieder da sind. Diesmal mit einem "Kampfwagen" und 10 Mann in voller Ausrüstung. Eine Flasche fliegt, worauf die Cops losstürmen und die Tür aufbrechen. Sie erwischen aber nur 2 Leute, weil die anderen durch einen Hinterausgang abhauen konnten. Alle verhafteten wurden nach kurzer Zeit wieder freigelassen.

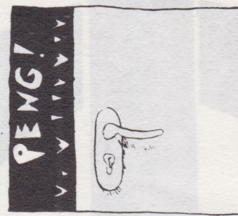
Nachdem weitere Verhandlungen scheiterten, planen wir einen Aktionstag. Im Bauplatz sollen Gruppen spielen. Filme gezeigt werden. In der Nacht soll dann wieder ein Haus besetzt werden, das notfalls mit Gewalt verteidigt werden soll!

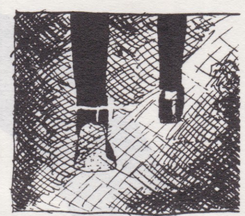
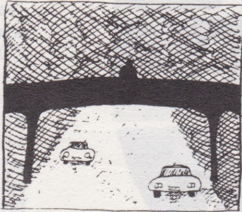
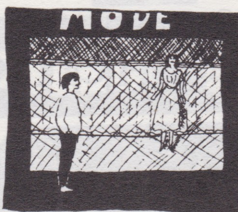
Weiter näxte Seite

NO FUTURE oder Du bist kein Held auf dieser Welt

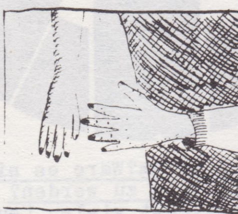
Heute war ich den ganzen Tag auf Arbeitssuche. Ergebnis: Kalte Füße und Haß auf die ganze Welt. Beim Arbeitsamt natürlich warten, dann wird man zu einem anderen Zimmer geschickt, wieder warten etc. und nach ein paar Stunden erfährt man dann doch nur, daß es keine freien Stellen gibt.
Tja, dann habe ich mich halt auf die Socken gemacht und die diversen Zeitpersonalbüros abgeklappert (und das bei 10 Grad minus!). Bei ADIA hätten sie vielleicht irgendwann mal was als Küchenhilfe, bei DIS haben sie mich gleich wieder weitergeschickt, weil ich „Unqualifiziert" bin, DA hätte evt. einen Fließbandjob zu Hungerlohn gehabt (diese Ausbeuter will ich nicht auch noch mit meiner Arbeitskraft unterstützen!) und die Personal Service GmbH wollte es genau wissen. Die setzten mich nämlich erstmal an eine Schreibmaschine zum Probetippen, wobei ich natürlich kräftig danebengegriffen habe und somit als mehr oder weniger „nicht vermittelbar" eingestuft wurde. Verdammt nochmal! Ich bin keine Tippse! Ich habe gelernt Cello, Klavier und Gitarre zu spielen, ich male, schreibe Gedich te und beantrage hiermit eine Rente für verkannte Künstler!
Seit 10 Jahren weiß ich im Grunde genommen, was ich machen will: Ich will von meinen künstlerischen Produkten leben können, weil ich es genauso als Arbeit ansehe, ein Bild zu malen, wie Corega Tabs und H aarnetze zu verkaufen.
Nach dem Abitur wollte ich Kunst studieren, aber an der Akademie wurde ich mit der Begründung „Phantasie vorhanden, aber untalentiert" abgewiesen. Fuck them! Weil mit Arbeit auch nix drin war, habe ich dann halt angefangen, Philosophie und Anglistik zu studieren. Das war das einzige, das bei meinem Notendurchschnitt noch übrigblieb. Jetzt bin ich im 5. Semester und mag einfach nicht mehr. Da kommt ein kluger Filosof daher und stellt seine Thesen auf und dann kommt der nächste Filosof, der sich für mindestens ebenso gescheit hält und widerlegt diese Thesen durch seine und ich stehe da und frage mich, was das Ganze soll.
Ich lebe von 400 DM monatlich, wovon ich (außer Miete) Lebensmittel, Telefon, Kleidung etc. bezahlen muß. Für Investitionen (ich brauche z.B. einen Gitarrenverstärker) bleibt da nichts übrig, höchstens ein paar Mark für einen Strick zum Aufhängen. Der einzige Luxus, den ich mir leiste, ist ein Mokick. Damit düse ich in der Gegend rum, wenn ich fertig bin mit der Welt (kommt ziemlich oft vor), lasse mir so manche Gedanken durch den Kopf gehen und danach geht es mir meist etwas besser.

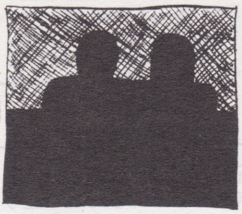


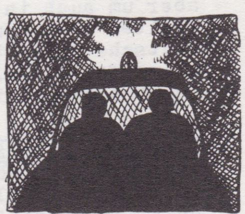











P.S.: Gerade haben sie in den Nachrichten gesagt, daß es im Dezember 136000 Arbeitslose mehr gegeben hat und ich mache mir ins Hemd...

Dagi

FORTS. VENLO.

25.Dez 84: Der Aktionstag! Über 150 Leute aus Belgien, Deutschland und ganz Holland kommen. Als die letzte Band anfangen soll, erhalten wir einen Anruf: die Bullen haben 2 Leute festgenommen, die ein Haus besetzen wollten. Alle ziehen zu dem Haus, die Bullen hauen vorerst ab. Ca 40 Leute gehen ins Haus, die anderen ca 70 bleiben draußen auf der Straße. Dann kommen die Bullen wieder, ca 40 Mann mit Helmen und Knüppeln. Sie prügeln die Leute von der Straße, 2 Werden verletzt. Dann dauert es wieder eine Weile, wir haben uns auf einen Kampf eingestellt, Knüppel und Steine liegen bereit. Dann kommt das Ultimatum von den Cops: "Wir geben euch noch 5 Minuten, sonst holen wir euch mit Gewalt heraus!" Wir beschließen, freiwillig zu gehen. Wir werden alle verhaftet, insgesamt 32 Leute, und für 3 Tage eingesperrt! Wir werden miserabel behandelt, einige Bullen benehmen sich wie Nazis!
Ein paar Leute draußen werfen wieder Scheiben ein, 9 im Rathaus und 8 in der Bürgermeisterwohnung.

Inzwischen zeigen die 2 Verletzten und die 32 verhafteten die Bullen an. Es wird ihnen vorgeworfen, ihre eigenen Gesetze überschritten zu haben!
Es folgen wiederum Gespäche mit dem Bürgermeister und dem Stadtrat. Sie sehen es sogar ein, daß einige Sachen nicht rechtmäßig waren und versprechen uns, innerhalb eines Monats ein Haus für uns zu finden.
Sollte das nicht eingehalten werden, wollen wir härtere Aktionen machen. Solange es kein neues VHC gibt, werden die Konzerte alle im Bauplatz stattfinden.

Wer letzte Neuigkeiten wissen möchte, schreibt an:
V.H.C.
Postfach 1680
5900 BR Venlo
Holland
oder ruft an unter Tel.Nr. 003177/43276 (die Vorwahl gilt von Deutschland aus)

Wir können jede Hilfe gebrauchen! Der Kampf geht weiter!



Soweit der Bericht aus Venlo, wie's weitergeht, steht wahrscheinlich im nächsten Heft. Vielen Dank an den Peter, daß er der Bericht noch rechtzeitig geschickt hat.

Anti-Heroes VON ALBERT ASHMA ©

Anarchist-Attack



Die ANTI-HEROES kommen aus Oberhausen und wurden 1982 gegründet. Die Band durchlief 8(!)Personelle Umbesetzungen bis sie zu der heutigen Formation kam:Votzo(Voc.),Claudia(Git.),Birdy(Bass),Moses (Drum+Voc.),Andy(Git.+Voc.).Die ANTI-HEROES sind eine der wenigen deutschen Bands,die sich mit Anarchy,Peace&Freedom auseinandersetzen.Das kommt vorallem in ihren Texten zum Ausdruck,die allesamt in Englisch sind.Musikalisch klingen sie ungefähr so wie die meisten Anarcho Gruppen von der Insel. Bis jetzt sind sie auf 4 Tape Samplern drauf und haben ein Demo Tape gemacht!Auserdem gibt es von ihnen ein "Heft"(ANARCHIST-ATTACK)in dem sie zu diversen Sachen,die ihnen wichtig erscheinen, Stellung nehmen.Für mich ein Grund der Band ein paar Fragen zu stellen,die mir Moses,der Verantwortliche für Texte&Statements,beantwortete!

<u>Ihr singt Englisch,warum?Wäre es nicht wichtig mal erst im eigenen Land verstanden zu werden?</u>
Wir wollen von möglichst vielen Leuten verstanden werden, aber um auch in Deutschland Anarchy&Peace-Ideen zu verbreiten bedienen wir uns anderer Mittel.Das wären z.B. deutsche Übersetzungen der Texte und Informationshefte bzw Infoblätter.Meistens sind diese Teile Kostenlos,ansonsten deckt sich der Preis mit den Kosten!

<u>Warum das Crass ähnliche Logo,habt ihr nicht Angst von vorneherein in eine Schublade gesteckt zu werden?</u>
Wir sind Crass-beeinflußt,verstehen uns aber nicht als Crass Kopie,sondern als eine Band,die wie Crass versucht die Anarchistische Idiologie unter die Leute zu bringen.Ich hoffe natürlich nicht in die Schublade gesteckt zu werden,sondern als eigenständige Band mit eigenen Ideen aufgenommen zu werden!

<u>Habt ihr Kontakt mit Crass?Habt ihr ihnen mal ein Demo Tape für einen Bullshit Detector geschickt?</u>
Wir haben(noch)keinen Kontakt zu Crass,wollen aber im Februar ein Demo Tape machen,daß wie dann für den Bullshit 4 abschicken werden.Nr.3 ham'wir verpennt.

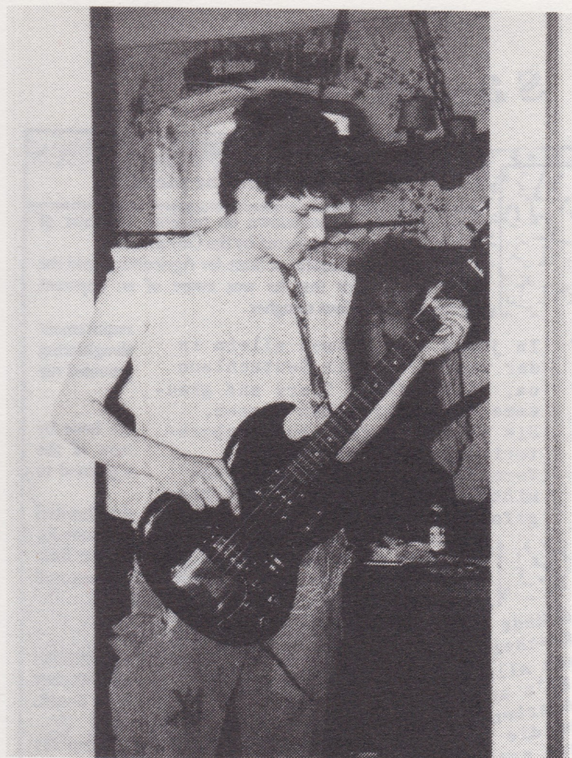

VOTZO

<u>Ich bezeichne Euch jetzt mal als Politische Band!Engagiert ihr Euch auch auf anderen Ebenen als auf dem Feld der Musik?Also geht ihr auf Demos oder so?</u>
Also wie gesagt,Info-Hefte und natürlich Gespräche.Mit den Demos ist das so'ne Sache.Anti-Faschos Demos ist klar,aber z.B. diese sog.Peace-Demos sind einfach von zuvielen Leuten unterwandert, die zuviele verschiedene Vorstellungen davon haben,wie ihr Ziel zu erreichen ist.Das gleiche gilt auch für die Umwelt-Demos. Wenn ich mir anglotz,wie sog.Waldschützer massenhaft kleine Bäume rausreißen und Äste abbrechen um eine Straßensperre zu errichten,kann ich mir echt nur an den Kopp packen.Wie wollen solche Leute von der breiten Masse ernstgenommen werden?

<u>Glaubt ihr das Gewalt in bestimmten Situationen angebracht ist, oder lehnt ihr jede Form der Gewalt ab?</u>
Jede Form der Gewalt gegen Menschen,Tiere und Pflanzen wird von uns abgelehnt!Allerdings akzeptieren wir das Töten von Tieren und Pflanzen zum Erwerb von Nahrung.Dies ist nichts anderes, als uns von der Natur vorgemacht wurde.Wir beziehen die "Ablehnung jeder Gewalt" auf die nutzlose Tierversuchshaltung, das grausame Robbenschlachten,das Waldsterben Aufgrund des sorglosen Umgangs mit der Chemie....Auf politischem Gebiet sehen wir das ETWAS anders.In harten fällen von pol.Unterdrückung(Apartheid,blutige Diktaturen)ist Gegengewalt leider nötig!Allerdings lehnen wir auch Blutige Revolutionen ab!! Physiche Vernichtungen sind nicht im Sinne einer Revolution!

<u>Wie müßte für Euch ein Anarchistisches System(?)aussehen?</u>
DAS IST ECHT NE GUTE FRAGE!Alles im genauen Detail zu sagen würde echt Stunden dauern,also sorry wenn das jetzt etwas schematisch klingt.Also erstmal muß dem eine Revolution vorausgehen,die die Entmachtung,nicht die Vernichtung,der alten Kräfte beinhaltet.Dazu muß kurzfristig eine zentrale Machtposition entstehen,die mit der Zeit abgebaut werden muß.Dann beginnt die Bildung von Kommunen oder Dörfern die sich zu regionalen Verbänden zusammenschließen.Dies geschieht auf autonomer(selbständiger)Basis.Um keine zentrale Staatsgewalt zu erziehlen,müßen Räte gebildet werden.Eine dort getroffene Entscheidung muß eine Diskussion vorausgegangen sein mit möglichst einstimmigem Beschluß.Die Räte sind jederzeit abwählbar,esgibt keinen Vorsitzenden,um den Machtmißbrauch auszuschließen.Die Gruppen müßen über jeden Schritt Rechenschaft ablegen.Der zentralen Machtposition wird so eine Dezentrale Organisation entgegengesetzt.Danx für das ? hinter System!


CLAUDIA



BIRDY

Glaubt ihr das die Menschheit jemals Reif für die Idee der Anarchie wird?Und welche Möglichkeiten bestehen Eurer Meinung nach die Ideen unter die Leute zu bringen?
Die gesamte Menschheit sicherlich nicht!Aber es liegt an uns,ob wir Erfolg haben oder nicht.Wir können es nur mit dem persö nlichen Engagement ohne Rücksicht auf persönliche Nachteile packen.Die besten Möglichkeiten,dies zu tun sind unserer Meinung nach Zines,Gespräche und der Aufbau autonomer Zentren.Aber letzteres,daß hat sich an Hand des ANARCHIST CENTER gezeigt,kann man im Moment zumindest von den Punx noch nicht erwarten!

Wie steht ihr zu Religion und Kirche?
Ein Teil der Band zweifelt die Existenz eines Gottes an,der andere Teil ist sich nicht sicher.Ich persönlich bin der Meinung,es gibt keinen Gott!Ich persönlich brauche auch keinen,weil ich gelernt habe mich meinen Problemen selbst zu stellen.Die Bibel steckt voller Widersprüche und Intoleranz.Ausserdem ist "der Leitfaden im Leben eines Christen"voller brutaler Gewalt.Dies zwingt zur vollständigen Ablehnung!Alle,mir bekannten Religionen handeln nach diesem Schema.WIR MÜSSEN LERNEN,SACHEN SELBST IN DIE HAND ZU NEHMEN UND DIESE NICHT AUF EINE MACHT ABSCHIEBEN,DEREN EXISTENZ ZWEIFELHAFT IST!Die Kirche wird von uns einstimmig als bluttriefende und machthungrige Institution abgelehnt.Das segnen von Waffen im Krieg ist bestimmt kein Akt der Menschlichkeit oder Nächstenliebe....

Glaubt ihr nicht das so Treffen wie in Hannover total sinnlos sind?Nur Saufen und Randale!
Hannover 84 kann man so und so sehen.Wenn man den Punks ein diszipliniertes Auftreten(jedenfalls teilweise)als Feigheit abstempelt,so ist das echt Auslegungssache.Es sind überall hohle Scheißer dabei die den Sinn einer Sache überhaupt nicht mitkriegen.Punx against Fascism-Treffen sind eigentlich nie sinnlos-sinnlos ist das,was einzelne daraus machen. Über Saufen und Randale will ich mich jetzt nicht auskotzen, wer auf'n Punk-Treff geht um sich Bewußtlos zu saufen ist für mich total mies drauf!

Was haltet ihr im allgemeinen von der Deutschen Punkszene?Warum glaubt ihr,gibt es hier nicht so Bands wie Crass(oder nur ganz wenige)?
Im allgemeinen ist die Deutsche Punkszene total im Arsch.Zuviel hohle Scheiße von zuviel hohlen Leuten(Schweinepest,OHL,Cotzbrocken(hahaha!)!)Das es hier sowenig Anarchie&Peace-orientierte Gruppen gibt,liegt meiner Meinung nach an der Oberflächlichkeit der Deutschen!Vielleicht geht's ihnen auch noch zu gut,ich weiß es echt nich.

Was haltet ihr von reinen Funbands wie z.B.den Toten Hosen?
Solange der Fun auf die Musik beschränkt ist,akzeptieren wir Funbands,allerdings finde ich es echt Verschwendung,wenn man die Möglichkeit hat ne'Rille zu pressen,diese dann mit Stumpfteilen zu füllen.Speziell die Toten Hosen halte ich wegen ihrer TV-Auftritte für dumm und arrogant.Sie repräsentieren nicht gerade den Intelligenzqutienten anderer deutscher Punk-Bands (z.B.:Neurotic Arseholes,Tin Can Army....)

Wie findet ihr Fanzines?
Von den Fanzines die ich bisher gelesen habe gefallen mir lediglich das MRR und das "A&P"(Danx-die red.).Für Anarchy Punx gibts da echt sonst keine guten/produktiven Fanzines.

Habt ihr vor,in Zukunft mal ne'Platte zu machen?
Voraussichtlich werden wir im April 85 ne'Single machen, zusammen mit ner'Duisburger Punkband.Für ne'Lp ham'wir weder genug Erfahrung noch genug Kohle.Für die Platte, wie für die Demo Tapes,verlangen wir nur soviel,daß es zur Deckung der Kosten reicht.Auf jeden Fall mit Textbeilage und deutscher Übersetzung!

Final Words?!
Als "Final Words" vielleicht der Aufruf an alle Punx,Anarchos und "freischafenden Künstler" zu mehr Produktivität!!Hilfen zum Aufbau autonomer Zentren,Gründet Intressengruppen(A4U2), startet Anti-Fascho-Demos,Join the BYO......wir sind sofort dabei!!!



VOTZO MOSES

FREIHEIT hat einen Namen

ANARCHY

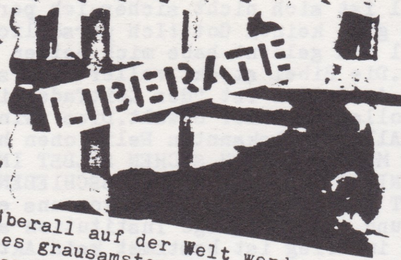


Soweit also zum Interview.Thanx an die Band(vorallem Moses und Helge) für ihre kooperative Mitarbeit!Wer mehr Infos haben will,schreibt an eine der beiden Adressen.Da gibts auch das ANTI-HEROES Demo Tape, einfach ne'Leercassi hinschicken(Rückporto nicht vergessen!)

HELGE SCHREIBER
SCHMACHTENDORFERSTR.160
4200 OBERHAUSEN 14

H.HARTMANN
GILDENSTR.26
4200 OBERHAUSEN 12

Ein Weg NEIN zu sagen



Man is the only animal that kills for pleasure

CALLS for a clampdown on religious slaughter of livestock have been rejected by the Government.

Earl Ferrers, Minister of State for Agriculture, told the House of Lords that he was aware of an apparent increase in religious slaugher.

In jedem Jahr müssen allein in der Bundesrepublik Deutschland ca. 14 Millionen Tiere auf grausame Weise ihr Leben lassen. Sie werden in Forschungslaboratorien für die perversen Versuche von Wissenschaftlern mißbraucht, gequält und zu Tode gefoltert.

Überall auf der Welt werden Tiere ausgenutzt, die Gründe dafür liegen in der Natur des grausamsten "Tieres" überhaupt, des Menschen. Anscheinend ist der Mensch nur darauf bedacht sich alles zum Untertan zu machen, aus allem Profite zu erzielen, und so müssen Tiere verschiedenster Art den Weg in KZ's antreten, die der Mensch heute Forschungszentrum und Schlachthof nennt. Sie sterben für Luxusartikel wie Make-up und Pelze, für medizinische Zwecke(dabei sind die bei Tierversuchen erzielten Ergebnisse nicht auf den Menschen übertragbar) und natürlich für die Ernährung der Weltbevölkerung, obwohl der Mensch zu seiner Ernährung durchaus kein Fleisch benötigt.

Ein weiterer Grund für den Tod vieler Tiere ist die Umweltverschmutzung und das Waldsterben. Für den Bau von Kernkraftwerken, Fabriken etc. werden ganze Wälder abgeholzt, die Kernkraftwerke und Fabriken verpesten die Luft mit Schadstoffen und leiten ihre Abwässer in Flüsse, wodurch weitere Wälder langsam aber sicher absterben und Flüsse und Seen verseucht werden. Dadurch wird einer großen Anzahl an Tieren der Lebensraum und die nötigen Lebensbedingungen entscheidend eingeschränkt oder gar ganz genommen und sie gehen zu Grunde.

requirement slaughtering provided the

the issue by ware of the s granted to

l authorities concerned with planning and licensing applications for slaughter of animals for export to get agreement from the applicants to the prestunning requirements imposed on all other slaughterings in the United Kingdom.

...dead than alive...

...campaign ...omerset company ...s to meet French ... it is economically ...0 British calves are ...kill them at 16 ...en they will bring in ...ting...

...and having had their ...f the pens very much ...s of blood still flowed around the killing area. ...this practice would be ...

Any p... shocked and appalled ... witness such inhumane treatment of animals in this country. How much longer must we stand by and allow these practices to continue?

Slaughterhouse

Ebenso pervers wie Tierversuche ist es, daß das töten von Tieren sogar als Sport betrieben wird, und das schon seit einigen hundert Jahren.
Ich denke da zum Beispiel an Jagdveranstaltungen der verschiedenen Königshäuser in Europa oder an die Stierkämpfe in Mexico, Spanien und Portugal. Das dient dann geilgewordenen Jägern zur Befriedigung und einer Sensationslustigen Masse zur Belustigung. Erwähnenswert wäre in diesem Zusammenhang auch altes deutsches Liedgut.
Textauszug: "Ein Jäger aus Kurpfalz, der reitet durch den grünen Wald, er schießt das Wild daher, gleich wie es ihm gefällt!"

Weitere Bemerkungen zu diesem Text sind eigentlich überflüssig, er ist ein eindeutiges Zeichen deutscher Perversion.
Neuere Späße für eine vollkommen verblödete Masse sind Schweinerennen.und ähnliches. Errungenschaften einer ach so zivilisierten Menschheit.
WER HAT DIE TIERE GEFRAGT OB SIE GETÖTET WERDEN WOLLEN ?
WER GIBT DEM MENSCHEN EIN RECHT DAZU ?
HABEN TIERE NICHT EBENSO EIN RECHT ZU LEBEN WIE DER MENSCH AUCH ?
Natürlich haben sie es, und da Tiere gegen den Menschen wehrlos sind und sie nicht zu uns sprechen

NIHILISTIC NOBODY ... MORTARHATE TAPES INC.

If you want to help stop animal abuse these people will help you take part:

National Society Against Factory Farming,
42 Mount Pleasant Road,
LONDON SE13.

Vegetarian Society,
Park Vale,
Durham Road,
ALTRINGHAM, Cheshire.

Vegan Society,
47 Highlands Road,
LEATHERHEAD, Surrey.

Scottish Society for the Prevention of Vivisection,
10 Queensferry Street,
EDINBURGH EH2 4PG

Animal Liberation Front (ALF),
c/o PO BOX 190,
8 Elm Avenue, NOTTINGHAM.

Hunt Saboteurs Association,
c/o BOX 19,
LONDON SE22 9LU2

Sea Shepherd,
12 Royal Terrace,
GLASGOW G3 7NY

Greenpeace, 22 Colombo Street,
LONDON SE1.

können muß es Menschen geben die für die Tiere sprechen und für ihre Rechte eintreten.
Inzwischen gibt es da auch eine ganze Menge Vereinigungen. Greenpeace, World-Wildlife-Found und die Animal Liberation Front dürften wohl jedem ein Begriff sein.
Auch die vielen englischen Anarcho-Punkbands treten für die Rechte der Tiere ein. Crass, Poison Girls, Conflict und Flux of Pink Indians sind die bekanntesten von ihnen. Diese Gruppen bestehen fast ausschließlich aus Vegetariern. Vegetarismus ist für sie ein Weg um "NEIN" zu diesem unrechtmäßigem töten zu sagen(Zitat Flux of Pink Indians).

Conflict/Mortarhate,
PO BOX 448,
LONDON SE9.

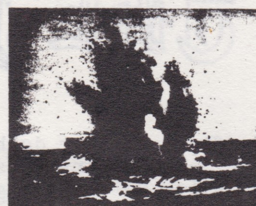
These people are self-funding and without Government aid.



Eine ganze Menge von Wissenschaftlern und sonstigen Schwafelköpfen warnt immer wieder davor das bei pflanzlicher Ernährung Mangelerscheinungen auftreten, da der menschliche Organismus nicht auf tierisches Eiweiß verzichten kann. Mittlerweile ist aber bewiesen das pflanzliches Eiweiß ebenso wertvoll wie tierisches ist. Jeder Mensch kann sich also auf pflanzlicher Basis ernähren und wird bei einer biologisch vollwertigen Kost durchaus kein Fleisch vermissen. Immerhin leben von den 3,5 Milliarden Menschen, die diese Erde bevölkern, zwei Milliarden fast ohne tierisches Eiweiß und vollbringen dabei zum Teil körperliche Höchstleistungen, also wird's wohl auch noch zum pogen reichen. Mit diesem Bericht habe ich jetzt nicht beabsichtigt aus allen möglichen Leuten, die diesen Bericht lesen(Hallo ihr Zwei!), Vegetarier zu machen, vielmehr solltest DU über das hier von mir in geistiger Umnachtung zusammengetippte mal ein paar deiner kostbaren Gedanken verschwenden.
Es wäre auch ganz gut wenn einige Ärschies es mal sein lassen würden Vegetarier mit Ausdrücken wie Körni, Öko und Müsli zu bezeichnen, diese Ausdrücke zeugen zudem nämlich von geistiger Windstille.
Ich weis gar nicht warum ich überhaupt bis hierhin weiter geschrieben habe, denn der Großteil der verehrten Leserschaft wird wahrscheinlich bei den ersten Zeilen des Artikels eh' schon gestöhnt haben das hier schon wieder was über Tierversuche und Vegetarismus abgedruckt wird.
Okay, take it or leave it!
Wo bleibt mein Bier?

Fr(A)nk B.

FRANKREICH SPRENGT PINGUINE DER ANTARKTIS IN DIE LUFT!





man knowledge.

s similar to that
telligent civilised h
s of animals is of many
in the form of the average S dinner.
hrough the ages minority groups have tried to lessen this suff
ple have grown weary of more conventional means of pro
being taken on the part of governments). So it seems only natural that cer
hods, but it is important to note that the more fo both leg
the discerning public to realise just what going on in laboratories, fac
side.
this record may raise questions, and rightly so because Britain is known as a
if Britain truly knew what was going on, surely there be no such phras
time we've seen front page headlines in the tabloids such as LABORATORY
ANIMAL LOVERS but have ever wondered why these people risk imprison
of action? Well, if you have any compassion for sentient life (the pictures o
se) you may understand why these animals, who have no voice of their ow
ons for them.
of just how oblivious successive governments ha
over a hundred years.
present Tory Government promised to update their man
action or change since. Well, what's new?
fill your head with facts and figures but instea
think for yourself about it. The choice is yours.

A STATEMENT:

The struggle for animal liberation is not one that will be won easily — it will mean a lot of paperwork, a lot of telephone calls, a lot of arguing, a lot of breaking in, a lot of demonstrations, a lot of fines, a lot of money, but most of all, a lot of legislation. For over a hundred years millions of animals have suffered. Isn't it time to put an end to this evil form of witchcraft, one way or another?



What a fucking way to die.

THE BRISTLES

Landskrona Schweden

Da flatterte mir doch eines schönen Tages ein Brief aus Schweden ins Haus. Und siehe da, Puma von den Bristles hat angefragt, ob ich beim Vertrieb der neuen Bristles Ep helfen könnte. Bei der Gelegenheit hab ich also direkt ein Info über die Gruppe eingeholt, die Platten kamen auch ziemlich schnell. Naja, zur Ergänzung des Info hab ich dem Puma noch ein paar Fragen gestellt.

The Bristles hingen anno 82 gelangweilt von ihren früheren Bands herum und suchen nach was neuem. Es war Sommer und man hatte nichts vor, so beschloß man, eine Punkband aufzumachen. Auf der Suche nach einem passenden Namen kam man auf Bristles, man mochte GBH und auf deren 1.Platte kam das Wort vor. Nach einigen Proben machten sie dann die ersten Auftritte und im April 83 nahmen sie 5 Lieder für die "Don't give up"Ep auf. Die Platte brachten sie selbst raus und sie ist nun ausverkauft!
Im November des Jahre ging man wieder ins Studio, um 15 Songs für das "Ban the punkshops"Tape aufzunehmen. Dieses erschien bei ÄGG-Tapes. Dann fragte MRR nach, ob sie ein Lied für den"Welcome to 1984"Sampler aufnehmen könnten, man brachte"Don't give up" von der ausverkauften 1.ep. Im August 84 kam dann die 2.Ep "Boys will be boys"raus, von der immerhin ca 1300 Stück in 16 Ländern verkauft wurden. Außerdem hatten sie noch Trax auf dem "Really fast"Sampler sowie auf zahlreichen Samplertapes in Schweden, Norwegen, BRD, England, Holland.

Die Besetzung ist derzeit:
- Puma - Gesang
- Svegis- Gitarre
- Ingemar- Bass
- Groll - Schlagzeug

Groll kam erst kurz nach der 2.Ep dazu, nachdem der vorherige Schlagzeuger scheinbar keine Lust mehr hatte



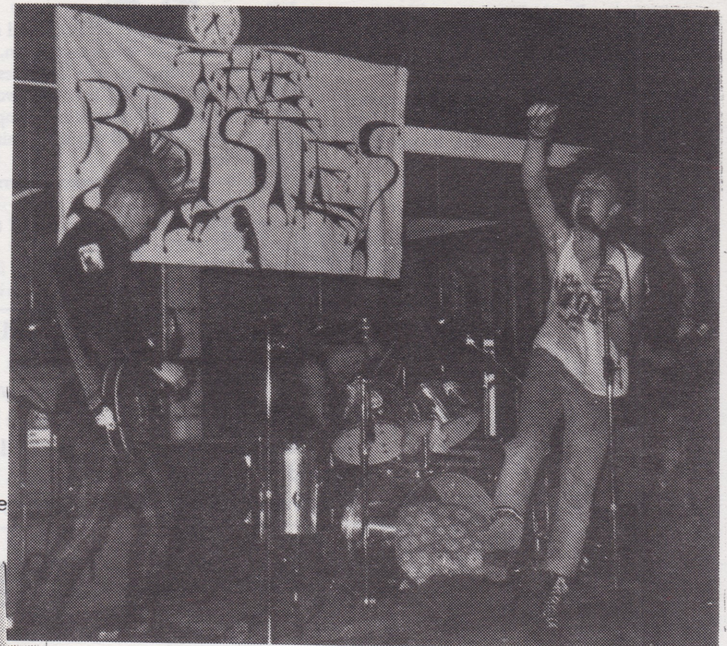
Groll (Drums) Puma (Voc.) Ingemar (Bass) Svegis (Guit.)

DIE EP HÖRT SICH GUT AN, ÄHNLICH WIE BRITISCHE GRUPPEN. BEVORZUGT IHR BRITISCHEN PUNK?

Ja, ich glaube, daß die britischen Bands uns ziemlich beeinflußt haben. Unsere Lieblingsgruppen sind GBH, English Dogs, Exploiter, Varukers und auch die Dead Kennedys. Wir hören aber auch gerne 77er Punk und manchmal auch was anderes als Punk. Uns gefällt eben der englische Stil am besten, wir finden aber auch deutsche und Australische Bands ganz gut.

HABT IHR SCHONMAL IM AUSLAND GESPIELT ODER WART IHR MAL IM AUSLAND IN URLAUB?

Nein, bisher waren wir noch nie aus Schweden raus, aber wir planen in Kürze auf Europatour zu gehen. Dann werden wir hoffentlich in Deutschland, Holland, Belgien, England, Schweiz und Finnland spielen. Für'n Urlaub im Ausland haben wir echt kein Geld, nur ein Mal waren wir in Kopenhagen, es ist ziemlich billig mit der Fähre. Nur unser Drummer fährt oft nach Deutschland, weil er von dort her stammt und noch Verwandte dort hat.



Svegis ↑ ↑ Der Alte Drummer ↑ Puma in Action!

HABT IHR DENN NEBEN DER ARBEIT NOCH GENUG ZEIT FÜR DIE GRUPPE, POST BEANTWORTEN UND AUFTRITTE?

Puh, dafür geht meine ganze Freizeit drauf, Briefe beantworten und Platten verschicken, manchmal kotzt mich das auch ganz schön an, obwohl ich's doch unheimlich gerne mache. Svegis hilft mir dabei, die anderen beiden spielen halt nur in der Gruppe, sie beteiligen sich aber auch an den Kosten.
Wir alle mögen die Gruppe, die Konzerte u.s.w., sonst würden wir bestimmt nicht weitermachen. Ich hätte dann sicher was anderes zu tun.

WAS HALTET IHR VON POLITIK, ANARCHIE UND GRUPPEN WIE CRASS UND SO?

Nun, wir bezeichnen uns zwar nicht als Anarchisten, doch wir finden viele Gedanken dabei gut. Eben nicht alle, aber 'n ganze Menge davon. Wir haben nichts gegen Anarcho-Bands, einige sind sehr gut, aber wir mögen keine Leute, die sagen Punk wäre tot und vor fast nur Punx spielen. Es ist doch einfach Scheiße, die Punkbewegung zu spalten. Für uns ist Zusammenhalt die wichtigste Sache und nicht gegeneinander zu kämpfen.

NUN GUT, LASSEN WIR DIE POLITIK. GIBT ES BEI EUCH IN SCHWEDEN EIGENTLICH VIELE FANZINES UND BEKOMMT MAN IN DEN PLATTENLÄDEN VIELE PUNKSCHEIBEN? SIND SIE SEHR TEUER?

Es gibt schon eine Reihe guter Fanzine bei uns, aber die meisten Platten sind doch ziemlich teuer, wenn man sie als Importe überhaupt bekommen kann! Sie sind auf jeden Fall teuerer, als die Discoscherben.

ICH WEISS, DAß IN SCHWEDEN ALKOHOL SEHR TEUER IST, TRINKT IHR TROTZDEM GERNE BIER ETC ODER MEHR COCA COLA, SÄFTE ODER MILCH?

Stimmt schon, daß Alkohol teuer ist. Wir sind aber weder Straight Edge noch Alkoholiker! Ich glaube, wir trinken nicht mehr als jeder Durchschnittsschwede.

HABT IHR SCHON VIELE AUFTRITTE GEHABT UND WELCHER WAR FÜR EUCH DER BESTE?

Bisher haben wir etwa 50 Auftritte gehabt, meist in unserer Heimatstadt. Dort hatten wir auch unseren besten Auftritt, als wir vor 300 Leuten in einem Park spielten. Es kostete keinen Eintritt und es waren verschiedene Leute da, ohne das es Ärger gab! Es wurde auch viel gepogt und wir hatten alle viel Spaß.

IHR SEID ALLE 19-20 JAHRE ALT UND GEHT ARBEITEN; GEHT IHR GERNE ARBEITEN?

Naja, eigentlich ist Ingemar der einzige von uns mit einem festen Job. Er arbeitet halt in einer Fabrik. Groll und Svegis machen so Teilzeitjobs und ich hab eine Stelle in einem Restaurant, weil ich in der Gewerkschaft bin. Eigentlich mögen wir nicht arbeiten, aber wir müssen davon leben und es gibt sicher auch schlimmere Arbeiten!

WIE HABT IHR KONTAKT ZU MÜLLEIMER RECORDS BEKOMMEN UND WAS HALTET IHR SO VON DEUTSCHLAND?

Nun, der Mülleimer vertreibt unsere neue Ep und eines Tages bekam ich einen Anruf vom Thomas, ob wir mit auf seinen neuen Sampler wollen. Wir werden also zwei Lieder dafür aufnehmen und freuen uns über die Beachtung, die man uns schenkt.
Über die deutsche Punkscene wissen wir eigentlich nicht allzuviel, sollte mehr bei uns zu hören sein. Ich glaube aber, daß die deutsche Scene nicht schlechter als die U.S.-Scene ist. Als Staat ist sicher nicht viel Unterschied zu Schweden, außer das ihr Terroristen habt und wir nicht!

Soweit der Bristles Bericht, vielen Dank an Puma, daß er so schnell geschrieben hat!
Wer ihnen selbst schreiben möchte, hier die Adresse:

THE BRISTLES, c/o PUMA LARSSON, RINGVÄGEN 20,
26141 Landskrona, Schweden
Vergesst den IRC bitte nicht!

Many thanx to Puma & The Bristles, hopefully you'll have a good Tour de Europe!

ACHTUNG

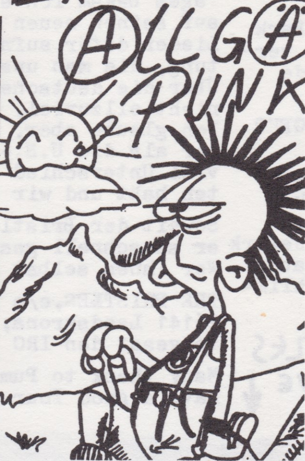
NO MØRE WAR

Hallo Anarchie & Punk-Leser!
Ich bin Chefredakteur des berühmten Kabeljau-Fanzines.
Einige meiner Redakteure sind der Meinung das in KJ noch immer zu wenig Fotos drin sind.
Sie haben mich deshalb gebeten euch zu fragen ob ihr nicht eventuell Fotos oder Kopien von Punkbands oder gigs oder etc...habt und uns die sogar noch zuschickt.
Also lasst die Fotos nicht in euren Schubladen vergammeln und schreibt an:
Kabeljau-Fanzine
- Fotoredaktion - / Bildarchiv
z. Hd. Thomas Skubsch
Kielortring 20 b
2000 Norderstedt
Bei Rückfragen: Tel.: 040/ 524 92 95

BRISTLES LIVE







DIESER ARTIKEL SOLL HAUPTSÄCHLICH EINEN EINBLICK GEBEN, WIE'N FANZINE GEMACHT WIRD. VIELLEICHT HILFT ER AUCH EINIGEN BEIM ERSTELLEN DER ZINES."

Nun, Fanzines sind das "Zubehör" der Punkmusik, es gibt die Dinger aber auch in anderen Bereichen der Musik. Das Wort entstand aus Fan (der Musik) und Magazin, kurz Fanzine. Der Fan macht sich und seinen Freunden die Zeitung selber! Vermutlich stammt die Sache aus England. Diese Eigeninitiative mußte folglich so kommen, da die offizielle Musikpresse Punk zu Anfang schlichtweg übergangen hatte. Und nach einer Zeit der Punkausbeutung steht nun auch kaum noch was über Punk in Musikblättern. Logischer Weise steigt die Zahl der Fanzines wieder stark an, auch in Deutschland. Leider raffen die meisten Kids nicht, das die Zines eine gute Sache sind. Auch mir ist`s jahrelang verborgen geblieben, das es die Dinger überhaupt gibt. Das erste Zine hab ich dann, wo sollte es auch anders gewesen sein, in England gekauft. Dort sind die Teile billiger und von Layout und Inhalt her eine Klasse besser. Jedenfalls gibt`s in den engl.Heften viele Interviews und Storys, nicht nur Klatsch und Saufgeschichten! Und für 20-25 Pence, was da sind 80pf- 1,-. Langsam scheint es sich auch in unserer Heimat zu bessern, die Qualität steigt! Nur weiter so, Leute.

Gutt, gutt, wozu nun dieser Artikel, wo doch eh jeder weiß, wo es lang geht. Jeder? Na, ich weiß nicht recht, als ich mein erstes Hefterl zusammen gekritzelt hab, wußte ich fast gar nichts! Also versuch ich nun, meine Erfahrungen weiter zu geben.

Name: wie soll das Ding eigentlich heißen? Und da hat man schon das erste Problem, schließlich soll es sich gut anhören, leicht zu merken sein und auch noch einen Sinn ergeben. Ich hab nun schon zweimal vor diesem Problem gestanden und beide Male ist mir (und den anderen auch nicht) kein passender Name eingefallen. Eher zufällig bleibt dann ein Name hängen, den man notgedrungen nimmt. Und hinterher stellt sich heraus, daß der Name gar nicht so schlecht ist!

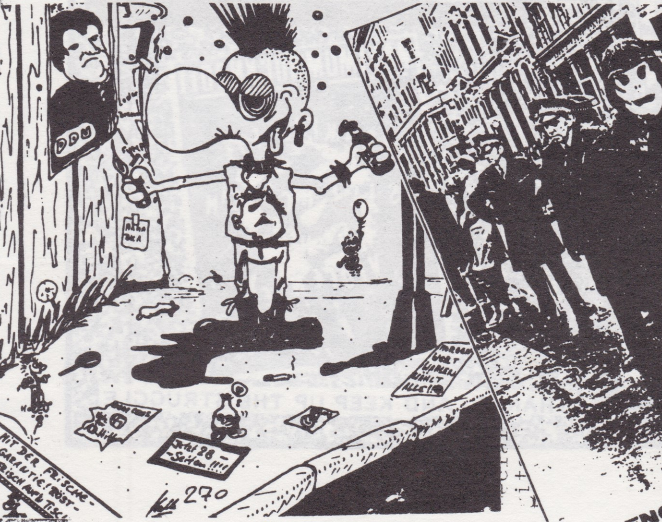
Inhalt: worüber soll man eigentlich schreiben? Vielleicht so'n Mist wie ich hier gerade! Auf alle Fälle eigene Erfahrungen und Erlebnisse, Meinungen und Initiativen. Schließlich ist ein Fanzine eine ziemlich persönliche Sache des Schreiberlings! Aber man sollte die eigentliche Sache, die Punkmusik nicht ganz vergessen. Artikel/Interviews von Gruppen sollten schon etwas sorgfältig vorbereitet und ausgeführt werden, leider gibt`s in jedem 2. Zine die gleichen, oberflächlichen Infos, die die Gruppen jedem auf Wunsch zusenden. Macht man es sich da nicht zu einfach? Was mich an den Gruppen interessiert sind Alter, Beruf, was sie sich von der Band erhoffen, was sich durch Punk bei ihnen verändert hat, politische Meinung darf auch nicht fehlen, vielleicht noch ein, zwei nette Fotos(auf denen man auch noch was erkennen kann). Für meinen Geschmack also in einem Heft 3-4 ausführliche Berichte, statt 20(für mich) nutzlose Infos, Kurzinfos können die ganze Sache ja abrunden. Was noch sehr wichtig ist, sind die Adressen von Gruppen, anderen Zines und Vertrieben von Tapes und Platten. Sonst erfährt ja keiner was über den anderen, d.h., ich hab fast alle Kontakte aus anderen Fanzines!
Politisches taucht auch immer wieder auf, man sollte seine Augen und Ohren nicht vor der Realität verschließen, nach dem Motto "Politik ist Scheiße(wie wahr!) und interessiert mich nicht", aber dann sich über Ungerechtigkeit, Intoleranz und Ausbeutung beklagen. Denk drüber nach!



Schreibstil: ist natürlich jedem selbst überlassen, aber wenn ihr die Hefte anderen Leuten verkaufen wollt, sollte möglichst alles leserlich und verständlich geschrieben sein. Ein Duden (hä, was`n dat?) ist da einsehr nützliches Utensil.
Wer eine saubere und ruhige Handschrift hat, kann Artikel per Hand schreiben, es empfiehlt sich ein dünner Filzstift, zur Not tut`s auch ein Kuli. Die meisten werden allerdings an einer Schreibmaschine nicht vorbeikommen. Aber nur keine Hemmungen, auch im Zweifingersuchsystem wird das Heft fertig.

Man sollte aber darauf achten, daß das Farbband noch kräftig durchkommt, sonst nützt euch auch der beste Kopierer nichts!

Fotos + Zeichnungen: sind auch ein wichtiger Bestandteil des Heftes. Sie lockern die meist doch recht trockenen Texte auf, Durch Fotos hat der Fan endlich mal die Möglichkeit, seine"Idole" zu sehen und Zeichnungen geben die Chance, sein künstlerisches Talent zu zeigen, sie können ja auch sehr lustig sein, gelle? Wenn ihr also zeichnet, dann nur in Schwarz/Weiß, Farben sind beim Kopieren schlecht und nutzlos.

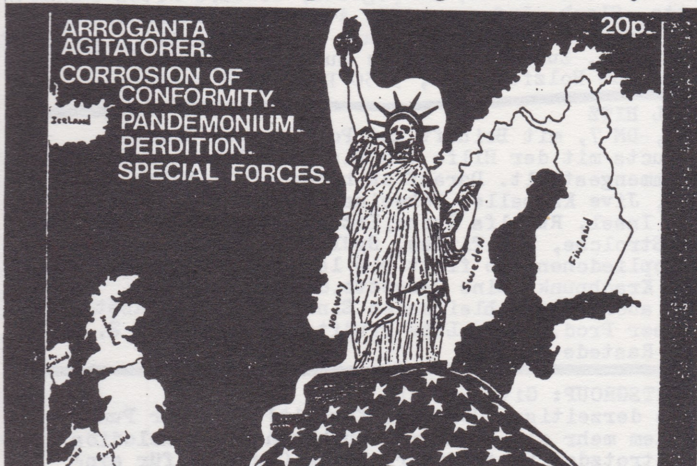




Nun zu den Fotos. Benutzt nach Möglichkeit nur Schwarz/Weiß Filme und da welche mit hoher Din-Zahl, normal sind 21 und 24 Din, es gibt aber auch 27 Din Filme für Pocketknipser, da kann man auch mit schwachem Blitzlicht gute Bilder machen. Noch besser ist man mit einer Kleinbildkamera dran, da kann man auch noch Entfernung und Belichtungszeit einstellen, sodaß z.B. ein 27 Din Film auf 33 Din gebracht werden kann. Und was heißt das auf Deutsch? Man kann auch ohne Blitzlicht bei Konzerten Fotografieren! Tja, wer hätte das gedacht. Wer Ahnung vom Fotografieren hat, weiß es eh längst, und wer keine hat, sollte sich mal genauer erkundigen, was mit seiner einen Knipse so alles möglich ist.

Da fällt mir auch grade das Titelblatt ein. Ist ja sehr wichtig, es ist das erste, was der "Käufer" von dem Zine sieht, sollte man sich Mühe mit machen. Foto, Zeichnung oder Collage? Foto ist schwierig, da es vergrößert und gerastert werden müßte, wer gut zeichnen kann oder jemanden hat, der was zeichnet, sollte meiner Meinung nach eine Zeichnung auf's Titelblatt bringen, gibt der Sache direkt eine persönliche Note (ihr könnt natürlich auch draufkacken, ist auch 'ne persönliche Note, allerdings nicht empfehlenswert). Schurz beiseite, immernoch das beliebteste Mittel ist eine Collage. Man nehme sich also ein paar alte Zeitungen und suche ausgiebig, vielleicht findet man ja schnell was passendes, auch hier wieder am besten S/W.

Layout: so nennt man die Zusammenstellung der Seiten und des Heftes allgemein. Irgendwie müssen ja



die Texte, Fotos, Zeichnungen u.s.w. zusammengestellt werden, das ist nun wirklich eure Sache, nur achtet darauf, daß es nicht zu chaotisch wird, sonst macht das Lesen keinen Spaß. Oder dann erst recht!

Druck/Kopieren: schon wieder was wichtiges! Wieviel Stück wollt ihr erstmal machen? Für'n Anfang vielleicht 50 oder 100, ihr müßt halt abchecken, wieviele Kontakte ihr habt, Freunde, ob viele Konzerte auf eurem Programm stehen, da bekommt ihr gerade am Anfang die meisten Hefte los. Bei der Menge ist also ein Kopierer gefragt, zum Glück leben wir in einer modernen Zeit, wo es viele Kopiercentren gibt, mit A4 kopien für 4 bis 10Pf. Schaut euch also erstmal in eurer Gegend um. Wenn ihr einen günstigen Kopierer gefunden habt, geht's nun um die richtige Reihenfolge der Seiten. Das ist gerade beim beidseitigen Kopieren etwas schwierig. Man legt die Seiten so, wie sie später im Heft vorkommen sollen, obenauf die Titelseite, Seite 2 legt man umgedreht zu S.1, also Rücken an Rücken, S.3 kommt dann wieder genausorum wie S.1, also Bauch an Bauch mit S.2 und so weiter. Am besten, ihr fragt jemanden vom Laden um Hilfe. Wenn ihr was verkleinert, verkleinert am besten nur die Texte und Zeichnungen, Fotos werden dadurch meist zu dunkel und undeutlich! Texte also auf extra Blatt und verkleinert und dann aufkleben. Um die Schrift noch hervorzuheben könnt ihr den Text dunkler kopieren. So, nun kommt die Druckerei an die Reihe. Ab einer Auflage von ca 400 Stück lohnt es sich schon, eine richtige Druckerei zu suchen, da das Kopieren nicht mehr billiger wird, die Druckkosten jedoch mit zunehmender Menger niedriger werden(pro Heft natürlich). Meist wird dafür die Offsetdruckmethode angewandt, wo die Seite auf eine Fotofolie gebracht wird, von der dann die Abdrucke gemacht werden, achtet dann aber auf einen Rand von 8mm. Und Fotos kommen dabei sehr schlecht durch, es empfiehlt sich daher, die Fotos rastern zu lassen. Dabei werden die Fotos in einzelne Punkte zerlegt, die beim Drucken wieder zu einem Bild zusammengesetzt werden(hoffentlich erklär ich's euch richtig), jedenfalls kostet das Rastern ein paar Mark extra, 5 Fotos(ca.A4 zusammen) kosten 15-20 Mark, es lohnt sich aber!



Die Fotos für's rastern sollen nur eingezeichnet und nummeriert werden, also nicht aufkleben. Das macht dann die Druckerei. Bilder aus Tagezeitungen braucht man nicht rastern.

Nun zum Sortieren und Heften, was zwar auch die Druckerei machen kann, was aber extra bezahlt werden muß. Also selber machen. Man legt sich die Stapel mit den Blättern in der richtigen Reihenfolge hin und sortiert, von jedem Blatt eins, dann prüft man nochmal, ob die gewünschte Reihenfolge besteht. Nun braucht man noch eine Heftmaschine(im Kopierladen könnt ihr's meist umsonst machen), die ihr im Bürobedarfsladen kaufen könnt, es empfiehlt sich ein Teil, an dem ihr die gewünschte Heftweite(z.b. Mitte A3, dann ergibt's gefaltet ein A4 Format)einstellen könnt, so'n Teil kostet ca 50 Mark, aber wer regelmäßig größere Mengen zu heften hat, sollte diese Investition machen, um zu Hause in Ruhe arbeiten zu können. Man kann natürlich auch lose Blätter am Rand heften, allerdings ist's dann schlecht zu blättern und rein theoretisch könnt ihr das Teil nicht mehr als Büchersendung schicken, was einanderesmal erklärt werden soll. Für diese Methode genügt eine einfache Heftmaschine.

Nun zum Verkauf/Vertrieb: ist vermutlich die letzte Schwierigkeit. Meistens werden euch Freunde und Bekannte die Hefte abkaufen, vielleicht kennen sie auch noch andere, die sich für das Heft interessieren. Weitere gute Möglichkeiten sind Plattenläden, die Punkscheiben verkaufen(meist helfen sie euch umsonst, mache wollen allerdings ein paar Pfennige dran verdienen!) und Konzerte, da müßt ihr euch schon die mühe machen und von Typ zu Typ latschen und euer Produkt anbieten. Viele Leute werden nur so auf die Fanzines aufmerksam.

Wer allerdings in der Provinz wohnt, muß sich nach weiteren Vertriebsmöglichkeiten umsehen. Es gibt inzwischen eine ganze Reihe von Platten- und Fanzinevertrieben, an die ihr mal ein Heft schicken könnt. Man wird euch dann schon wissen lassen, ob und wieviel Hefte sie euch abnehmen. Auf jeden Fall solltet ihr euer Heft an andere Zinemacher schicken, zum Tausch und auch, damit euer Hetf in anderen Zines erwähnt wird. So wird das Heft sicherlich mit der Zeit bekannt. Auch werden euch mit der Zeit Verbesserungen einfallen, es ist echt nicht besonders schön, wenn eine Nr.6 genauso aussieht wie eine Nr.1! Soll's tatsächlich geben.

Jetzt noch der Preis. Der Preis sollte nach Möglichkeit die Druckkosten und vielleicht noch das Porto decken. Machen wir uns nichts vor, grundsätzlich gibt es nichts dran zu verdienen! Für 1,-Mark sollten etwa 20-24 A5 Seiten enthalten sein, für 1,50 ca. 28-36 A5 oder 20-24 A4 Seiten, für 2 Mark mindestens 40 A5 oder 24-30 A4 Seiten enthalten sein. Am besten läßt sich so'n Heft für eine Mark loswerden. Vielleicht wollt ihr auch ein paar Anzeigen reinnehmen, wenn ihr 'nen Laden oder Vertrieb kennt. Sicher kann man's umsonst machen oder mit kleinen Gegenleistungen, richtig Geld gibt's meistens nicht. Darüber gibt es einige Meinungsverschiedenheiten, schließlich ist ein Fanzine unkommerziell, gelle?

Wer nach ein paar Nummern die Anfangsprobleme überwunden hat, wird feststellen, daß auch 4-500 Stück problemlos wegzukriegen sind. Also, bis dahin viel Spaß....und Arbeit natürlich!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

(By $KUNX)



Ein paar-Fanzine-Vertriebe:

Rotten sots inc. c/o Thomas Skubsch/Kielortring 20b/ 2000 Norderstedt

Spandauer Fanzine Vertrieb c/o Andreas Thomé/Heidereuter Str. 11/1000 Berlin 20

Bullshit Products c/o R. Mettner/Kiefernstr. 20A/ 5600 Wuppertal 2

Pissed Society Vertrieb c/o Martin Klimach/Hergeswald 29/5910 Kreuztal 6

Cassette sich, wer es kann. (Wer es nicht kann, soll es besser bleiben lassen...).

Ich höre mir ja ganz gerne Cassetten an, weil man dadurch oft unbekanntere Gruppen oder interessante Aussenseiter zu hören bekommt. Meist sind die Aufnahmen auch von der Qualität her ganz gut anzuhören, doch erreichen mich immer wieder Cassetten, deren Sound arg in Staubsaugernähe liegt. Besonders diverse Hardcore-Sampler tun sich da sehr hervor! Heutzutage wird wohl jeder, der eine Cassette aufnehmen will, irgendwo ein Tapedeck auftreiben können, falls er nicht gar selbst eines besitzt. Und damit wären eigentlich schon alle Qualitätsprobleme gelöst. Man braucht nur bei der Aufnahme auf die richtige Aussteuerung zu achten und das Mikro so plazieren, daß möglichst alle Instrumente angemessen zu hören sind. Wenn man dann eine Cassette aufgenommen hat, muß man beachten, daß die Stücke alle das gleiche Lautstärkeniveau haben. Im Notfall muß man halt durch Überspielen die Stücke lautstärkemäßig einander anpassen.
Beim Kauf der Leercassetten wird auch immer fleissig daneben gegriffen. Da werden Ramschcassetten gekauft, die nach einmal anhören schon leiern, anstatt sich Industriecassetten zuzulegen, die wesentlich billiger sind, in allen Längen erhältlich und qualitativ einwandfrei sind. (Erhältlich z.B. bei Alptruck, Leuchte 51, 6 Frankfurt 60).
Mich störts halt schon immer sehr, wenn auf Cassetten musikalisch zwar gute Stücke durch eine miese Aufnahmequalität abgewertet werden. Gruppen mit anderen Stilrichtungen (z.B. Experimentelle, Wave, HM, Avantgarde, Pop...) schaffen es ja auch, mit geringen Mitteln tadellose Aufnahmen zu machen. Nur Punkgruppen scheinen damit Schwierigkeiten zu haben oder denken gar noch, daß es sich für einen richtigen Punk gehört, Aufnahmen unter aller Sau zu machen.

DAGI

+TAPES+++TAPES++

Cassetten:
ÄNI(X)VÄX "Live auf teneriffa" dürfte inzwischen schon fast jeder kennen. 17 Songs sind drauf, auch die Beiden Lieder vom More Fun Sampler. Die Qualität würde ich als durchschnittlich bezeichnen. Für 4,-DM+ Porto gehört das Teil auch dir! Schreib an: Adam Riese, Finkenstraße 64, 4400 Münster.

Survive-Tapes-Sampler:"Jäykkäkouristus"
Auf diesem Tape sind 15 Bands mit 32 Songs drauf und mir gefällt's auch von der Qualität ganz gut. Der Thomas hat immerhin das Teil auf Sony-Kassetten aufgenommen! Die jeweils 2 Lieder von Bristles und War of Destruction sind allerdings auch auf Platten dieser Gruppen drauf. Insgesamt ein überdurchschnittliches Tape, obwohl teilweise die Aussteuerung nicht optimal ist. Rattus, Scapegoats, Schwarz Rotes Banner, Rutto, Slash, Inferno, AKP, Attentat, Ausschußware, John Denver Clan, Chronic und Poliisi Valtio sind drauf vertreten. Zu beziehen bei: Survive Tapes, c/o Thomas Lenz, Zum Holzfelde 10, 3150 Peine(und bei mir)

VAREL HITZ
c-45, DM 7, mit Beiheft und Poster; von Trümmer Products mit der Hilfe von Pissende Kuh Kassetten zusammengestellt. Darauf zu hören sind: Notausgang, Jive Kappelle, Schweine im Weltall, Gilligans Insel, Rudolfs Rache, Interschrott, Die kleinen Strolche, Die Titten, Spülblitz. Nette, schräge Popliedchen von flott bis langsam und ein bißchen Krachpunk. Eine Cassette, die nicht stört, aber auch keinen bleibenden Eindruck hinterlässt. Trümmer Prod., Jens+Lutz Pruditsch, Neißestr. 2, 2902 Rastede 1

SPORTSGROUP: Give 'em the Duck!
Mein derzeitiger Cassettenfavorit! Munterer Punk, in dem mehr als 3 Akkorde zu hören sind; melodiös und trotzdem hart. Die richtige Cassette für eine ausgelassene Runde Pogo am Feierabend im trauten Heim. Die Sportsgroup gibts seit '81, trat zuerst in Jugendzentren und kleinen Lokalen auf, um schließlich in diverse größere Städte vorzudringen. c-30, DM 6. Walter Truck, Leuchte 51, 6 Frankfurt 60

OBITUARY-FANZINE (GUTES ENGL. HEFT!)

OBITUARY No 8

SEND 2-3 IRC'S

Features long interviews with Chumbawamba(England), Down Syndrome(Canada) and Iconoclast(u.s.a.),plus two articles and loads of zine reviews. Out 8-1-85: 20p + s.a.e. to-Mick Slaughter,16 Cold Blow Crescent,Bexley,Kent,DA5 2DS,England:

CRUISE MISSILE: 2.Sampler
c-90, 5 DM+2,80 Porto. 28 europäische HC-Gruppen mit 43 Stücken. Teilweise recht gute Stücke, aber leider durchwegs ziemlich miese Aufnahmen. Weniger Quantität, dafür mehr Qualität hätte mehr gebracht Andreas Kohlhepp, Spieckermannstr. 8, 43 Essen 1 Ständig Gruppen für weitere Sampler gesucht!

DIE HALUNKEN: Komm zurück	c-10, DM 4
D-ZEIT-D: Konfrontationen	c-20, DM 4
THE PAIN: Nuclear Die	c-20, DM 4
" " : Dead Zone	c-20, DM 4

Durchquälen und dann ganz schnell überspielen... Shave Tapes, Klaus Weinrich, Akazienstr. 61, 4050 Mönchengladbach 2



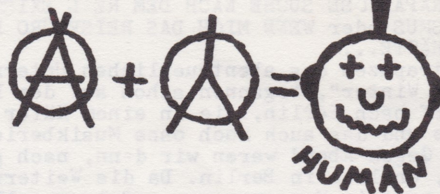
"Gemeinsam vom Glauben gesungen" - DIE KETZER
Keine Panik, das ist nicht die neue Werbekassette der Zeugen Jehovas, sondern das Erstlingswerk der Ketzer. Die Aufnahmequalität zeigt die gewisse Klasse, die nunmal eine Kassette besitzt, die im Wohnzimmer mit 'nem Kassettenrecorder(nix Gesangsanlage, echter Pank!) aufgenommen wurde. Also nicht gerade berauschend, oder gerade?!?
Die Texte haben mir gut gefallen, zum Teil ganz lustig, zum Teil eher zum nachdenken anregend! Die Musik ist im guten alten Punk-Stil anno 77. Läßt man sich von der schwachen Aufnahmequalität nicht zu sehr beeinflussen, kann man sogar gewisse Qualitäten der Musiker entdecken!!! Persönliche Lieblingshits: "Pogo auf dem Scheiterhaufen" und "Haarausfall". Zu haben gibt's das Teil für 4 Märker bei Erol Diken, Kaupstr.7,6100 Darmstadt, (C-25) (+ 2 DM Porto!)

"Ich geh aufs Land" - KULTHUREN
Recht abwexlungsreiche Kassette. So werden zwischen den Stücken Passanten auf der Straße interviewt was sie so von Punk halten, wie sie die Musik finden etc., ganz lustig, obwohl man daraus hätte mehr machen können! Zur Musik: Auch mehr im alten Stil, u.a. ist da 'ne ganz gelungene Cover Version vom Uralt-Hit der Undertones "Teenage Kicks" drauf (Das waren noch Zeiten!). Dann gibt es auch mal eine Sängerin zu bewundern. Texte sind nicht so besonders, deutscher Durchschnitt, mal ganz lustig, mal wirds versucht es etwas ernster anklingen zu lassen. Eine ziemlich schlechte Qualität hatte die Kassette. starkes Rauschen.
Zu beziehen für 5 DM + 2 DM Portokosten bei Martin Bauer, Albrechtstr. 34, 7990 Friedrichshafen.

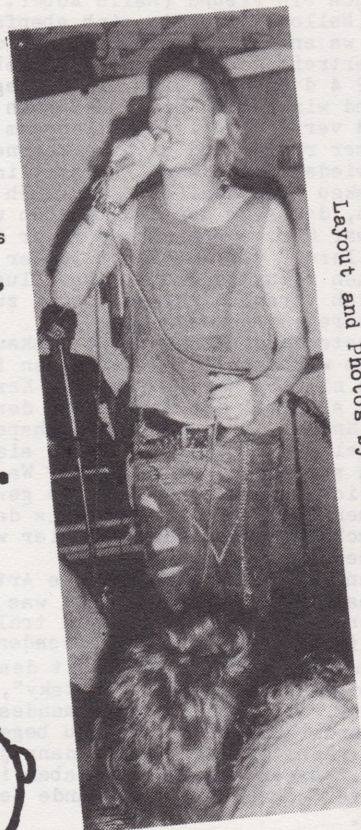


"Pogo jetzt" - NEW BORN BABIES
Hardcoriges mit Melodie gibt's von den New Born Babies aus Konstanz. Aufnahmequalität der Kassette ist echt gut, nur die beiden Live-Stücke lassen etwas zu wünschen übrig. Die Texte teilweise fun-mäßig ("Was macht Ladi Di nur am Nacktbadestrand?"), doch die kritischeren überwiegen ("Demokratie","Und wenn ihr mich dafür hasst").
Mir hat das Tape echt gut gefallen, zu bekommen für 4,50 DM + 2 DM Porto im Bullshit-Products-Vertrieb!

DISORDER BY ANDY

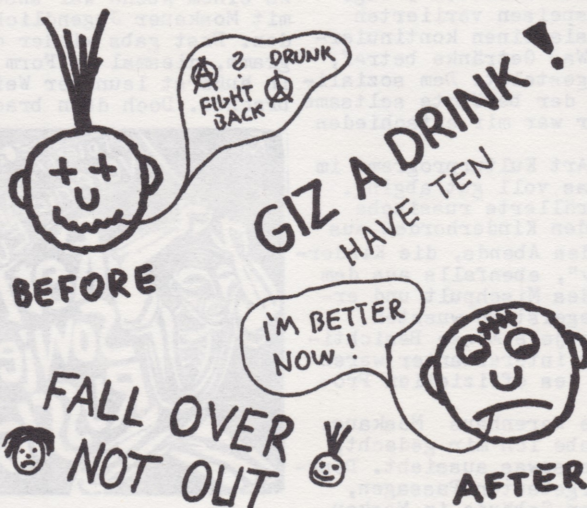


Die erste Formation von DISORDER startete im Sommer 1980 mit Nick - Bass, Steve - Gitarre, Virus - Schlagzeug und Dean - Gesang. Als sie zwei Tage zusammen waren, hatten sie ihren ersten Gig in einem Pub im heimischen Bristol. Der Auftritt war so schlecht, daß er schon richtig gut war! Danach wurde ein Demotape bei Cave Studios in Bristol aufgenommen. Sie versuchten das Tape bei Riot City Records zu veröffentlichen, wurden aber von VICE SQAD, denen ein Teil von RCR gehörte, abgelehnt. So wurde DISORDER RECORDS gegründet. Nachdem "Complete Disorder" aufgenommen war, verließ Nick die Gruppe. Er wurde von Steve Robinson ersetzt. In dieser Zeit wurden 5 Gigs mit DISCHARGE vereinbart. Der erste Auftritt in Dersy war dermaßen schlecht, daß keine anderen Gigs stattfanden. Steve R. fühlte sich danach so mies, das er anfing Pattex zu schnüffeln. "Distortion till Deafness" wurde danach aufgenommen! Steve R. ging es in dieser Zeit immer schlechter. Nachdem Beki von VICE SQUAD mit ihm Schluß gemacht hatte (sie waren verliebt, ehrlich, ein weiteres Problem) war er so fertig, daß er die Band verlassen mußte. Viel passierte in dieser Zeit nicht. Die Kriminalpolizei verhaftete Virus, weil er =Drum Kids= gestohlen hatte, tut, tut, tut. Und so folgte Dean ihm nach London. Als sie zurück nach Bristol kamen, verpisste sich Dean mit dem Geld für ihre Platten. Er kaufte Dope von dem Geld und meldete sich nicht mehr, fand einen Job und muß jetzt Toiletten reinigen.



Layout and Photos by Albert Asthma





Eines Abends, in einem Pub in Bristol, traf Steve seinen Bruder Taf, der völlig besoffen unter einem Tisch lag. Taf hatte schon vorher in anderen Bands aus Bristol gespielt: X-CERTS, REVIEW. Alles was jetzt noch fehlte war ein neuer Sänger. Boobs, ein alter Freund und Roadie der Band, war gerade 3 Monate im Knast. Er hatte für ein Besetztes Haus Strom abgezapft. Als er Raus kam, hatten sie immer noch keinen Sänger. In einem Saufgelage wurde Boobs überredet. Er hatte das beste Organ für DISORDER. Boobs - Gesang, Taf - Bass, Virus - Drums und Steve - Gitarre, nahmen dann "Perdition" auf. Dieser Mini-Lp folgte die "Mental Disorder ep". Viel ereignete sich danach nicht, auser ein paar Gigs mit AMEBIX.

Diesen Bericht hat Taf geschrieben. Mittlerweile war DISORDER auf Tour in Italien, Frankreich, Deutschland und Holland. Im April '84 wurde die erste Lp aufgenommen: "Under the Scalple Blade". Diese Scheibe wurde selbst finanziert und produziert. Für dieses Album mußte ein neuer Drummer gesucht werden, weil Virus zu AMEBIX ging. Potsy, der ehemalige Drummer von CHAOS U.K. kam zur Band. Mit ihm began die neue Tour durch England im October. DISORDER hat auch ein neues Haus in Bristol gefunden. Es ist eine Fabrikhalle, die sie bis April '86 besetzt halten dürfen. Dort finden jedes Wochenende Gigs statt, unter dem Motto: Punk for Punx not Business! Wer an mehr Infos, Poster, Stickers, Badges usw interessiert ist schreibt an:

ANDY LARSEN
ADALBERT STR. 130
4600 DORTMUND 1

c/o TAF
DEMOLITION DINER
116 CHELTENHAM ROAD
BRISTOL
E N G L A N D

DISORDER RECORDS
47 HALLAM ROAD
CLEVEDON
AVON BS 21-7SE
E N G L A N D

MAKE ☮ HOMEBREW NOT WAR

Leninkult + Hackfleischkultur

DIE STRAPAZIÖSE SUCHE NACH DEM REAL EXISTIERENDEN SOZIALISMUS oder WENN MICH DAS REISEBÜRO NICHT VERMITTELT HÄTTE...

Die Strapazen des abenteuerlichen Unternehmens „Moskau im Winter", begannen schon auf der Fahrt von Düsseldorf nach Berlin, die in einem Käfer für Beinamputierte und das auch noch ohne Musikberieselung stattfand. Gegen Abend waren wir dann, nach gut 7 Stunden Fahrt, endlich in Berlin. Da die Weiterreise allerdings erst im Morgengrauen erfolgen sollte, steuerte ich erstmal einen Bekannten an (Hallo Frank!) und machte mich über seine Biervorräte her. Später stießen noch ein Freund (Hallo Robert!) und meine Schwester (Hallo Evi!), die sich ebenfalls in den Roten Osten wagen wollte, dazu und wir durchforschten zum Zeitvertreib das Berliner Nachtleben.

Um 1/2 4 dann traf sich die Reisegruppe am Bahnhof Zoo und wir wurden mit DDR-Bussen zum Flugplatz Schönefeld verfrachtet. Schön langsam fielen mir aber die Schusser runter und richtig Wahrnehmungsfähig bin ich erst wieder irgendwann, nach etlichen Stunden Schlaf, in Moskau geworden. Ich kann mich nur noch daran erinnern, daß sich der Flugkapitän unserer Maschine (das war übrigens ein klappriger Sardinenbomber mit Propellern), vor dem Start in der Cafeteria etliche Bierchen reingezogen hat. Den Flug habe ich zum Glück gänzlich verschlafen; Berichten zufolge muß er leicht angsterregend gewesen sein.

Die erste Bekanntschaft mit Moskauer Eigenartigkeiten konnten wir dann beim Abendessen im Hotel machen. Da gab es nämlich Hackfleisch mit Kartoffelpüree und das sollte sich bei den Mahlzeiten der nächsten 5 Tage nicht ändern. Die Vor- und Nachspeisen variierten zwar gelegentlich, doch hatten sie einen kontinuierlichen seltsamen Beigeschmack. Was Getränke betraf, wurde ich auf eine harte Probe gestellt: Dem sozialistischen Bier haftete ebenfalls der berühmte seltsame Beigeschmack an und das Westbier war mir entschieden zu teuer (2 DM für 0,33 l).

Am Abend war dann gleich so ne Art Kulturprogramm im Kinosaal des Hotels angesagt, was voll gut abging. Die singende Kugellagerfabrik trällerte russische Volkslieder, gefolgt von tanzenden Kinderhorden aus dem Kaukasus und als Höhepunkt des Abends, die Kinderpopband „Kaputtsky Instrumentsky", ebenfalls aus dem Kaukasus, die durch ein qualmendes Mischpult und erfrischende Rückkoppelungen zu begeistern wussten.

An den nächsten Tagen waren dann jede Menge Besichtigungen, Museenbesuche etc., aber interessanter waren mehr die Beobachtungen am Rande des offiziellen Programms.

Da war z. B. das GUM, das größte Warenhaus Moskaus. In meiner kindlichen Naivität habe ich mir gedacht, daß das halt wie der Hertie oder sowas aussieht. Denkste! Es bestand aus 3 aneinandergebauten Passagen, leicht baufällig, wie die meisten Gebäude in Moskau, mit lauter einzelnen Verkaufsbuden („Geschäfte" wäre übertrieben) in den Nischen. Da gab es dann so reizende Waren wie Büstenhalter Marke Hauszelt, Unterhosen, in denen eine Kleinfamilie Platz hätte (die Moskauer sind durchwegs gut genährt) und ähnliche Spezialitäten der Haute Couture. Und das alles zu unverschämten Preisen!

Das größte Warensortiment herrschte im GUM, wie auch in vielen anderen Geschäften, bei den Leninbadges. Egal, wenn es kein Obst und Gemüse zu kaufen gibt-Hauptsache der Leninkult funktioniert. Und das tut er wirklich ganz gut. Wo man auch hinschaut, grinst einem Genosse Lenin entgegen, von Plakaten, Hauswänden, als Statue etc. Am hipsten ist bei weitem jedoch das Le-





Der Rote Platz-ausnahmsweise ohne Schnee

ninmausoleum auf dem Roten Platz. Erstmal mussten wir uns 1 Stunde in Moskaus Volkssport „Warten" üben, bis wir, halb erfroren, an gestrengen Wachsoldaten vorbei, in das Mausoleum vordringen konnten. In dessen Innerer liegt dann, ungefähr so wie Schneewittchen, Lenin einbalsamiert in einer Glaskiste. Ziemlich gruseliger Anblick, wenn man bedenkt, daß der gute Mann bereits 60 Jahre tot ist und daliegt, wie wenn er nur kurz ein Nickerchen machen würde.

An einem Abend war unsere Reisegruppe zu einem Treffen mit Moskauer Jugendlichen in ein Freizeitheim eingeladen. Erst gabs wieder das obligatorische Kulturprogramm, diesmal in Form eines Kinderorchesters, das uns in äußerst launiger Weise russische Volkslieder nahebrachte. Doch dann brach westliche Dekadenz über die





heile Balalaikawelt herein... Disco! In einem Raum des Freizeitheims blinkten ein paar bunte Lichter und aus den Boxen schepperten leicht veraltete Popliedchen. Party out of bound! Die Leutchen hüpften und schäkerten rum, wie wenn am nächsten Tag die Welt untergehen würde. Na ja, verständlich, so ein Discoabend findet schließlich nur alle heiligen Zeiten mal statt und wann der nächste sein wird, kann nicht mal der gute alte Lenin sagen. Nach einer halben Stunde war der Zauber übrigens schon wieder vorbei und um 22 Uhr ging es ab in die Betten (alleine natürlich!).

Ein anderer, äußerst interessanter Abend war der, als ein Wissenschaftler und ein Journalist zur Diskussion mit unserer Reisegruppe ins Hotel eingeladen waren. Da hat es einem echt den Vogel rausgehauen, bei den Hämmern, die die dahergebracht haben! Vorrangig wurden natürlich unverfängliche Fragen beantwortet, z.B. über das sowietische Schul- und Universitätssystem, übers Familienleben, Arbeit etc. Die brisanteren Fragen, z.B. über Afghanistan oder Regimekritiker, wurden immer wieder elegant umgangen. Aber im Laufe des Abends konnten sie diesen, von uns immer wieder gestellten Fragen, nicht mehr entgehen und die haarsträubendsten Antworten brachen über uns herein. Man höre und staune: Regimekritiker gibt es in der UdSSR nicht, weil das System auf einer derart überwältigenden Volksbasis beruht und wenn dann einer etwas dagegen zu sagen wagt, kann dieser gar nicht recht haben und ist es gar nicht wert, ernst genommen zu werden (im Klartext: ab nach Sibirien...). Zum Thema Afghanistan waren die Antworten derart absurd, daß ich sie gar nicht genau wiedergeben kann, darum nur soviel: die Rebellen sind Banditen und die sowietische Armee ist zum Schutze der Bewohner Afghanistans im Lande?! Irgendwann ist es mir dann echt

zuviel geworden und ich bin nur noch kopfschüttelnd rausgerannt...
Das waren jetzt eigentlich so die hauptsächlichen Dinge, die mir zu Moskau im Gedächtnis geblieben sind, vermischt mit Erinnerungen an ewig grauen Himmel, graue Wohnsilos, graue Menschen, Schnee, Eis, Kälte. Interessant war diese Reise bestimmt, aber irgendwie auch deprimierend. Ich war jedenfalls schon ziemlich froh, als es an die Rückreise ging.
Im Flugzeug (es war eine DDR-Maschine) hat es übrigens so Marzipanklumpen mit Schokoüberzug zum Essen gegeben. Ich habe gleich fröhlcih drauflosgemampft und dabei zimlich schnell auf ein beträchtliches Stück Zeitungspapier (Neues Deutschland oder sowas) gebissen. Der Stewardess wars leicht peinlich und ich habe einen neuen Marzipanklumpen bekommen...
Als wir dann wieder von DDR-Bussen von Ost nach West-Berlin gebracht worden sind, ging ein erleichtertes Aufatmen durch die Reihen. „Mensch, guck mal, Geschäfte ohne Menschenschlangen davor" oder „Sieh mal, wie bunt die Leute hier angezogen sind", hörte man es durch den Bus raunen. Wieder am Bahnhof Zoo angelangt, fetzte ich als erstes zu Aldi und holte mir ein paar Dosen Feldschlösschen (Lechz!) für die bevorstehende Zugfahrt nach Hause. Die Heimfahrt verlief dann, trotz 3 mal Umsteigen, ganz feucht-fröhlich. Dafür sorgte schon Wodka-Lothar, der, ständig alkoholumnebelt, im Zug eine Spielzeugeisenbahn, die er in Moskau erstanden hatte, aufbaute, während ich mich mit einem Sputnik zum Aufziehen vergnügte.

A&P Korrespondent in Moskau: Dagi



KEINE ZENSUR ANARCHISTISCHER ZEITUNGEN !
UNTERSTÜTZT DIE ANGEKLAGTEN FREIRAUM - MITARBEITER !
Spendenkonto:
Postscheckamt München
M.Dorfmüller
Kto.Nr.366483-801
Stichwort "FREIRAUM"



☆Alle Macht der PHANTASIE!

ANARCHISMUS IST FREIHEIT OHNE GEWALT
Man macht die Anarchisten für jede Gewalttat verantwortlich. Woher kommen denn die Gewalttaten, die Kriege, die Lohnsklaverei, die Gewalt, die uns in Wohnsilos aus Beton zusammenpfercht? Sie kommt von denen, die in den Villen residieren! Die Herrschenden lehnen Gewalt nur dann ab, wenn sie gegen ihre Gewalt und sie selbst gerichtet ist.
Anarchismus ist nicht Terrorismus und Bombenwerfen, sondern das Streben nach Freiheit ohne Gewalt. Anarchie ist nicht Chaos, sondern Ordnung ohne Herrschaft. Anarchie ist keine Utopie-sie hat existiert: in Kronstadt, der Ukraine, in Spanien und in Paris. Und wer hat sie zerschlagen? Einmal die Faschisten und einmal die Bolschewisten. Und wer hat sie verschwiegen und verleumdet? Alle. Wundert das, wenn man bedenkt, daß der Anarchismus jede Herrschaft bekämpft? Überlassen wir das Feld nicht Apparaten-werden wir Menschen!
Selbst zu denken kann uns nicht schaden-selbst handeln kann uns nur nützen!

freiraum



legal, illegal, scheißegal!

Der Freiraum ist eine Zeitschrift der Anarchistischen Föderation. Das Blatt hat eine Auflage von 1500 Stück und wird im Selbstverlag erstellt. Der Freiraum wird von verschiedenen anarchistischen Gruppen in Westdeutschland getragen, bietet Interessierten Raum für Diskussionen und unterstützt die bessere Organisierung der anarchistischen Bewegung.
Hier ist eine Presseerklärung der Anarchistischen Föderation Südbayerns, die zu Verboten von „Freiraum" und Hausdurchsuchungen Stellung nimmt:

PRESSEERKÄRUNG DER ANARCHISTISCHEN FÖDERATION SÜDBAYERN VOM 24.10.1984

FREIRAUM ERNEUT VERBOTEN / HAUSDURCHSUCHUNGEN GEHEN WEITER

Nach dem Vorgehen der Staatsanwaltschaft München gegen die Nummern 2,3 und 4 wurde nun die Nummer 6 für verboten erklärt. (Wegen Nr. 5 laufen 2 Ermittlungs Aufruf zu Straftaten widerm
Am Vormittag des 23.Oktober 1984 wurde die Wohnung des diesmaligen V.i.S.d.P. nach Exemplaren der Nummer 6 sowie nach früheren Nummern durchsucht.
Dies ist im Rahmen der staatlichen Repressionen gegen den FREIRAUM die insgesamt 7.Hausdurchsuchung.
Inkriminiert wurde diesamal ein Artikel, der sich vergleichend mit Kriegsdienstverweigerung, Totalverweigerung und Zersetzung der Bundeswehr befasst. Dies wurde als Aufforderung zu Straftaten (§ 111 StGB) ausgelegt, der sich nun immer mehr als Gummiparagraph beweist, nachdem nun schon die Meinungsfreiheit angegriffen wird.
Deshalb erklären wir:
- wir lassen uns nicht das Maul verbieten !
- wir fordern alle linken Zeitungen auf, den Artikel nebst Presseerklärung als Dokumentation zu veröffentlichen !
- Spendet wegen der nun immer akuter werdenden Prozeßlawine auf das Konto des Münchner Ermittlungsausschusses, Stichwort FREIRAUM, Postscheckamt München, BLZ 70010080, Kto.Nr.366483-801, M.Dorfmüller !
- Bullen, Richter und Staatsanwälte : IHR SCHÜRT NUR UNSEREN HASS !

JEDE REGIERUNG BRAUCHT MENSCHEN.
KEIN MENSCH BRAUCHT REGIERUNGEN





Strafbefehl

Die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft ergaben folgenden Sachverhalt:

1. Spätestens seit Freitag, dem 15.06.1984, wird das Druckwerk "Freiraum Nr. 3", Zeitschrift der Anarchistischen Föderation Südbayern in München und im Bundesgebiet öffentlich verkauft und vertrieben. Auf den Seiten 9 und 9 Rückseite dieses Druckwerkes ist vollständig abgedruckt ein Strafbefehl des Amtsgerichts München gegen den anderweit verfolgten Christian Luppatsch mit dem Aktenzeichen 111 Js 3382/84. Auf Seite 12 dieses Druckwerkes ist ein polizeilicher Einsatzbefehl vom 10.11.1983 abgedruckt, der die Überschrif enthält: "Mögliche Aktionen am 13.11.83 vor dem Munitionsdepot Wächterhof", der unterschrieben ist mit den Namen Isaak und Fleischer. Der Angeschuldigte ist verantwortlich für den Vertrieb dieses Druckwerkes. Er wußte, daß er sich durch dieses Verhalten strafbar machte.
Im Zeitpunkt der Veröffentlichung und Verbreitung ist über den Strafbefehl noch nicht öffentlich verhandelt worden. Das Verfahren war auch noch nicht abgeschlossen. Bezüglich des Einsatzbefehles sind von den Berechtigten die erforderlichen Strafanträge gestellt worden.

Spätestens ab Samstag, dem 07.07.1984, wurde das Druckwerk "Freiraum Nr. 4", Zeitschrift der Anarchistischen Föderation Südbayern, Ausgabe Juli, August 1984 im Buchhandel vertrieben und öffentlich ausgetragen und verteilt.
Auf Seite 9 des Druckwerkes finden sich unter der Überschrift "Aufruf zur Kampagne gegen die Nato-Herbstmanöver" unter anderem folgende Ausführungen:

> "Wir rufen auf zur Manöver-Behinderung im Fulda-Gap!
> ...
> Sollten die Manöver im Fulda-Gap entgegen der bisherigen Praxis ausfallen oder verschoben werden, rufen wir auf, an der Behinderung des Nato-Manövers Lion heart im Raum Hildesheim mit Schwerpunkt 22. September teilzunehmen.
> WARUM NICHT STUTTGART?
> ...
> Friedenskampf bedeutet: Nicht appelieren an die Kriegsrüster, sondern z.B. Widerstand gegen das Werkzeug für den Krieg zu entwickeln.
> Sowohl die o.g. umfassenden Inhalte wie auch die Widerstansperspektive fehlt uns bei der Stuttgarter Aktion (Großkundgebung mit Menschenkette in Form eines Peace-Zeichens am 22.10.84)."

Auf Seite 27 dieses Druckwerkes findet sich unter der Überschrift "Besetzt Hannover" unter anderem folgende Ausführung:

> "Jede Nacht: Mit Spraydosen Hannover verschönern! Also jede Menge Spraydosen mitbringen!"

Mit den genannten Sätzen wurde zur Begehung strafbarer Handlungen aufgefordert, was dem Angeschuldigten bewußt war. Am Vertrieb hat der Angeschuldigte schon am 07.07.1984 mitgewirkt, als er mit 56 Exemplaren der Zeitschrift "Freiraum Nr. 4" mit einem Fahrrad festgehalten wurde. Er ist überdies für den Vertrieb dieses Druckwerkes insgesamt verantwortlich. Der Angeschuldigte wußte, daß er sich durch dieses Verhalten strafbar machte.

ANTI-KRIEGS FEST

ESSEN 16*11*84

»ZECHE-CARL«

TEXT: FrAnk B.

FOTOS & LAYOUT ‹ALBERT‹ASTHMA›©

Gegen 17.30Uhr erreichten wir(Dagi,Martin, Albert Asthma,Skunx und der Schreiber) endlich die Zeche Carl und bezahlten erstmal den Eintrittspreis von 5,-DM, um uns sofort an den Ort bzw. die Halle des Geschehens zu begeben. Drinnen war's noch nicht so besonders voll und die Gruppe "A.S.A." aus Essen war noch beim Soundcheck.
"Anarchy not Chaos - Fangt endlich an zu denken! Hört auf zu ignorieren! Ihr seid die nächsten die man tötet nach den Tieren!" stand auf einem Tuch das an der Wand hinter der Bühne.hin Allen Unkenrufen zum Trotz scheint es also doch noch einige Leute(Punx)zu geben die sich mit den gegenwärtigen Problemen beschäftigen anstatt sich wie so viele Stumpfcores jeden Tag zu besaufen.



EXCESSIVE ROUGHNESS

Nun gut, nach einiger Zeit des Wartens fangen "A.S.A." an zu spielen und sogleich üben sich einige Hirnis im Brutalpogo. Leider gab es dann auch noch Probleme mit der Anlage und es waren nur einzelne Wortfetzen der Texte zu verstehen. Sie spielen wohl so 20.Minuten und die Musik hat mir, wie bei eigentlich allen Band's die ich mitgekriegt habe, ganz gut gefallen. Dann kommen "RATZECARL" auf die Bühne, der Sänger mit Hahnenkamm und Sid Vicious T-Shirt. Die Band war auch ganz gut, sie spielten u.a. auch eine Punkangehauchte Version von "Lilly Marleen". Als drittes gibt's dann "EXCESSIVE ROUGHNESS", auch aus Essen. Sie gefallen mir von den drei Essener Band's eigentlich am besten. Es kommt auch etwas mehr Stimmung auf.



RATZECARL

Nach einer Umbaupause dann "PANDEMONIUM" aus Venlo. Heizen direkt tüchtig ein und sind soundmäßig die schnellste und krachigste Gruppe des Abends. Es sind auch gleich eine Menge mehr Leute am pogen. Nach dem ersten Stück wagen sich auch der Gerd aus Düsseldorf und ich unter die Pogomeute."PANDEMONIUM" gehen wirklich gut ab. Nach einigen Minuten Pogo verspüre ich einen stechenden Schmerz in meiner rechten Hand. Bei genauerem hinsehen ist sie schon dezent rot gefärbt. Irgendson Arsch hat Nägel auf seiner Lederjacke gehabt. Der Typ muß wohl ein wenig geistig zurück geblieben sein - wohl 'ne trübe Tasse, wah? Na ja, hatte jedenfalls keine Lust mehr auf Pogo und verzog mich in hintere Gefilde. "PANDEMONIUM" spielten ca. 'ne halbe Stunde und ich fand sie um einiges besser als auf der LP. Nachdem sie ihren Set zu Ende gespielt haben verduften wir erst mal 'ne Weile um was eßbares aufzutreiben. Somit verpassen wir die "PILSKÖPFE" aus Duisburg. Sollen auch nicht schlecht gewesen sein, von der Stimmung her so Fußballpogomäßig (Was is'n das?).



PANDEMONIUM

Als wir wieder in der Zeche Carl erscheinen fangen "BLUTTAT" gerade an zu spielen. Bis auf "N'kululeko" und "Kreiswehrersatzamt" gefallen sie mir eigentlich nicht besonders(Warum hat der Albert bloß so viele Bilder von denen gemacht?). Ach ja, bei "BLUTTAT" hatte auch Kaktus, Wuppertal's einzigster Oi-Skin, seinen Auftritt. Arm in Arm tanzte er mit Sängerin Anja über die Bühne und versucht ihr auch vergeblich seine Bomberjacke zu schenken. Da der kleine Kaktus wieder einmal voll war wie eine Haubitze sah das ganze natürlich voll peinlich aus. Die nächste Gruppe war "ANAL" aus Marl. Zu unserer Überraschung spielten sie als erstes Stück "Do they owe us a living?". Ihre Musik war recht schnell und was man von den Texten raushören konnte war auch in Ordnung. Zudem hatte "ANAL" auch 'ne wirklich gute Sängerin. Weiter ging es mit "S.O.S.", auch aus Marl. Konnten einem auch ganz gut gefallen. Soundmäßig ähnlich wie "ANAL", aber etwas schneller. "S.O.S." und "ANAL" waren meiner Meinung nach die positivsten Überraschungen des Konzerts(Aber wer fragt schon nach meiner Meinung?).

Bluttat







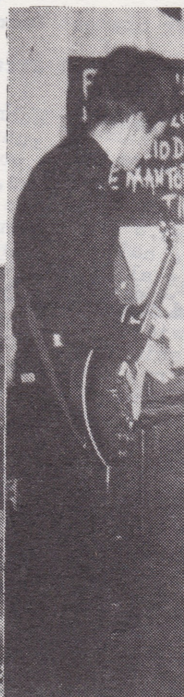
Gegen 0.30Uhr dann endlich "RAZZIA". Sie waren auf jeden Fall der Höhepunkt des Abends. Beste Stücke waren "Ami-Fraß","Kriegszustand","B-Alarm","Neo-Nazi", "Gift" und natürlich "Arsch im Sarge". Die meisten Stücke spielten sie schneller als auf den Platten. Bei "Arsch im Sarge" stellen die Dagi und ich dem Skunx unsere Sangeskünste unter Beweis und brüllen ihm den Text in die Ohren, wovon er aber gar nicht so angetan war und flüchtete(Ist halt ein Kunstbanause!). "RAZZIA" müssen noch einige Zugaben geben und um kurz vor halb zwei geht's dann mit "ENOLA GAY" aus Hannover weiter. Gefielen mir sehr gut, hatten auch Texte über Tierversuche und übers Waldsterben. Leider hab' ich nicht mehr so viel von denen gesehen, da wir uns bald auf die Socken (sprich Heimweg) machten und somit auch die letzte Gruppe,"PHALLUS"(Hannover), verpassten.

RAZZIA



ENOLA GAY







Alles in allem war's ein gelungenes Konzert, zumindest meiner Meinung nach das Beste in 1984. Beste Gruppen waren "EXCESSIVE ROUGHNESS","PANDEMONIUM","ANAL", "S.O.S","RAZZIA" und "ENOLA GAY". Das soll aber nicht heißen das die anderen schlecht gewesen wären.

EA 80



E A 8 0 : HALS MAUL (Gitarre), **NICK , NICO** (TROMMELN) **, JUNGE**

Ausversehen entstanden 1979, auf denkbar schlechtem Nährboden, auch Mönchengladbach genannt.
Schon bald die regionale Band über die man lächelt, deren Namen man aber (besser) nicht ausspricht. Man könnte in den Verdacht kommen, ein Symphatisant zu sein.

1980 Niemandes Hätschelkind: Störendes Element auf dem Gladbacher "Frühlingsfestival" ("Gladbach soll brennen") oder auch auf dem "Schmierfestival" im "Okie Dokie" Neuss. Falsche Zeit? Falscher Ort? Falsche Kleidung? Bespuckt! Ausgebuht! Aber nicht totgekriegt! Folgerichtig..

1981 1. Cassette (mit II. Liga) auf eigenem Tape-Label, dann Musikertausch, gesundschrumpfen. Millionen an zwei Händen abzuzählende
1982 Auftritte, die 1. selbstproduzierte/vertriebene 5 Song EP: "Der Mord fällt aus". Der düstere Sound, bedingt durch die 40 Watt Lampe im Studio bringt den zwölftausendsten (?) Kritiker dazu "Joy Division" zu sagen.

EA80

1983 Promotionauftritte für die Live Doppel LP: "Live in Buh-do-kan" (von Cheap Trick). Aufnahmen für die 1. LP "Vorsicht Schreie", die mit ihren 18 1/2 Stücken im Nachjahr erscheint (Eigenvertrieb + das Büro). Der entscheidene Auftritt bei "Showcase Festival" in Düsseldorf und dank der unterbliebenen Hilfe des Mixers ein bescheidener, die Vorbestellungen für die 500 Exemplare der LP sinken auf unter 1 Million. Wie soll es weitergehen? Klar mit....

1984 Nachdem selbst der GROßE BRUDER ein Exemplar gekauft hat, ist die LP Auflage ausverkauft. 5 Jahre und kein bißchen leise: 1 Stück auf dem "Pesthauch des Jungles" Sampler vom befreundeten Parkplatten Label. Aufnahmen Pn Berlin für den zweiten "Keine Experimente" Sampler von Weird System. Jedermanns Hätschelkind?

NILS UND DIE FRAUEN: bremen 82, blaues haar, six minutes war, nils war da, und füllt sic h der saal auch noch so sehr, steht er auf der einen seite, bleibt die andere seite leer, nils und die fraun...ich verdreh die buchstaben meines namens, schau, ob auch ein nils in mir steckt, ich ergründe jeden mädchenblick, weil so ein blick hoffnungen in mir weckt, doch meist steht (ein) nils hinter meinem rücken, den die mädchen mit ihrem charme beglücken,

Zukunft? Klar!

Beliebte (Falsch)Meldungen über EA 80 (um Fehlern vorzubeugen)

Joy Division Verschnitt; Punk von der Stange; Durchschnittlicher Hardcore!...Wir fassen zusammen:
Durchschnittlicher Verschnitt von der Stange! Bitte, Danke!

DINGE: sie fragt dich woran du gerade denkst, du antwortest nicht sondern denkst nur: der pickel in ihrem gesicht ist GELB//MANCHMAL GIBT ES DINGE ZWISCHEN MENSCHEN DIE STÖRN, MANCHMAL GIBT ES DINGE DIE EINFACH NICHT DAZUGEHÖRN// heute sitzen wir im dunklen autokino, sie erwartet, daß ich entlich was unternehm, doch ich versuch verzweifelt den film zu versteh n/.../sie läuft davon in irgent ein theater, ich will ihr nach um entschei denes zu sagen, doch ich komm nicht rein, denn es herscht krawattenzwang!

SHOWDOWN: auge in auge, zahn um zahn, S die eisernen nerven, die zittrige han d, S leben oder tod, ehre oder ruhm, S links und rechts schließt man wetten ab wer wohl verreckt, die kinder von der straße die pferde in sicherheit es bleibt kaum noch zeit! ein schuß, aus 2 macht I, S der eine zieht schneller der andere fällt down, S da freuen sich einige sind den tränen nah weil das geschah, denken sie hätten gewonnen, doch wie gewonnen so zerronnen, er steht wieder auf war alles nur show SHOWDOWN!

MARQuee: mal wieder in london heute abend im marquee, ich zähle die ADAM AND THE ANTS T-shirts, ich zähle die CRASS aufschriften und badges, meine beiden hände reichen nicht aus, ich gebrauche sie nochmal und nochmal die truppen von heute in einheitsuniform SELBST DER ANARCHIST IST HEUTE SCHON NORM!!//der punk am spaceinvader hat etwas bedrückendes an sich, maschinell wird zerstört DESTROY DESTROY DESTROY, am eingang werden wieder welche durchsucht, leute unter I8 kriegen keinen alkohol (RICHTIG SO) am six pence tee verbrennt man sich die zunge der gefährliche zigaretten nebel zerstört die lunge DESTROY DESTROY.... die vorgruppe ist gut die menge klatscht, für I.50§ perfektes entertain ment für den AT HOME HE FEELS LIKE A TOURIST punk, für den bärtigen deut schen alternativen ich stehe in der schwitzen den menge ringe nach sicht und LUUUUUUUUUUUFT!

EINKAUF: mit dem einkaufswagen durch verwaltungen und instanzen, ich kaufe ein, heute den pressesprecher, morgen den bundestag, übermorgen den ganzen staat, ich kaufe ein.../sie wahren meine interessen, denn noch nie haben sie so viel geld besessen wie jetzt durch mich!...

6 ZEILER: Heute hab ich sorgen, morgen nicht, drum denk ich an morgen und nicht an heute, denn heute hab ich sorgen und morgen nicht/

EA80

Soviel zum Werdegang, mit allen Höhen und Tiefen, von EA 80. Weiter gehts mit 'nem Interview, gemacht mit Martin Kircher (ist, so nehme ich an der Sänger, ich kann mich aber auch irren!). Ich hab's grad rausgefunden, er IST der Sänger von EA 80!)

A & P: Hast du dich schon mal mit den Zielen der Anarchie beschäftigt? Wenn ja, glaubst du, daß sich das irgendwann mal verwirklichen läßt?

EA 80: Ja! Nein! Wer an Verwirklichung anarchistischer Konzepte und deren (langfristige) positive Veränderun glaubt, vergißt wie Menschen sind. Anarchie versucht ein System zu ändern/abzuschaffen, wobei dem Menschen maximale, persönliche Freiheiten eingeräumt werden sollen. Sie (Anarchie) untersucht aber nicht die Verhaltensstrukturen der Menschen und ist deshalb unrealistisch in der Einschätzung, wie der Mensch diese persönliche Freiheit nutzen wird. Es wird wieder Unterdrücker/drückte, Mächtige/Ohnmächtige, Gewinner/Verlierer geben. Meiner Meinung nach liegt das Problem weniger an unserem "System" (verdammtes Wort), als an den Personen/Persönlichkeiten die es ausfüllen→Politiker. Die falschen Leute im richtigen System?!?!

A & P: Wie stehst du zu den "Grünen"?

EA 80: Die Grünen sind ein anderer/neuer Menschentyp in diesem Spiel. Nicht das ich von ihnen restlos begeistert bin, aber sie rütteln wirkungsvoll am eingefahrenen Schema unserer FÜHRENDEN ALTHERRENORGANISATION. Sie sind von nicht zu unterschätzender Wichtigkeit als Kontrollinstanz - Öffentlichkeitsbüro, als Bremsklotz und Weiche, als kleines, aber störendes Element. Und sie müssen so klein bleiben, denn sonst geraten sie in eine andere Rolle, die sie nicht mehr halten können, geraten in den Einzugsbereich der Korruption/Interessenverbände und wie hieß es doch so schön:"WE'RE ALL PROSTITUDES, EVERYONE HAS HIS PRIZE".

A & P: Wie erklärst du dir, daß ihr nach fünf Jahren erst jetzt so richtig ans Licht der Öffentlichkeit getreten seid? (1.LP, Pesthauch des Dschungels- und Keine Experimente-Sampler)

EA 80: Wir sind lichtscheu! Ich glaube wir müssen klein bleiben, um ehrlich und wirkungsvoll zu sein. Nicht versuchen, die Welt zu verändern/Deutschlands Punkband Nr.2 zu werden, sondern sich auf seine Umgebung beschränken, die in seinem Sinne zu verändern/bessern suchen und mit der Musik einen kleinen Kreis ansprechen (und dem dann auch etwas sagen/bedeuten). Das heißt auch möglichst viel selbstständig, alleine zu machen, Platten, Zines, Konzerte oder mit Gleichgesinnten zusammenarbeiten (Pesthauch-Sampler, 8 EP Sampler, Weird System). Das geht langsam, aber man behält die Kontrolle und das ist das WICHTIGSTE.

A & P: Hat sich deiner Meinung nach die Punk-Bewegung zum guten oder schlechten entwickelt? Hat sie sich überhaupt entwickelt (weiterentwickelt?)?

EA 80: Was ist das, Punk-Bewegung? Für uns war/ist Punk eine sehr persönliche Sache, zu der jeder selbst gefunden hat, fern ab von einer Bewegung/Welle. Von einer Bewegung im allgemeinen und ihrer Entwicklung im Besonderen kann ich nicht sprechen, es interessiert mich auch nicht. Es zählt was einzelne oder kleine Gruppen zustande bringen. IF THE KIDS ARE UNITED ist ein dummer Traum!

A & P: Wie siehst du die Zukunft des Punk?

/TOT SIND WIR NOCH LANGE NICHT:erscheinen wir dir auch durr und bleich und manchmal ohne jede kraft,so haben wir doch schon vieles,wenn auch noch nicht alles geschafft,,und kommst du um uns niederzumachen,dann schaffst du es nicht,denn nach jedem deiner schläge stehen wir doch wieder auf und brüllen dir ins gesicht:tot sind wir noch lange nicht,,die hemdkrägen geschlossen,keine angst vor atemnot,und selbst wenn der kopf anschwillt,wir brüllen es immerfort,,und wir werden es immer wieder schrein:tot sind wir noch lange nicht!!!

EA 80

EA 80: Die Fronten werden sich weiter verhärten, Punk-Hardcore-Oi, die Intoleranz wird wachsen und Punk wird im Untergrund versinken (da gehört er auch hin). Dort werden die Kämpfe weitergehen und wer überlebt ist ein Neu-Hippie oder...WIRD ALLES GANZ ANDERS KOMMEN?????!

A & P: Ward ihr mit den Aufnahmen der LP zufrieden oder habt ihr vielleicht mehr erwartet? (Kann ich mir eigentlich nicht vorstellen!)

GEWALT: gestern spaß,heute schmerz,eine bewegung,heute komme alte bewegung,neue welle,neue kidz sind zur stelle,aggressionen verändern ihre gestalt,DAS ENDE DIE GEWALT !!!

EA 80: Ja!

A & P: Was hörst du denn so für Musike?

EA 80: Von Adverts bis Zounds. Breites Programm. Was du sicher genauer hören willst: Crass (Label Gruppen), Cravats und Umfeld, Newtown Neurotics und Umfeld, Fall out, Subhumans etc.
Aus Deutschland Altes: S.Y.P.H., Mipau, Male, ZK, Buttocks,Stille Hoffnung. Neues: Blut + Eisen, Razzia, Hostages of Ayahtollah, Cretins etc.



A & P: Was ist für dich der Sinn des Lebens?

EA 80: Unbeantwortbar. Widerlich: Sex & Drugs & Rock'n Roll.

A & P: Wieviel hat euch die Platte so gekostet? (Studiokosten, Pressen, GEMA etc.)

EA 80: Die LP ist bei 500 gepressten/verkauften Exemplaren +/- 0 aufgegangen. GEMA haben wir keine bezahlt, das GEMA-Zeichen verweist lediglich auf eine GEMA-Nummer die jede Platte bekommt. (Deutschland deine Statistiker)

A & P: Wie wollt ihr in Zukunft eure Platten herausbringen? Im Eigenvertrieb oder würdet ihr auch bei Angeboten von AGR, Weird System oder Mülleimer etc. nicht nein sagen? Oder gar bei Indsutrie-Bonzen ala EMI? (Rock-O-Rechts muß ja wohl kaum erwähnt werden!)

EA 80: ...im Eigenvertrieb. Mülleimer/Rock-O-Rechts/EigenMützige Interessen sind indiskutabel. Weird System wären sicherlich interessant, haben aber sicherlich auch bestimmte Vorstellungen. Mal sehn.

A & P: Wie siehts denn so in Mönchengladbach von wegen Punk aus? Existiert da sowas wie eine Szene?

EA 80: Galdbach ist tot. Es ist aber angenehm seitdem es so ist. Lieber NICHTS als DUMMHEIT.

A & P: Was bedeutet EA 80?

EA 80: Ich werte die Frage als Ausrutscher!

A & P: Was ist für euch wichtiger, die Musik oder die Texte?

EA 80: Beides ist sehr wichtig, wobei ein Text aber auch mal aussagelos (nur stimmungsbildend) sein darf!

A & P: Meinst du, ob Punk etwas mehr Popularität gut tun würde? Z.B. 'ne regelmäßige Show im Fernsehen oder Radio, oder würd der Punk dadurch kaputt gemacht, da er ja im Untergrund ohne Medienunterstützung entstanden ist?

EA 80: Punk im Fernsehen ist lächerlich (siehe tote Hosen bei Bio),weil das Motto dann heißt POSEN statt Punk. Eine richtige Radio Sendung wäre wichtig ("Graffitti" ist ein Anfang) damit auch außerhalb der Metropolen mehr als Exploited bekannt wird.

A & P: Hat irgendeine "Persönlichkeit" eure Texte oder eure Musik beeinflußt oder sind das vollkommen eigenständige Werke? (Ich denke NICHT an Joy Division, da ich Joy Division nur vom Namen her kenne!)

EA 80: Die Texte erscheinen mir relativ unbeeinflußt, die Musik...Punk

A & P: Was macht ihr neben der Musik? (Z.B. Nebenjob, Zivildienst bzw. Bund)

EA 80: Schule, Nick Bund (Schande!!!)

A & P: Wunsch (e) für die Zukunft?

EA 80: Eine gute zweite LP, viele gute kleine Auftritte außerhalb, vor guten Leuten, mit guten Sound, viel Spaß!

So, das war dann auch das Interview mit EA 80. Thanx an Martin für die doch schnelle Beantwortung der Fragen!

by MARTIN

EA80
Beethovenstr.6
4050 Mönchengladbach 1

Hamburg

HAMBURG

Hier kommt er also, der Höhepunkt dieses Heftes. Viele von euch haben sicher schon lange auf einen brandaktuellen Bericht aus einer selten aktiven Szene gewartet. Wir grüßen euch hier von der Waterkant und warten mit euch.

Nachdem die Sex Pistols 1978 ihr HH-Konzert absagten und die UK Subs 1982 im Graffity, das bald darauf geschlossen wurde, ihr Superkonzert abhielten, wollte man nicht 4 Jahre abwarten, bis endlich mal wieder etwas los ist. Nach der legendären Punkschlacht anno 83 mit DK, MDC, Slime, Napalm und vielen Vielen Mark Sachschaden, war das Jahr 1983 musikalisch gestorben. 1984 bescherte uns viele gute Konzerte (u.a. Subhumans, Chelsea, Upstarts, Rattus) und auch lokale Gruppen spielten in Juzens etc. in letzter Zeit wieder häufiger. Razzia/Torpedo Moskau/Bierspieler uvm.. In der Volksküche, im Herzen der ehemaligen Hausbesetzerhochburg Hafenstraße, wurden vom 28.12.84-1.1.85 5 Tage feste Feste gefeiert, die mit der Neujahrsnacht endeten.(Ist ja gut, ich werde euch nicht mit ner Saufstory vollbrabbeln). Am ersten Tag begann alles aufgrund mangelnder Organisation etwas später. So wurden Mikros verschlampt; die Verzögerung steigerte nur den Hardcorefrust der Menge. Razzia begannen nicht, wie angekündigt um 8, sondern erst kurz nach 11 (mit dem Soundcheck!). Die Akustik ist in dem kleinen Raum der Volksküche schlecht, aber Razzia brachten endlich mal ein gutes Konzert zustande und viel Pogo war angesagt, was aber in Drängel- und Schubsorgien ausartete, da die Kapazität der Volksküche hoffnungslos überlastet war. (Gruß an den lustigen Astronauten). Dann kamen GZW (oder so ähnlich), auch aus Langenhorn, die wir aber nicht mehr miterleben wollten/konnten, weil es mittlerweile sehr spät geworden war und die letzte Bahn vom HBF zum Nabel der Welt (Nettelnburg) eben 0.45 fährt.

Punker verletzten Polizisten und demolierten Autos

Punker haben während einer Demonstration vier Polizisten leicht verletzt und ein halbes Dutzend Fahrzeuge demoliert, darunter den schwarzen Jaguar des „Merian"-Chefredakteurs Ferdinand Ranft. „Ich habe beinahe um mein Leben gefürchtet", sagt der Journalist. Etwa 350 Jugendliche aus der Hausbesetzer-Szene waren zum Untersuchungsgefängnis gezogen und hatten dort eine Kundgebung abgehalten (Motto: „No future for the system – Keine Zukunft für dieses System"). Dann bewarfen und beschossen sie Polizisten mit Flaschen und Raketen und schlugen mit Eisenhaken gegen Autos. 2.1.85

nicht aufzuhören, an das Leben zu glauben, WIR HABEN KEINE ANGST VOR RUINEN! ... NEUE WELT ENTSTEHT. ... GERADE JETZT, WO ICH MIT DIR REDE.



Am zweiten Tag spielten Substanz aus Kiel, die uns mit einem antifaschistischen Gruß empfingen; die Biers und die Bierspieler. Im nachhinein gesehen waren Substanz die beste Gruppe des Abends, auf die Bierspieler, die musikalisch besser sind, fahr ich nicht drauf ab (engl. Texte und mit der Zeit langweilig werdende Musik). „Freibier statt Freiheit" (Biers)-kein Kommentar.
Am dritten Tag war das Festzeltschon aufgebaut und eine Hardrock`n Rollband dröhnte uns die Ohren voll.
Der Höhepunkt des Sylvesterabends sollte die Solidaritätsdemo mit den Inhaftierten bilden. Als wir nun vorher ins Festzelt kamen, standen auf der Bühne zwei freudenstrahlende & betrunkene Menschen mit Sombreros, die uns flotte Lieder sangen. Die Stimmung steigerte sich ob der tollen Lieder; sollte doch heute der 10. Geburtstag des Punkrock gefeiert werden. Der Sombrerosänger holte dann den 1. Vorsitzenden des Kampftrinkerbundes Lütchenburg (?) auf die Bühne und forderte ihn auf, eine Rede zu halten. Zitat: „...haben wir festgestellt, daß die wahre Solidarität erst durch Alkohol entsteht...".

Dazu machte er ein selten doofes & abwesendes Gesicht, daß erstmal Lachen angesagt war. Nach den Sombreros kamen die Gelben (oder Goldenen?) Zitronen (Timmendorf) mit lustig bunter Kleidung und ihrem Hit „Schnaps", ihre Interpretation von dem Rolf und seine Freunde-Lied „Ich mag...".
Hernach kamen KinA aus Italien auf die Bühne. Nach endlosem Gitarren & Bassgestimme (bei denen war wohl nur der Schlagzeuger musikalisch?) fingen sie mit dem für italienische Gruppen typischen Hardcoresound an. KinA sind drei Menschen (dr, b,g), beim Gesang wurde immer abgewechselt. Die Gruppe hat mir musikalisch und textlich sehr gut gefallen. (Vor dem Konzert wurde ein Textblatt mit Übersetzungen und Statements verteilt). Ca. 22.00 war Schluß mit der Musik, Sammeln anm U-Landungsbrücken und mit ca. 500 Leuten ging es zum Untersuchungsgefängnis. Die Demo unter dem Motto „Freiheit für alle Gefangenen" verlief ziemlich friedlich (siehe Zeitungsausschnitt).

Wer nach Hamburg kommt, sollte den Punktreffs einen Besuch abstatten: Mönckebergbrunnen (U-Bahn Mönckebergstraße)/Spritzenplatz (U/S-Altona)/ Bergedorf vor Minimal (S Bergedorf)

Mit Unterm Durchschnitt	Buchladen: Schwarzmarkt
Durchschnitt 15	Bundesstr.9
2000 Hamburg 13	2000 Hamburg 13

findet sich in der Nähe vom S Dammtor (Nähe-alles ist relativ) auch ein gutsortierter Platten, Tape & Zineladen. Nachts trifft man sich im Schanzenviertel U-Feldstraße, im Pickenpack, Zartbitter etc., wenn man gerade Hausverbot hat, auch auf der Straße davor.

R&P

URBAN DESOLATION

Hier nun eine Story über Urban Desolation, vormals nur Desolation, einer sehr interessanten und unkonventionellen Gruppe aus Kimberley in England. Interessant sind sie deshalb, weil sie nicht die übliche Musik machen, die man eigentlich von einer Punkband erwartet. Ich hatte an U.D. geschrieben, als ich ihr Tape 'DESOLATION IN DUB' gehört hatte. Ich kann jedem HC-geschädigtem nur empfehlen sich mal ein Tape von U.D. zu besorgen. Im Folgenden nun ein brieflich geführtes Interview!



Photo: Andy (Ex-Vox) Trevor

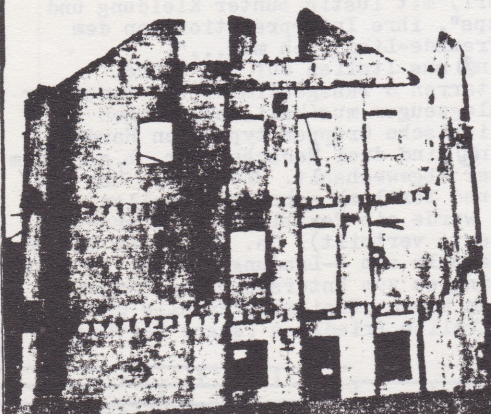
__Zuerst mal: Wer ist in der Gruppe und wann habt ihr euch gegründet?__ Im Moment in der Gruppe sind: Joanne-Bass, Philip-Synth&Drums, Trevor-Gitarre&Vocals&Drummachine Programme. Erst vor kurzem hat uns unser Sänger verlassen, sodaß wir im Moment auf der Suche nach einem Neuen sind. Gegründet wurde Urban Desolation als Desolation im August 1981 als eine wohl typische Punkband. Mit der zeit haben wir uns vom typischen Punk immer weiter in Richtung 'Experimentelle Musik' entfernt.

__Was war der Grund, was wollt ihr mit euren Texten & eurer Musik erreichen?__ Eine schwierige Frage! Die Intention, die wir verfolgen, ist, normal gebräuchliche Instrumente (Wie z.B. Drummaschine, Synthesizer, etc.) in die Stilrichtung des Punk zu integrieren. Für viele ist der Punk halt ein Bass, Gitarre, Schlagzeug&Gesang. Eigentlich zu konventionell, zu einschränkend. Unsere Idee ist musikalich dieses Feld zu verlassen. Wir glauben, das wir politisch etwas zu sagen haben. Der Effekt, den unsere Musik haben soll, ist Misstände unserer technologischen und industriellen Gesellschaft auszudrücken; deswegen die harte Gitarre, Drum Maschine, Synthesizer etc.

Fortsetzung auf GBH-Seite!

__Würdet ihr euch in irgendeine Kathegorie einordnen (lassen)?__ Ich glaube schon, daß wir 'Punk' sind, aber in vielen Dingen haben wir wenig gemein mit Leuten, die sich Punk nennen. Punk bedeutet Progressionen&das Ablehnen von einschränkenden Kathegorien; und das vergessen die meisten Leute.

__Eure Position zu Tierversuchen, Blutigen Sportarten (z.B. Jagd), ist jemand in der Band Vegetarier?__ Wir sind gegen jede Art von Tierversuchen, Bloodsports und wir sind alle Vegetarier.



__Habt ihr viele Gigs?__ Keine große Menge, aber wir versuchen mindestens alle vier Wochen einmal zu spielen.

__Was ist eure Einstellung zu Drogen, legalen wie illegalen?__ Eine weitere schwierige Frage!
Alkohol ist in angemessenen Mengen akzeptabel, ich persönlich lehne A. jedoch ab. Erstmal ist er viel zu teuer und zweitens will ich nicht die Verteidigung&Tierversuche, und andere Sachen, die durch Steuern finanziert werden, mittragen. In der Gruppe ist kein Raucher, die Gründe für mich sind die selben wie beim Alkohol. Zu den illegalen Drogen: Ich finde, daß die Leute bescheuert sind, die hohen Preise der Dealer zu bezahlen; hier wäre es vielleicht sinnvoll, die weichen Drogen zu legalisieren, um das Geschäftemachen zu unterbinden. Als eine Band meinen wir, daß jede Abhängigkeit von Drogen schlecht (ein aussagekräftigeres Wort fiel mir leider nicht ein, jaja Übersetzen ist sone Sache) ist und außerdem kann die Abhängigkeit gegen dich verwandt werden! Wie effektiv ist der Protest eines in der Ecke liegenden Junkies gegen die Regierung (oder was auch immer)?





Wann habt ihr euch zusammengetan, um Musik zu machen?

Zusammengetan haben wir uns vor ca. 4 Jahren. Bis dahin hat sich die Besetzung mannigfach geändert, sowie auch die Musik. Unser musikalischer Ursprung ist das CHAOS.

Was wollt ihr mit Musik, Texten erreichen, warum der Name Circle of Sig Tiu nach AUS 98, was soll er symbolisieren und was erwartet ihr von der Zukunft?

Musik und Texte usw. sind unsere Ausdrucksformen zum einen, Musik zu machen, weil es uns einfach gefällt, Gefühle oder was auch immer in Geräusch, Lautstärke, Hardcore oder auch Langsameres umzusetzen, zum anderen trägt, übermittelt unsere Musik Texte und Anschauung. Selbstverständlich wollen wir gewisse Ziele mit unserer Musik erreichen: Wir wenden uns ab von der bisherigen Punktradition was Anschauung usw. betr.. Schlimmer als die Tradition ist jedoch die neue Punk ignorance, die besoffene Neue Fröhlichkeit, die allgemeine Verdummung, worauf ich nicht weiter eingehe. In welche Richtung wir unsere Zuhörer weisen, wird sich im Laufe der Zeit immer deutlicher herauskristallisieren. Wir wollen niemanden direkt beeinflussen, wir bieten einmal etwas an, und weisen in eine bestimmte Richtung, was man damit anfängt, ist alleine Sache eines jeden. Übrigens kann man uns in vielerlei Hinsicht leicht mißverstehen, wie es die Erfahrung zeigte. Gerade in scheinbar düsteren Texten, wiegt der Funke Licht und Hoffnung mehr als das übrige Dunkel des Textes. Dieser Funke wird grundsätzlich übersehen. Der Name CIRCLE OF SIG TIU ist kein willkürlicher Name. AUS 98 war verwurzelt mit der 13. Rune des keltischen Futhorks, welche für Tod, Transformation und Umwandlung u.a. steht. Das Ende von Aus 98 war die Erfüllung des Namens, mit dem Ende erfolgte die Umwandlung. Circle of Sig Tiu steht unter den Zeichen von Sig und Tyr. Unsere künftigen Texte und Anschauung werden sich schwerpunktsmäßig auf den Inhalt und Sinn dieser beiden Zeichen beziehen. Das soll vorerst genügen.







Von der Zukunft erwarten wir die Erfüllung der großen Prophezeiungen. Die Erneuerung der Welt, die Transformation der Welt, um es sachte auszudrücken, und einiges mehr. Über Endzeitstimmung ging es bei Aus 98. Sig Tiu wird künftig so für das neue Zeitalter propagieren, wie Aus 98 für das Ende der jetzigen Welt.

Soll Circle of Sig Tiu ein rein musik. Projekt sein, oder wollt ihr andere Ausdrucksformen integrieren, um wie ihr sagtet, aus der Aus 98 Sackgasse zu kommen?

Circle of Sig TIu werden sich als Mittel des Ausdrucks nur der Musik bedienen. Sig Tiu stehen aber in indirektem Zusammenhang mit den RABEN DER ENDZEIT, welche sich u.a. der Bewußtmachung der jetzigen Zeit, der Ereignisse der kommenden Jahre und der Transformation (Umwandlung) der Welt widmen. Die Proklamation des Untergangs. Doch davon soll hier nicht die Rede sein. Ich erwähne nocheinmal, daß die RABEN DER ENDZEIT (RE) als solche sich nicht der Musik als Ausdrucksform bedienen.

Wann kam eure Single raus, mit welcher Auflage? Ist selbstproduzieren für euch eine Alternative zu den Konzernen ARP/RRR, auch wenn man damit nicht soviele Leute erreicht, wegen Auflage, Vertrieb etc.?

Unsere Single (Aus 98: Schwarze Raben, Alles fällt) kam ca. Mitte 84 raus, es wurden keine 1000 gepresst, waren schnell alle los. Selbstproduzieren ist für uns nicht nur eine Alternative. Ein Grund ist auch die Tatsache, etwas aus eigener Kraft, eigenen Mitteln, eigenem Geschmack entstehen zu lassen, ohne Vorschriften von jemandem, der statt dem eigentlichen Sinn mehr auf Verkaufschancen und dergleichen achtet. Das Vertreiben der Single hat uns , was Verkauf, Geld, Preise usw, angeht, erstmal die Augen geöffnet. Preiskriege Label gegen Label, Alle gegen Alle und jeder für sich.

**Was versteht ihr unter Punk?
Wird Punk etwas verändern können? Was bringen Chaos-Tage?**

Punk ist für uns ein Werkzeug, das wir gebrauchen. Punk ist die Form, in die wir unsere Inhalte (Aussagen, Anschauungen) geben. Punk ist tot, wenn er in der Form einer Flasche Bier entspricht und die einzigen Inhalte der Alkohol sind. Punk selber wird wenig ändern, die Zeit wird Punk verändern, so wie sie es schon tat. Chaos-Tage: Wenn es richtig ist, daß die GRÜNEN mit dahinterstecken, wird mir vieles klar. Ich habe meine Gründe, die Grünen weder zu unterstützen, noch meinen Kopf für sie hinzuhalten. Wenn sie also Mitinitiatoren der Chaos Tage sind, verfolgen sie damit gewisse Ziele, die in erster Linie ihrer Sache dienen. Ihre Sache ist nicht meine. Dazu folgender Satz (RABEN DER ENDZEIT): WIR SIND WEDER FALKEN NOCH TAUBEN IM CHAOS DER LETZTEN ZEIT: WIR SIND DIE RABEN DER ENDZEIT, DEM UNTERGANG ZUM GELEIT. Die Grünen benutzen nicht Punk als Ausdrucksform, sie benutzen Punks als Werkzeug.



Was es zu den Grünen und allen anderen Parteien überhaupt zu Politik und politischen Lösungen noch zu sagen gibt, ist Sache der RE.

Irgendwelche konkrete polit. Einstellungen? Habt ihr euch Gedanken zum Thema Tierversuche gemacht?

Wir befürworten keine Art von Politik. Es gibt keine politischen Lösungen; wer immer eine Lösung auf politischer Ebene verspricht, LÜGT. Konkreteres dazu ist Sache der RE.
Unsere Gedanken beinhalten, da es sich bei dem Mißbrauch von Tieren um Mißbrauch der Natur handelt, auch das Thema Tierversuche. Wir fixieren uns jedoch nicht derart darauf wie es andere tun. Die Menschheit hat sich losgelöst aus dem schützenden Urschoss der Natur, ungeachtet seines Urgrundes stellt sich der moderne Mensch gegen die Natur (letztendlich gegen sich selbst). Aus den Tierversuchen ist zu ersehen in wiefern sich der Mensch das Tier Untertan macht. Die Rache der Natur ist gewiß, mit aller Naturgewalt wird die natürliche Harmonie wiederhergestellt. Tiere werden zu Tode experimentiert im Namen der Wissenschaft, nicht für dich und mich, sondern um den Kreislauf der Wirtschaft, den Kreislauf von Gier und Sättigung aufrecht zu erhalten. Dieser Kreislauf benötigt das Blut der Tiere, genauso wie selbst diese UNSEREDemokratie hin und wieder ihre Menschenopfer verlangt. Es bleibt aber zu hoffen, daß durch die Diskussion um Tierversuche nicht restlos alle Menschen, Opfer irgendwelche Versuche, vergessen werden.

G.B.H

Markthalle Hamburg, Klosterwall 9 - 21

№ 0033

G.B.H + support act

Donnerstag, 6. Dez. 1984

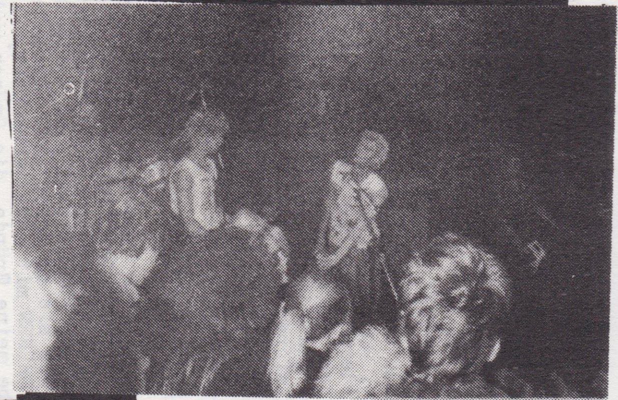
20.00 Uhr

Eintritt: DM ~~10,-~~ 8,- im Vorverkauf (+ Geb. / incl. 7% MWST)
DM 12,- an der Abendkasse (incl. 7% MWST)

Keine Haftung für Sach- und Körperschäden. Das Mitnehmen von Tonbandgeräten, Filmkameras u. Flaschen in den Veranstaltungsraum ist grunds. verboten. Beim Verlassen d. Halle verliert die Karte ihre Gültigkeit.

Markthalle

Überraschenderweise ziemlich pünktlich fing dieses Konzert an, (so ca. 20.10 ?) die Markthalle war gut gefüllt und Trabel hatte es auch nicht gegeben, obwohl die Horde (20) ganz schön hart aussehender Oimel dem Eingang der Markthalle einen Besuch abstattete und die im Reingehen begriffenen Punks erschreckte. Der Grund meines Konzertbesuches war gar nicht mal der musikalische Aspekt, sondern die Tatsache, daß man die Gbh-people als benietete Hardcore-Monster kannte (von Bildern her) und diese Ougenweide wollte ich mir nicht entgehen lassen.
Der Abend wurde von Torpedo Moskau eingeleitet (aus HH), die sehr abwechslungsreich (Tempowechsel) spieltenund chormäßig sangen. Der ständig rumhampelnde und rumzuckende Sänger turnte Dietmar schon sehr an. Der Mensch am Mikro hatte den Mikroständer auf die kleinste Stufe gestellt, so daß er sich immer zum Mikro runterbiegen mußte, was sehr lustig aussah. T.M. sind vier muntere Jungs, da aber ihre Haare nicht so gestylt waren, wie es von GBH erwartet wurde, akzeptierte das Publikum sie



Torpedo Moskau





nicht so recht (oder was für einen Grund gibts sonst, musikalisch wars eh origineller?). Verständlich dann auch ein Ausspruch des Guitar-Mans (oder wars der Sänger?egal) sinngemäß: "Ihr wartet wohl alle auf die Insel-Deppen, wa?" Nach etwa 40 Minuten Umbaupause, d.h. einige Becken wurden umgetauscht, kamen dann unsere Helden von der Insel auf die Bühne, um unter Beweis zu stellen, daß sie nicht nur lange Haare haben, die wild abstehen , sondern auch spielen können. Aber ihr Aussehen enttäuschte mich doch sehr. Nix Hardcorelook, nur mittellange Haare Colin machte mit seinen versifften, schlaffen Haaren eine müde Ausnahme. Dann ging das Gesause los, die Ohren begannen zu schmerzen. Sofort waren die Kids zur Stelle um artig zu pogen und Action zu machen. Wie wenn Schneewitchen vom Prinzen wachgeküsst wird, Moment, das war Dornröschen, jetzt bring ich schon unsere Volksmärchen durcheinander! GBH fingen an mit Nekrophilia, einem Lied von ihrer Maxi und sofort war die Pogo-Crew da. Vor allen Lieder von ihren beiden LP's folgten, wie u.a. Drugs Party, Passenger on the menue...Erster Höhepunkt nach 14 Liedern war City Baby nahtlos übergehend in City Babies Revenge. Mit I feel alright sollte der Abend dann schon zu Ende sein.
Nun für alle Punks einen kurzen Einblick in die Hamburger Szene: 1)Auf diesem Konzert hat sich gezeigt, daß sich nach und nach, evolutionsbedingt, die Sitte durchgesetzt hat, daß glimmende Zigarettenreste von oben in die Menge geschnipst werden.

G.B.H

Punk is not dead – Punk lebt! Seine nach wie vor unbändige Vitalität demonstrieren in diesem Monat Birminghams G.B.H. Die 1981 gegründete und über Nacht zu Ruhm gekommene Gruppe ist der prominenteste Vertreter des Hochgeschwindigkeits-Punk. Wie „Motörhead" auf 45, sagen kritische Stimmen, ohne damit der Gruppe gerecht zu werden, denn G.B.H haben mehr im Sinn, als dumpfe Hard-Rock-Phrasen zu dreschen. Darüber hinaus ist ihre Musik in letzter Zeit melodiöser und somit nicht nur für die Hard-Core-Fraktion anhörbar geworden. Man sollte diese Entwicklung nicht als Zugeständnis an den weichgespülten Zeitgeschmack verstehen, denn G.B.H bleiben eine der härtesten Punk-Bands und stellen die Lebensfähigkeit dieser Musik unter Beweis. HaHaHa!



FORTSETZUNG

Punk is not dead – Punk lebt!

2) Nietengürtel werden besonders tief getragen, wie wir bei einigen Fans zu erkennen vermochten.
3) Kauft man sich 3 Bier auf einmal, damit man zwei verspucken kann. 77 is back again, yeah man
4) Die Hosen werden in Kniehöhe wieder offen getragen.

G.B.H

Aber wieder zum Konzert: Nach etwa einer Minute Geschrei, Getrampel & Geklatsche ließen sich GBH dazu herab, noch weiter zu spielen, nicht ohne vorher den Gitarrenverzerrer zu beschwören (Werk!), der immer mal zwischendurch seinen Geist aufgab und GBH sich dann gänzlich von ihren ohnehin rar gesäten Melodien entblößt sahen. Mittlerweile hatte Colin wohl auch keine Lust mehr zu singen, denn zwischendurch ließ er ein paar Stimmbegabte (?) Zuschauer mitgrölen. Traurig, daß es den Leuten nicht peinlich war, daß sie die Texte nicht konnten (von Singen rede ich gar nicht, wer kann das schon) Colin der Poser sprang mit seinen Hardcoreschnallenschuhen immer wie verrückt auf den Monitorboxen rum, die aber n i c h t kaputt gingen. Ansonsten hatte er auch eine harte Bühnenshow drauf, Sprünge & Verrenkungen (das übliche eben), so daß der Baßmann & Gitarrist wie erstarrte Salzsäulen wirkten. Tja, der eine macht Jogging, der andere ist Sänger bei GBH. Nach der zweiten Zugabe war dann nach gut 1 1/2 Stunden Schluß. Begeisternd und überraschend, diese Vokabeln muß man im Zusammenhang mit diesem Konzert verwenden. Für 8 DM über den Kulturring der Jugend nicht schlecht.

Wer ein Tape vom Konzert haben möchte, sollte eine C-90, Rückporto und 2*80 Pf in Briefmarken einsenden an Dietmar, Adresse vorne.



POGO-CREW





FORTSETZUNG

.......DESOLATION.....TERMINATION OF PHASE ONE.....DESOLATION.........

URBAN DESOLATION

Wenn man abhängig ist, ist man hilflos in den Fängen der Lieferanten und man verliert seine Unabhängigkeit. Letztendlich ist das jedoch die Wahl jedes einzelnen und jeder sollte tun und lassen können, was er für richtig hält, solange kein anderer in seinen Rechten eingeschränkt wird.

Was sind eure Pläne für die Zukunft?

Wir hatten vorgehabt, so ca. Weihnachten herum eine Single rauszubringen, jedoch, da uns unser Sänger verlassen hat, wird daraus natürlich nichts. Vielleicht bringen wir erstmal noch ein weiteres Tape raus, jedoch ist nichts konkretes in Planung. Eine Möglichkeit besteht, daß wir evtl. auf Bullshit Detector 4 kommen, aber das ist noch ungewiß.

Trev & Urban Desolation

Wer Fragen an die Gruppe hat oder ein Tape von ihnen haben möchte sollte sich nicht scheuen zu schreiben an:
64 Valley Road
Kimberly
Nottingham
GB

Urban Desolation Tapes

001 Desolation on Broadway/Urban Desolation
002 Morality Zone/U.D.
003 In Dub Termination of Phase one/ U.B.
004 Cyanide Solution/Sonic Destruction
005 Cautious Optimism/U.D.
(jeweils 1 & SAE)

Noch einige Anmerkungen zum CIRCLE OF SIG TIU-Interview, die auf der Seite keinen Platz mehr gefunden hatten:

CIRCLE of SIG·TIU

Den Bericht habe ich so von JK bekommen (Danke nochmal) und wollte ihn nicht mehr ändern, sprich neu tippen, deswegen also das andere Format. Wer an die Gruppe schreiben möchte, Fragen, Infos etc. Adresse unten. Die Aus 98 Single gibt es nicht mehr, höchstens in Vertrieben, eine neue Platte ist für das Frühjahr geplant. Desweiteren wird ein unabhängig produzierter LP-Sampler von ihnen vorbereitet. Gruppen, die Wert auf ihre Aussagen legen, sollten mal nach Details fragen bei:

JK/Vorstadt 84/6530 Bingen R&P

R&P

Trial ist meiner Meinung nach neben Crucifix(R.I.P.) und T.S.O.L. eine der besten Gruppen aus AmeriKKKa. Erschienen von ihnen ist bis jetzt leider nur ihre 'Trial 7"EP' mit drei langsamen, traurigen Stücken, für amerikanische Gruppen ein ungewöhnlicher Stil. Die Texte sind sehr gut, passen zur Musik. Ich weiß nicht, ob es die EP noch gibt, aber wer sie findet, kaufen, es lohnt sich! Oder eine Cassette an R&P.

Q: Seht ihr Freak Records als ein alternatives Label an, vergleichbar mit Spiderleg & Crass Records in England/ist jemand Vegetarier bei Trial(ein Text der EP ist die Ursache dieser Frage) und wie sieht die Scene in SF aus?

A: Ich sehe Freak als ein amerikanisches alternatives Label(Kollektiv,was auch immer)an, aber wir haben bis jetzt nur 2 Platten auf Freak herausgebracht (Crucifix-1984 EP,Trial 7"EP)und um eine echte Alternative zu sein, sollte man schon mehr anzubieten haben.Wir werden versuchen, in der Zukunft mehr Material herauszubringen und auch andere Gruppen planen ihr Plattendebut in der nahen Zukunft. Im Vergleich zu den Crass- und Flux-Labels haben wir doch viel gemein in Bezug auf Themen und Meinungen.In diesem Sinne glaube ich, daß wir alle in demselben Boot sitzen, auch wenn wir auf verschiedenen Kontinenten leben.Ja, wir sind alle Vegetarier und wir vermeiden es, Leder zu tragen, aber die Sachen zu erhalten, die wir besitzen (Schuhe).Ich fände es doppelt schlecht,wenn man ein Tier tötet und dann sein Leder wegschmeißt. Wir werden keine Ledersachen mehr kaufen.
In der Bay Area,San Francisco und Umgebung gibt es sehr viele Leute,die produktiv sind.Aktionen und Aktivitäten wie Bands/Konzerte/Filme/Proteste/ Graffitykünstler/Schreiberlinge/Poeten etc und viele Leute, die Ideen haben und zu Auftritten kommen,aber bis jetzt noch nicht genug motiviert wurden,etwas zu tun.Aus meiner Sicht hat die Bay Area die größte und die am meisten wachsende Scene von aktiven Leuten. Es ist viel Potential in den Leuten und den Möglichkeiten.

John/Trial

Trial/Freak Records/P.O.Box 331/SF Ca 94101/USA.

R. & P.



TRIAL

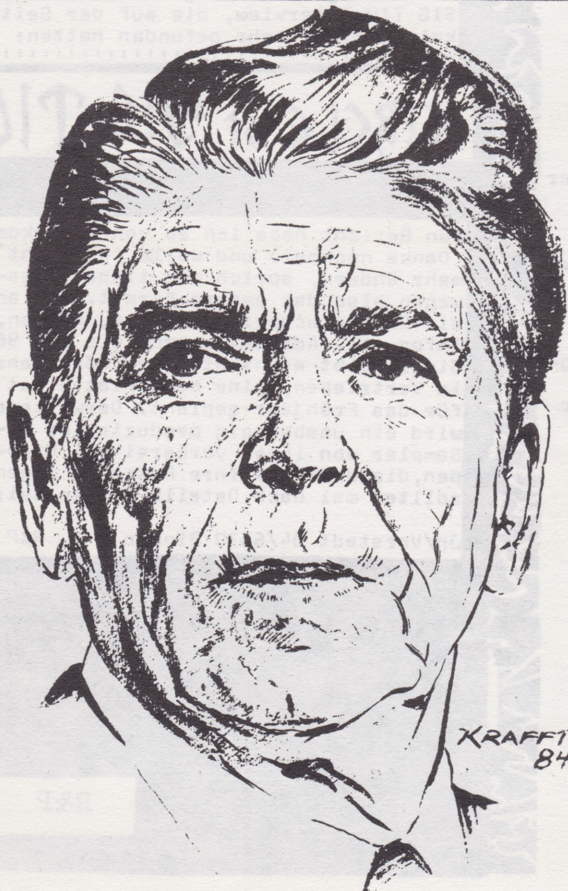
PERFORMS·LIVE·AT

Trial are: John..........Voice
Jason..........Drums
Desmond...Bass Guitar
Rip..........Guitar

CLUB FOOT 2520 3rd & 22nd minors ok 10:00pm 2$



I QUESTION,THEREBY I AVOID THEIR GRASP.I SEEK FREEDOM, THEREBY I ESCAPE THE IGNORANCE WHICH I AM TOLD IS REALITY



RONALD REAGAN KOMMT IM MAI AUF DEUTSCHLAND-TOURNEE !

VERSÄUMT KEINES SEINER KONZERTE !

-ENGLAND NEWS

England/U.K. Plattenszene by Mick/Obituary Zine.

Es ist doch recht schwierig, einen vollständigen Überblick zu geben, was sich in den letzten Wochen auf dem britischen Plattenmarkt getan hat. Mag sein, daß ein paar Sachen vergessen wurden.
Also, fangen wir erstmal mit den 7" an, wo sich nicht viel getan hat, da viele Gruppen zu 12" tendieren. Flux of Pink Indians bringen eine neue 7" raus:"Taking a liberty"mit Beiheft. Die Lieder sollen angeblich wieder musikalischer sein, als die "The fucking cunts..."Lp, die doch etwas daneben war. Conflict wollen eine 7"Ep für nur 45p veröffentlichen, was doch sehr erstaunlich ist. Offenbar können sie sich`s leisten, da ihre 2.Lp sehr gut verkauft wurde. Einige Leute behaupten, sie hätten geld illegal dafür bekommen! Warum auch nicht, sie haben auch einigen Gruppen über ihr Mortarhate/Fight Back Label geholfen! Exit Stance ist eine dieser recht guten Gruppen, seht sie euch bei Gelegenheit mal an.
Trunt vom Scrobe Fanzine hat eine Ep rausgebracht mit je 2 Stücken von Famous Imposters und The Dead. Beide Gruppen hatten auch schon einige vielversprechende Tapes aufgenommen. Reality Control haben eine Flexi-Disc zusammen mit Flood Robots rausgebracht, sie kostet auch nur 45p.
Bei Bluurg gibt es weiterhin Tapes und ihre Liste hat schon eine beachtlichre Länge erreicht. Die Subhumans selbst haben vor kurzem die "Rats"Ep veröffentlicht, auf der wieder 4 Lieder sind, allerdings nicht mehr so hart. Eine ebenfalls umfangreiche Liste mit Tapes bekommt man bei Peaceville. Die Instigators haben neue Songs für ein Demoband aufgenommen, welches aber nicht zum Verkauf bestimmt ist. Instigators werden mit einem Lied auf dem nächsten Mortarhate Sampler vertreten sein und mit zwei Songs auf dem Pushead-Sampler, der das "Album des Jahres"werden könnte, betrachtet man so die Bands, die mit dabei sind.

Bei den 12" haben The Sears eine großartige Debut-Platte auf Bluurg veröffentlicht. K.U.K.L aus Island hatten ja ihre Lp bei Crass herausgebracht und nun folgen einige Auftritte hier. Legion of Parasites hatten auch eine gute 12"Ep raus, scheinbar haben sie derzeit Schwierigkeiten mit der Besetzung, aber mit den neuen Leuten wollen sie noch schneller werden! Chaos U.K. haben auch eine neue Maxi auf C.O.R. Records raus, auf diesem Label sollen noch weitere Platten veröffentlicht werden. Achtet auch auf Onslaught, es sieht fast so aus, als ob sie eine große Zukunft haben. Hagar the Womb haben eine neue 12" auf Abstract Records heraus, die besser als die erste Platte ist.
Bei den Lps haben Disorder wohl eine der schlechtesten Platten gemacht, zumindest von der Abmischung her ist sie scheußlich!

Die Lost Cherries haben nun ihre 1.Lp raus auf Fight Back, es ist ihnen ganz gut gelungen, abwechslung in ihre Songs zu bringen.
Und die Instigators arbeiten zur Zeit an einer Lp, die bei Bluurg erscheinen soll.
Die beiden Gruppen Reality Control und Political Asylum haben jeweils gute 2.Tapes rausgebracht, man wird sicher noch mehr von ihnen hören. Vor kurzem erhielt ich ein Demoband der irischen Gruppe Toxic Waste, das mich vom Sound her stark an Dirt erinnert. Weitere bemerkenswerte Bands sind Karma Sutra, die auch schon auf dem Mortarhate-Sampler drauf waren, und No Defences. Die bemerkenswerteste Gruppe seit Jahren sind sicher Chumbawamba aus Leeds, die Punk mit Theater mischen und auch sonst recht viele Einfälle haben. Sie haben jetzt ein Tape mit 3 Songs veröffentlicht für 50p incl einer Spende an die streikenden Bergarbeiter. Von ihnen wird auch in kürze eine 12" auf Spiderleghead erscheinen, auf die man schon jetzt gespannt sein kann! Bei Antisect stiegen kürzlich Bassist und Sänger aus, den Gesang übernehmen nun Pete und Caroline, neuer Bassist wird John, der früher bei Faceache war. Dirt haben ja auch erst seit kurzer Zeit neue Mitglieder an Rhytmusgitarre und Schlagzeug, nun hat der Bassist (hallo Vomit, alter Kiffer) die Brocken hingeschmissen.
Überraschend hat N.A.Palmer Crass verlassen, die Gruppe macht aber weiter.
Die Varukers haben nach ihrer guten 12" "Another religion, another war" eine neue 12" raus, die "Massacred millions" heißt. Auch sind sie nicht mehr bei Riot City, sondern nun bei Rot Records. Wen`s noch interessiert: bei den Varukers sind schonwieder 2 neue Leute, die ausgestiegenen beiden machen nun War Wound.
Als letztes möchte ich noch Dirge, Actus Reus und Cornfield erwähnen, die zwar alle noch am Anfang stehen, aber sicherlich ihren Weg machen werden! Soweit zur U.K.Szene, haltet sie am Leben!

Thanx a lot Mick to let me use this article!

Der Mick macht, wie gesagt, das Obituary Fanzine.
No.6 18 Seiten A4 20p: mit Articles of Faith, Capitol Punishment, C.N.T., Crucifix, Crucifucks, Existenz, Rattus und Mornington Crescent.
No.7 20 Seiten A4 20p: mit Pandemonium, Perdition, Special Forces, Corrosion of Conformity, Arroganta Agitatorer + 2 Seiten mit Fanzine reviews.
Für 2-3 IRCs zu bekommen bei Mick Slaughter, 16 Cold Blow Crescent, Bexley, Kent DA5 2DS,England. Ein paar Exemplare gibt`s auch bei mir für (leider) 1,30 + Porto. Die Zines haben ein gutes Layout und die Texte sind durchweg verkleinert, so wünsch ich mir Zines! No.8 soll auch bald kommen.

$KUNX

APOCALYPSE NOW Dreifachnummer (4/5/6) 100 S. A4, Preis ist mir nicht bekannt

c/o Urs Völlmin, Parkweg 3, CH-4450 Sissach
Jede Menge internat. Adressen von Fanzines + Labels, Razzia Interview, Bandinfos, durch die Fülle des Inhalts etwas unübersichtlich (weniger ist oft mehr!), reines Musikzine

-NEUES aus DEUTSCHLAND

So, nun kommen noch ein paar Neuigkeiten.
Die Toy Dolls schafften es tatsächlich bis unter die ersten 10 der englischen Hitparade. Sie machen im Januar ihre zweite Deutschland-Tour. Beim Gig in Hamburg spielt neben Rotting Carcass noch eine Band namens "Ramones-Revival-Band". Es war schon zu hören, die leibhaftigen Ramones würden auf Europa Tour kommen, jetzt wißt ihr, was da dran ist!
Nachdem Weird System im Nov.84 den "Keine Experimente 2", Torpedo Moskau Lp und die Kaaos/Terveet Kädet split Lp rausbrachte, sind für Februar eine neue Neurotic Arseholes Lp sowie eine Buttocks Lp mit Live-Aufnahmen und einigen anderen Songs vorgesehen. Vom Mülleimer gibt's folgende Neuigkeiten: der "Hardcore Power Music Part2" Sampler erscheint Anfang März. Mit dabei sind Mottek, Inferno, T.C.A., Razzia, Lustfinger, Maniacs, Idiots sowie die bislang unbekannten Gruppen Sluckspechte, Ausbruch und Kommando Schwarzer Freitag. Außerdem soll dann die Idiotz Lp erscheinen, die ja eine recht stimmungsvolle Funpunkkapelle sind. Für die nahe Zukunft ist auch noch ein internationaler Punksampler geplant! Von Rat-Records ist soeben die Lustfinger Lp erschienen, die Triebtäter Lp sollte ja auch schon längst draußen sein, sie mußte aber nochmals überspielt werden. Die beiden Rat-Lps werden ebenfalls vom Mülleimer vertrieben. Was gibt's noch?

SCHWEINEPEST Nr.6 44 S. A6, 1DM

c/o Peter Hartinger, Hohestr. 60, 4100 Duisburg 1
Div. wavige u. postpunkige Bandgeschichten u. Gigberichte, Plattenkritiken, Tourdaten, allgemeine Betrachtungen

NEWS by $KUNX

Der More Fun Sampler(Fun's not dead) ist nach der ersten 400er Pressung in Blau nochmal neu aufgelegt worden, so ist der Sound noch verbessert worden und statt der beiden Songs von den Scapegoats sind Lieder von Maniacs und Wut drauf. Als besonderer Gag wird die Platte in verschiedenen "Farbtupfervariationen" auf weißem Vinyl gepresst!
Die Lp von Vorkriegsjugend soll nun auch bald erscheinen, man darf schon drauf gespannt sein. Von den Upright Citizens kommt die Tage eine neue selbstproduzierte Ep raus. Eine Band namens Vietkong haben auf Bear Records in Nürnberg eine Lp rausgebrachtund von den Crapscrapers ist 'ne selbstproduzierte 7"Ep raus mit 8 Trax, alle gut krachig, Richtung finn. Punk. Von Rotting Carcass aus'm Allgäu gibt's jetzt ein Tape mit 9 Songs, außerdem erscheint von More Fun demnächst noch eine Split-Maxi mit Rotting C. und Wut aus Langenfeld. Ein neues Label arbeitet derzeit an einem Anarcho-Punk-Sampler, auf den wir schon sehr gespannt sind! Das wär vorerst alles an Neuigkeiten, bis zum A & P 3.

Nun noch eine kleine Anmerkung:
Es ist schon teilweise katastrophal, wie schlecht in unserem einen Lande die Informationen fließen. Da muß man teilweise erst das Maximum Rock n Roll lesen, um festzustellen, daß die und die deutsche Gruppe eine Platte rausgebracht hat! Uns kotzt das jedenfalls ziemlich an. Deshalb unsere Bitte: Gruppen oder Labels können uns Infos schicken, wenn neue Platten raus sind oder geplant sind. Auch Tapes werden berücksichtigt!

Mi. 21.11.

Solidaritätsveranstaltung für die britischen Bergarbeiter

information + diskussion + evtl. ein videofilm

19.0…

THE …

SPECIAL ISSUE

Anti-strike raiders slash miner's disabled wife

Über den Bergarbeiterstreik wurde zwar schon einiges geschrieben, doch die meisten Meldungen der Presse waren etnweder sinnverfälschend oder einfach von den jeweiligen Presseagenturen ohne eigene Recherchen abgedruckt worden. Bestes Beispiel der Sinnverfälschung war die Meldung in den Zeitungen, daß streikende Bergarbeiter, die vor Weihnachten in die Zechen zurückkehren würden, ein Sonderweihnachtsgeld von um die 5000 DM (umgerechnet natürlich!) bekommen würden. Irgendwann im November waren drei streikende Gewerkschaftler in Wuppertal und beantworteten bei einem Informationsabend auch Fragen zur derzeitigen Situation in England, da kam man auch auf dieses "zusätzliche Weihnachtsgeld". Tatsache ist, daß jeder Streikende dieses Geld bekommen wird, ob er nun wieder Weihnachten anfängt oder in zwei Jahren im Sommer. Weihnachten ist jetzt nur eine besonders kritische Zeit für die Bergarbeiter-Kinder, die um die Zeit sehen müßten, wie ihre Freunde dick Geschenke kriegen, während sie leer ausgehen aufgrund der schlimmen finanziellen Lage ihrer streikenden Eltern (Dadurch, daß sie streiken, gibts keinen Lohn. Streikgeld bekommen sie auch nicht soviel ich weiß, nur etwas Sozialhilfe was zu viel zum sterben und zuwenig zum leben ist).Aus Rücksicht auf ihre Kinder werden dann wohl einige den Streik aufgeben und dieses Geld, was JEDEM Streikenden zusteht, schon jetzt kassieren, um eben ein normales Weihnachtsfest feiern zu können. Auch eine Folge dieser verdammten Religion. Zum Zeitpunkt wenn das Heft rausgekommen ist, dürfte Weihnachten wohl vorbei sein. Und Weihnachten ist der kritischste Punkt des Bergarbeiter-Streiks. Wenn die Streikfront danach nicht zerbröckelt ist, besteht echte Hoffnung auf einen erfolgreichen Abschluß, wenn der Großteil wieder arbeitet siehts natürlich düster aus.

So, jetzt noch ein wenig allgemeines und ein paar Informations zum Streik. Nachdem in Thatcher's Amtszeit bereits über 40 Zechen geschlossen wurden, will die staatliche Kohlebehörde NCB jetzt 20 Zechen auf einmal schließen und 20!000! Arbeitsplätze zerstören. Es existieren Dokumente die besagen, daß sogar 70 Zechen und damit ca. 80.000. Arbeitsplätze bedroht sind, in einer Zeit in der es an Unmöglichkeit grenzt in England einen neuen Arbeitsplatz zu bekommen.

Die Bergarbeiter kämpfen nicht aus Trotz, oder um sich irgendwie unnötig bereichern zu wollen, sie kämpfen um ihre Existenz für ihre Familien. Die Thatcher-Regierung küsst den Bonzen die Füße während sie mit denselbigen die Arbeiterfamilien in die Schlucht der Existenzlosigkeit tritt.

Hart ist auch der Kampf gegen die Polizeigewalt. Die bestreikten Zechen werden weiträumig abgeriegelt, die Bullen gehen mit Knüppeln und Schildern gegen die Streikenden vor, oftmals normale Familienväter wie es vielleicht dein Vater sein könnte. Nur das ich mir so ein Auflehnen gegen die Willkür und Ungerechtigkeit des Staates echt nicht hier in Deutschland vorstellen kann. Auf jeden Fall nicht in diesem Maße.

Nochmal was zur Polizeigewalt. Polizeitrupps randalieren in den umliegenden Bergarbeitersiedlungen und bedrohen Frauen und Kinder und das in einem Land in dem es laut Papier seit 138 Jahren eine parlamentarische Demokratie gibt.

Die Bergarbeiter können nur gewinnen, wenn sie Thatchers Staat besiegen und dazu brauchen sie die Unterstützung der ganzen britischen Gewerkschaftsbewegung UND der internationalen Arbeiterklasse.

Die Arbeiterklasse ist eine internationale Klasse und muß als internationale Klasse handeln, um sich gegen die kapitalistische Krise und die Angriffe der Regierungen zu wehren. Ein Sieg der Regierung Thatchers bedeutet einen nicht ungefährlichen Schlag gegen die Gewerkschaften in der ganzen Welt.

Obwohl ich da noch was anmerken muß. Gewerkschaften schön und gut. Nur scheinen mir die Gewerkschaften, speziell in der BRD, mit den ausländischen kenn ich mich nicht so gut aus, ziemlich egoistisch zu denken. Auf Teufel komm raus wollen die für ihre Mitglieder ihre Arbeitsplätze sichern, egal, um das jetzt mal auf die Kohlekraftwerke zu beziehen, ob das jetzt die Umwelt ruiniert oder nicht. Wenn jetzt alles nach dem Segen der Gewerkschaften gehen würde, hätten vielleicht mehr Leute Arbeitsplätze, dafür könnte man sich dann in zwanzig Jahren nur noch mit Gasmaske in die verpestete Luft wagen. Mit diesen Worten wollte ich jetzt vor allem ausdrücken, das man sich ein paar schön klingenden Worten nicht direkt ausliefern sollte. Support the miners, but don't trust the Unions!

ARFIN

P.S. Zum allerletzten Abschluß noch eine kleine Erfolgsbilanz der Thatcher-Regierungs-hörigen Polizei: 7000 Verhaftete, 3000 Verletzte und sechs Tote! Und die deutschen liefern noch weiter fleißig Kohle nach Großbritannien. War ja auch nicht anders zu erwarten und wird sich wohl kaum ändern! (Stand: Ende November 1984)

The French are here . . . and it's a glorious sight. Food and cash aid is now building up around the world, and these French miners chipped in with a mammoth collection of 400 tonnes of food back home. More pictures and report — Page 7.

Bund Sozialisti…

- **Stoppt die Streikbrech…**
- **Bedingungs… Unterstützu… den britisch… Bergarbeiter…**

Versammlu…

26. Nov.

18 Uhr

DORTMUND

Gaststätte „Zum Zeppelin"

Mallinckrodtstr. 62

(Am Nordmarkt)

mit Filmen über den britischen Bergarbeiterstreik

Es spricht:

Joe Holme…

Bergarbeiterführer aus Kent

Kon… vor de…

am Montag

26. Novembe…

vor der Westfalenhalle

Al…

Ich möchte …

NAME...

ADRESSE..

Die Fahrt wird aus allen Städten organisiert

einsenden an: BUND SOZIALISTISCHER ARBEITER 4300 Essen 1, Alfredstr. 71 oder ruft an: 0201/733556

Einsenden an: BUND SOZIALISTISCHER ARBEITER 43 Essen 1, Alfredstr. 71

Presserechtlich verantwortlich: B. Kamel 43 Essen 1, Alfredstr. 71

NORWEGEN PUNX

SVART FRAMTID

SCHWARZE ZUKUNFT

SVART FRAMTID kommen aus Norwegen(Oslo).Ich habe sie vor ein paar Monaten live in Venlo gesehen und sie waren die beste Band des Abends,obwohl auch DISORDER spielten.Sie brachten einen superguten Hardcore auf die Beine.Ich habe mir dann ihre ep besorgt(mehr dazu bei den Plattenbesprechungen)und ihnen mal geschrieben.Erstens um ihre Platte für den Bullshit Prod.Vertrieb zu bekommen und zweitens um ihnen ein paar Fragen zu stellen.Hier also das Ergebnis!

von ALBERT ASHMA ©



Photos by Albert Asthma

Wann habt ihr angefangen zu spielen?
Wir haben vor ungefähr zwei Jahren angefangen.Nach ne'r Weile hatte dann unser Bassist keinen Bock mehr.Und der Gitarrist von BETONG HYSTERIA ist eingesprungen und spielt jetzt Bass bei uns.Die momentane Besetzung ist also:Nilz(Git.),Harald(Drums),Anders(Git.),Gunnar(voc.), Fridtjoff(Bass).

Welche Gruppen haben euch beeinflußt und was hört ihr selber so?
Am Anfang sind wir stark von DISCHARGE beeinflußt worden,doch heute hören wir mehr schnellere Bands wie JERRY`S KIDS,SSD,MINOR THREAT, DISORDER,CONFLICT(UK)und viele andere mehr.

Wie ist die Szene in Norwegen?
Die Punkszene hier ist nicht allzu groß,die meisten Punx leben hier in Oslo.Wir haben ein paar gute Bands wie ANGOR WAT,BLINDTHAT,BANNLYST, AKKUTT INNLEGGELSE aber es kommen nicht viele Platten rauß.Aber wir hoffen das wir das bald ändern können,so bringen wir jetzt eine ep von BANNLYST rauß.Und wir wollen in dieser Hinsicht noch mehr machen!

Was denkt ihr über Anarchie?
Wir glauben das Anarchie ein Wort ist das von vielen mißverstanden wird.Sie schreiben zwar das Ⓐ auf ihre T-Shirts oder sprühen es an eine Mauer,aber sie verstehen absolut nicht um was es dabei geht. Wir glauben Anarchie in der heutigen Geselschaft ist unmöglich,es gibt zu viele Leute die einfach nur Macht besitzen wollen.Anarchie ist eine gute Idee wenn sie so praktiziert wird wie CRASS sie sich vorstellen aber so wie EXPLOITED drüber reden macht es uns krank! Eins ist sicher,Chaos und Dope sind keine Mittel um eine bessere Welt zu schaffen.Auserdem glauben wir,sähe es in der Welt anders aus,wenn die Leute ihren eigenen Kopf benutzen würden,anstatt Leuten zu folgen die kein Hirn haben!

Was haltet ihr von Gruppen wie CRASS oder CONFLICT?
Die Musik die CRASS heute machen ist "real crap",aber wir stimmen mit den meisten Texten von ihnen überein.Ne'gute Sache ist,daß sie vielen Gruppen helfen Platten zu machen!Nicht so gut ist es das hunderte von Bands versuchen den gleichen Sound zu machen wie CRASS.CONFLICT sind einfach super!



Warum der Name "Schwarze Zukunft"?
Wir glauben an keine große Zukunft und leben von einem Tag auf den anderen.Aber auch das Leben in der Gegenwart ist schwarz!Wir leben in einem Land, in dem einige,wenige Leute unheimlich viel Geld haben und in der Dritten Welt verhungern die Menschen.Wir denken das dies die meisten Leute nicht interessiert,aber uns stört das und deshalb fühlen wir uns auch ziemlich niedergeschlagen!

Bliebe noch zu sagen,daß es in ihren Texten um die üblichen Themen wie Religion,Krieg u.s.w. geht(Englische Übersetzungen der Texte sind der ep beigelegt),das sie ihre Platte(und die kommenden von anderen Bands)auf "non Profit"Basis machen,das ich innerhalb einer Woche ne' Antwort hatte(wohingegen ich bei deutschen "Punk-Rock-Stars"immer ne' Weile warten muß)und das SVART FRAMTID einfach ne'Gruppe ist die's bringt!Wer ihnen schreiben will:

c/o SVART FRAMTID
X-PORT PLATER
Valerenggt.58
Oslo 6 - NORGE (I.R.C.nicht vergessen!)

BLUTTAT Inter-View

...und nachdem man die Bluttat-LP gehört hatte und sie für gut befand, entschloß er sich,ein Interview mit jener Gruppe zu machen. Für Bluttat und die Fragen herhalten mußte Anja, die Sängerin der Gruppe.
"BT" steht für Bluttat und "A & P"...ja das müßt ihr selber herausfinden, denken ist angesagt!

A & P: Kannst du mal kurz beschreiben, wann die Band entstanden ist, ob sich die Besetzung verändert hat und was ihr schon so alles rausgebracht habt?

BT: Bluttat gibt's seit 1981 in der gleichen Besetzung. Wir sind auf dem H'artcore (H'art-Label) und auf dem Ultra Hardcore Sampler (Mülleimer) drauf. Außerdem gibt es von uns noch die Maxi "Liberte"(was viele nicht wissen) und eben die "Nkululeko"-LP.

A & P:Weshalb habt ihr euch für die Crass-ähnliche LP-Hülle entschieden?

BT: Die Idee mit der Umschlaghülle ist von mir und die nächste Platte kriegt bestimmt auch so ein Cover. Die Idee kam mir
1. weil Crass der Kern ist,
2. weil mehr aufs Cover geht (nicht nur Photos & Texte, sondern auch Poster) und es daher mehr Ausdruck hat.

A & P: Was macht ihr neben der Musik?

BT: Ich und Ralf gehen noch zur Schule. Jörg ist vom Bund vergessen worden und macht irgendwas mit Elektric. Uwe hat Zivildienst geleistet und ist jetzt in 'nem Reisebüro.

A & P: Es gibt so einige Leute,die Sauflieder für alkoholverherrlichend halten. Wie stehst du dazu?

BT: Sauflieder find ich manchmal spaßig. Außerdem ist Alkoholverherrlichung nicht so schlimm wie Verherrlichung von Führern und anderen "Helden". Wenn die Leute was zum verherrlichen brauchen, warum nicht der Alk? Ist doch am harmlosesten.

A & P: Warum sind auf der LP ein paar Stücke in Englisch?

BT: Die meisten englischen Stücke sind von mir,(bis auf "Sty") und ich finde, es ist leichter, englische Stücke aus dem Stehgreif (so sind viele Stücke entstanden) zu machen als deutsche. Im Englischen kann man mit wenig Worten viel sagen und alle verstehens.Allerdings hab ich jetzt wieder sechs deutsche Texte gemacht.

A & P: Wie stellst du dir die Zukunft des Punk vor? Hat er überhaupt noch eine Zukunft?

BT: Ich finde, hier in Deutschland gibts schon viele engagierte Punx. Die Sauf & Randale Punx sind entweder neu oder haben den Dreh nicht gekriegt.

A & P: Was ist für dich der Sinn des Lebens?

BT: Es ergibt keinen Sinn. Versuchen frei zu werden.



ANJA Photo by Albert Asthma



Bluttat

Wahl ist gewählt!

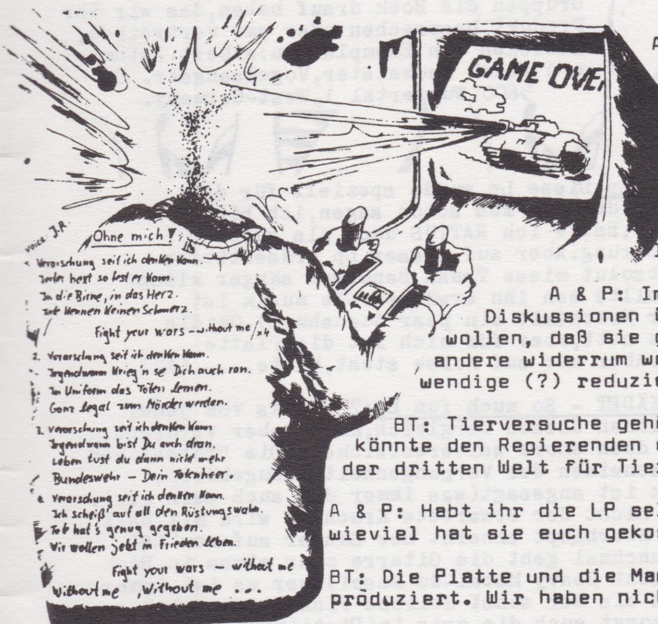
Zu spät zum fantasieren
Realität springt einen an.
zu spät, was auszuprobieren
Man kriegt gesagt, was man kann.

Zu spät zum organisieren
Alles ist schon getan.
Zu spät was zu verlieren.
Man hat nichts und kriegt 'n Orden.

Zu spät zum Demonstrieren
Die Erde, die bricht auf.
Zu spät zum debattieren
alle geh'n mit drauf.

Denn:

Wahl ist gewählt...



A & P: Was bedeutet für euch Punk?

BT: Zu zeigen, daß man mit vielem nicht einverstanden ist (z.B. politische, moralische Fehler aufzuzeigen). Als einen Teil der nächsten Generation auf sich aufmerksam machen und verändern wollen.

A & P: Immer noch hochaktuell sind die Diskussionen über Tierversuche. Einige wollen, daß sie generell abgeschafft werden, andere widerrum wollen sie auf das absolut notwendige (?) reduzieren. Wie stehst du dazu?

BT: Tierversuche gehören abgeschafft (Allerdings könnte den Regierenden dann einfallen, Menschen aus der dritten Welt für Tierversuche zu nehmen.

A & P: Habt ihr die LP selber aufgenommen? Falls ja, wieviel hat sie euch gekostet?

BT: Die Platte und die Maxi hat ein Freund von uns produziert. Wir haben nichts bezahlt.



I'm feeling down!

Rechte Hand - ein Gewehr
Alle Nazis sagen's dir
Töten, Töten ist nicht schwer,
Ich soll jetzt zur Bundeswehr.

I'm feeling down /x4

Rechte Hand - ein Gewehr
Neue Nazis sagen's dir
Töten, töten ist nicht schwer
Ich soll jetzt zur Bundeswehr

I'm feeling down...

A & P: Was hälst du von der Straight Edge Bewegung?

BT: Unser Drummer ist auch etwas Straight-Edge (nicht rauchen, viel Sport). Ich find Straight Edge totalen Quatsch. Es gibt ja auch noch was zwischen den zwei Extremen (Vollbesoffen/Straight Edge). Mich erinnert das immer an Kirchenväter oder Moralapostel. Ich trink wann ich will, sauf wann ich will, und bums mit wem ich will. Soviel Freiheit hab ich zum Glück noch. Und ich brauch keinen klaren Kopf, um meine Kampfkraft zu beweisen.

A & P: Stichwort Anarchie. Was hast du dazu zu sagen?

BT: Natürlich hab ich schon drüber nachgedacht. Is' ein schweres Thema.
Ihr macht's euch mit der Beschreibung (Rückseite) (Damit ist ein Flugblatt gemeint, daß auch als Briefpapier benutzt wurde, dort stand unter anderem, daß Anarchie in Deutschland in autonomen Jugendzentren angewandt wird-Anm. d. Red.) ganz schön leicht. Autonome Jugendzentren sind noch lange keine Anarchiezentren (Sie werden von oben beaufsichtigt). Aber trotzdem sind diese Einrichtungen der Kern.

A & P: Wann gibt es wieder was neues von euch auf Platte?

BT: Im Augenblick machen wir viele neue Stücke. Neue LP vielleicht im nächsten Jahr.

Damit wäre auch dieses Interview zu Ende. Natürlich auch hier Danx an Anja für die Beantwortung der Fragen!



BLUTTAT
c/o Anja Mulders
Oststr.1
4330 Mühlheim/Ruhr

KRIEG DEM KRIEG!

Dem nächsten Krieg gewinnt der Tod,
es gibt kein neues Morgenrot.
Atomverseucht das ganze Land,
alles, alles steht in Brand.

Krieg, Krieg, Krieg dem Krieg /x4

Krieg, Krieg, Krieg dem Krieg
Krieg, Krieg, Krieg dem Krieg
Mach 'ne Faust
Mach 'ne Faust
gegen den neue Holocaust.

PLATTEN

Besprochen von:

Martin = (MP)
Albert Asthma = (AA)

Gruppen die Bock drauf haben,das wir ihr Produkt besprechen oder gar vertreiben, schicken ein Exemplar an:Albert Asthma c/o Frank Baumeister,Vogelsangstr. 89 5600 Wuppertal 1,West-Germany.

TARGETS - Menschenjagd ep:Mit hohen Erwartungen ging man die 7" nach der tollen ersten an und siehe da:sie wurden erfüllt!Den Anfang von "Menschenjagd";ein Bulle "unterhält" sich mit Demonstranten,gabs vor Jahren schon mal in der Blützeit der NDW glaube ich von irgendeiner Berliner Band und wurde tatsachengetreu mit verstecktem Recorder während einer Demo aufgenommen.Zum Lied selbst:Es fängt recht langsam an,um sich dann in harte Rock-a-billy Geschwindigkeit zu steigern.Auf der zweiten Seite "Nie wieder Krieg" was mir am besten gefallen hat,mit tollem Chor-Gegröhle und sehr ironischem Text und zum Abschluß schließlich Udo Jürgens "Der Teufel hat den Schnaps gemacht".Einwandfrei die Aufnahme und die Spielkünste der drei.Einziger Nachteil der ep:Sie ist beim Walterbach erschienen........ (MP)

COCKS IN STAINED SATIN - 6 song ep:Hardcore aus Frankfurt von den genialen COCKS!Tierisch schneller Punk im besten Ami-stil ohne sich jedoch zu überschlagen bzw.das ein Instrument auf einmal deutlich schneller spielt als das andere.Hebe hat eine tolle Stimme,die die ep noch eine Klasse nach oben rückt!Die A-Seite besteht aus der Slam Side mit vier Stücken alle in Englisch.Bestes Stück davon "Sometimes I".Die B-Seite ist die sog.Suffseite mit zwei gleichfalls sehr ansprechenden Titeln! (MP)

RATTUS - Rattus Lp:Diese Lp wurde speziell für den US-Markt gemacht.Und ich muß schon sagen,ich bin etwas überrascht,hatte ich RATTUS doch als gute HC Gruppe in Erinnerung.Aber auf dieser Lp präsentieren sie sich als absolut miese Trash Band.Der sänger klingt meistens als wollte man ihn erwürgen.Die musik ist unkoordinierter Krach(mit ein paar Ausnahmen).Ok,die Texte sind ganz nett,aber für mich ist die Platte totale Scheiße.Aber wer auf Noise steht,bitte.... (AA)

KAAOS/TERVEET KÄDET - So much fun Lp:7 Tracks von jeder Band.KAAOS gewinnen diesen Vergleich,knapp aber verdient. Haben sie sich doch enorm weiterentwickelt.Die "Totaalinen Kaaos" Zeiten scheinen der Vergangenheit anzugehören. Psycedelic Punk ist angesagt(was immer das auch sein mag). Auf jeden Fall nicht der erwartete Krach.Es wird mit Hall gearbeitet und überhaupt scheint der Sänger auf nem'LSD Trip zu sein.Manchmal geht die Gitarre zwar etwas in Rock Gefilde(Rock,nicht Heavy Metal-du Nase!)aber es ist immer hin was anderes als der sonst übliche Finnen Sound.Ich find's toll!Besorgt euch die orig.Lp(Ristiinnaulittu)! Naja,TERVEET KÄDET mit dem üblichen Mittelklassen Hardcore.Haben sich aber auch verbessert.Nicht unbedingt schlecht,aber eben immer das gleiche. (AA)

CONFLICT(U.S.) - Last Hour Lp:Die erste Lp der amerikanischen CONFLICT ist eben echt amerikanisch.Trash-Punk auf die Dauer ziemlich eintönig mit einer durchschnittlichen Sängerin.Das Cover jedoch verdient ein Sonderlob.Es zeigt sehr beeindruckend die Schrecken eines drohenden Krieges.Auch gut die Texte auf dem beiliegenden Blatt mit der längsten Grußliste die mir bisher vor Augen gekommen ist!Scheiße,beim 187.(kein Witz)Gruß hab ich mich verzählt.Jedoch mußte da auch jeder dran glauben inkl. Buck Rogers,Frankies Pizza und Andreas Vogt! (MP)

ANGELIC UPSTARTS - Last Tango in Moscow Lp:Die sind auch nicht totzukriegen!Mal wieder ne'Lp von Mensie und Co.im typischen Upstarts-Stil.Eins muß man ihnen echt lassen,sie bleiben ihrem Stil treu!Auch wenn sich die Lp nicht gerade von den früheren Werken unterscheidet,gefällts mir trotzdem,da man da eben den feinen Unterschied hört,wie's klingt wenn die EXPLOITED alles gleich machen(nämlich ätzend langweilig)und die UPSTARTS(immer noch interessant und gut anhörbar,weils eben kein Krach ist, sondern Punk-Musik!).Besser als die letzte Lp! (MP)

KRAUT - Whetting the sexythe/Mini Lp:Ich habe es satt,viel Kohle abzudrücken und dann kommt aus den Boxen ekliger Heavy Metal.Nur mit viel Phanthasie kann man heraushören das die Junx früher mal geilen Trash gebracht haben.Ich hätte mir die MRR Kritik zu Herzen nehmen sollen!Headbangers-Fuck off!(AA)

SVART FRAMTID - 1984 ep:Ein absoluter Kracher aus Norwegen! 6 supergute HC/Trash Songs.Eingängiges Songmaterial.Eine spitzen Gitarrenarbeit machen diese ep zu einem Erlebnis. Die besten Tracks sind für mich "Religiøs terror","Disiplin", und "de tror det blir bedre".Bemerkenswert auch das Postercover.Norway Rules-OK! (AA)

UGLY AMERICANS - The Dream Turns Lp:Aaarrghhh-diese Scheibe ist absolut geil!14 Songs und keiner klingt wie der andere. Hardcore der absoluten Spitzenklasse.Momentan mit nix zu vergleichen.Intelligente Texte.Vom Trash über harte Psychedelic, bis hin zum Instrumental 60's Surfsound Song wird einem alles geboten."Bob's Beach" und"Dance of Death"(textlich wird mit dem Pogo,Slam Dancing und diven abgerechnet-genial) sind für mich die besten Tracks.Obwohl,wie gesagt,diese Perle keinen einzigen Ausfall hat.Hol sie dir noch heute. (AA)

EA 80 - Vorsicht Schreie Lp:Die erste selbstproduzierte Lp der Mönchengladbacher Combo.Neben der tollen Musik zeichnet sich die Platte,für eine in Germany selbstproduzierte Platte, durch ihren hervorragenden Klang aus,der selbst Hifi-Ohren gerecht wird.Die Musik mal wieder eine Klasse für sich.Eingängiger Punk,den man sich auch fünfmal hintereinander anhören kann,ohne die Scheibe angewidert in die Ecke zu schmeißen. Gerade durch die hervorragende Aufnahmequalität kommt der EA 80 Klang noch besser rüber.Auch die Texte wieder eine Klasse für sich.Eben keine Klischees.Wenn ihr die Lp noch irgendwo kriegen könnt,würde ich empfehlen,sie schnell zu holen,denn die 500er Auflage ist so gut wie ausverkauft! (MP)

EA 80 - Der Mord fällt aus ep:Das ist die erste(und bisher einzige)ep der Gruppe aus dem Jahre 1982.Die Aufnahme ist zwar nicht sooo gut wie die der Lp,aber trotzdem noch zufriedenstellend.Die Musik ähnlich wie auf der Lp,kein HC, kein 77'ger Punk,geht aber trotzdem gut ab,eben EA 80 Punk! Texte mal lustig,mal ernster z.B. "Marquee" gegen Vermarktung und Kommerzialisierung des Punk. (MP)

NEBENWIRKUNG - 6 song ep:NEBENWIRKUNG aus Bremen kommen auf dieser selbstproduzierten ep nicht über's Mittelmaß hinaus. Was auch vorallem an ihren allzu Klischeehaften Texten liegt. Muskalisch liegen sie so im Stil der 81-82 GB-Bands. (AA)

VERSCHIEDENE - Keine Experimente Vol.2 Lp: Auch mit Spannung erwartet wurde der zweite Sampler von Weird System.Mal wieder ne' schöne Mischung deutscher Gruppen in guter Aufnahmequalität. Überraschend gut für mich TIN CAN ARMY die mir deutlich besser als auf der Lp bei Mülleimer gefallen haben.Eindeutiges Lieblingslied des Samplers allerdings "SWAPOland" von den NEUROTIC ARSEHOLES.Schneller Punk mit Melodie,was will das Punker-Herz mehr? EA 80 hatten mir auf der eigenen Lp besser gefallen,obwohl sie auch hier nicht gerade zum schlechtesten zählen.CHAOS Z waren wohl die größte Überraschung.Hier merkte man erstmal,das sie wirklich was spielen können,obwohl der Albert Asthma meinte, sie hätten sich mehr in Richtung X-MAL DEUTSCHLAND Verschnitt gewandelt.Ich kann dazu nicht viel sagen,weil ich von denen vielleicht gerade ein,zwei Lieder kenne.Auf jeden Fall ein sehr zu empfehlender Sampler,der fast alle deutschen Punk "Größen" aufgeführt hat.Ach ja,nicht zu vergessen"Besatzer raus" von der VØLXFRØNT.Schöner Punk Richtung 77. (MP)

VERSCHIEDENE - Bullshit Detector 3 Lp: Tja,was soll ich großartig dazu schreiben?Mal wieder 41(!)Gruppen/Interpreten,auf ner' Doppel Lp.Sehr abwechslungsreich und interessant.Hier zeigt sich mal wieder das Punk nicht nur ne'Musikrichtung ist!Auch die Aufnahmequalität ist im großen und ganzen recht gut,obwohl wieder einige "Wohnzimmer" Tracks dabei sind.Erwähnenswert vielleicht noch,daß mit ANEEB die erste deutsche Band mit drauf ist.Also wer die ersten beiden gut fand(so wie ich)der steht auch auf Nr.3!Und der Preis ist natürlich sehr gering(sollte er jedenfalls sein-meine lieben Vertriebe in der brd!) (AA)

CRETINS/BLUT+EISEN - Split 7": Wenn das so weiter geht,entwickeln sich die CRETINS zu meiner deutschen Lieblingsband. Sie bringen zwar mit "Dachau Disco" einen uralten Song,aber sie sind so gut,daß mich das in keinster Weise stört.Bester deutscher Punk.Hit!!Hhm,BLUT+EISEN mit "Summa summarum",gefällt mir nicht so gut.Ihr Konzept klingt jetzt schon ziemlich verbraucht und auch der Witz mit den Bob Dylan artigen Einschüben kann ich nicht nachvollziehen.CRETINS gewinnen dieses Duell klar mit 3:1!Wann kommt ihre Lp??! (AA)

TORPEDO MOSKAU - Malenkaja Rabota Lp: Durchschnittspunk aus Hamburg,nix besonderes.Erinnern etwas an SLIME,spielt soviel ich weiß auch einer von den frühen SLIME mit,jedoch bedeutend schlechter von den musikalischen Fähigkeiten her.Richtig schlecht ist die Scheibe nicht,es sind sogar einige,wenige wirklich gute Stücke drauf("F.H.","Explosion").Doch sonst echte Durchschnittsware. (MP)

VERSCHIEDENE - Labels unlimited/the second record collection Lp: Ein interessanter Sampler mit sehr abwexlungsreicher Mischung. Beispiele gefällig?Z.B. GIRLSCHOOL(ja genau die GIRLSCHOOL,als sie noch nicht im MOTÖHEAD-Wahn waren!)neben POISON GIRLS und NEWTOWN NEUROTICS!Sonst gibt es noch ne'Menge anderer interessanter Gruppen,so die PIRANHAS(hatten mal mit "Tom Hark" nen' Hit)STAA MARX,deßen "Pleasant Valley Sunday" auch auf der ersten LOST CHERREES Lp vertreten ist,RUDI mit tollem 77'ger Punk und noch massig andere ziemlich unbekannte Sachen. Allerdings ist der Sampler ziemlich alt(1979)und nur mit Glück zu erwerben,ich hab ihn in nem'Second Hand Laden erwischt. Wenn ihr ihn seht,kaufen,kaufen,kaufen!Mit Abstand am besten: NEWTOWN NEUROTICS!!! (MP)

BILL OF RIGHTS - Meltdown 85 ep: Nicht zu schnell und nicht zu lahm,also genau das wodrauf ich steh,aber trotzdem kann ich mich mit dieser 6 Song ep nicht anfreunden.Liegts an der nervenden Gitarre,am miesen Gesang oder nur am schlechten Songmaterial?Ich weiß nicht!Ne'Produktion die es im Amiland wohl zu tausenden gibt.Es gibt aber hunderte von Scheiben die bestimmt besser sind. (AA)

THE PANDORAS - Hot Generation/You don't satisfy 7": Wau, it's a Killer!Vier US-Mädels bringen superguten 60's Punk.Das versprüht Sex-macht Teenager Träume der Sechziger Jahre wahr.Rauh,hart,schön-Klasse!An dieser Energie sollten sich mal einige(männliche Gruppen)ein Beispiel nehmen.Der momentane Dauerbrenner auf meinem Recordplayer.Watch out for their Lp-and PLAY IT LOUD! (AA)

WRETCHED - Libero di vivere/Libero di morire Lp: Hier also die erste Lp von Italiens wohl bekanntester Gruppe.Nach 3 ep's nicht mehr ganz so chaotisch-aber trotzdem geht noch höllisch die Post ab.Vollkommen unabhängig produziert(daher auch sehr billig)beeindrucken mich die Texte am meisten an dieser Platte.Also,wie gesagt,die Mucke ist nicht ganz mein Fall(jedenfalls auf Lp Länge betrachtet)aber die Einstellung von WRETCHED ist voll okay!Unterstützentswert! (AA)

INSTIGATORS - The blood is on your hands ep: Nicht umsonst ist die Platte auf dem SUBHUMANS-Label Bluurg erschienen. Textlich und musikalisch ähneln sie den SUBHUMANS ohne sie jedoch bedingungslos zu imitieren.Eben einfach guter Punk von den Inseln!Verrrry empfehlenswert! (MP)

VERSCHIEDENE - Let's have more fun Lp: Der erste More Fun Sampler beinhaltet neun deutsche Gruppen von(fast)überall her.Musikalisch ist für jeden Punk-Freund was dabei.Mir haben ST-37(melodischer Punk mit guter Sängerin)und F.D.A. (melodischer Punk ohne gute Sängerin!)am besten gefallen. Sonst noch empfehlenswert ROTTING CARCASS,BOIKOTTZ und SACKGASSE. (MP)

ED GEIN'S CAR - Brain dead baby ep: Für Freunde der Melodie bringt diese Ami Band auf ihrer 3 Track ep genau das Richtige. Selten eine derartige Kombination von Melodie und Härte gehört.Auch technisch überragend.Die Texte sind recht funny. Dazu gibts Aufkleber,Postkarte und Lyric Sheet.Gute Scherbe! (AA)

N.O.T.A. - Toy Soldiers ep: Naja 5 Durchschnitt Tracks aus USA. Sauber gespielter Hardcore,der mich aber nicht vom Hocker haut, obwohl es Leute gibt,die dieses Teil als "oberbuer Scheibe"bezeichnen(Hi,Alex)Is ja auch nicht schlecht,but I'll hear it all before! (AA)

THE BRISTLES - Boys will be boys ep: Vier Songs von den BRISTLES aus Schweden.Bringen guten abgeh Hardcore!Die Stimme des Sängers gefällt mir allerdings nicht so doll.Bester Track ist für mich der Titel Song,obwohl auch er nicht ganz an den Track auf'm "Welcome to 1984" Sampler herankommt.Trotzdem ne'gute ep! (AA)

SUBHUMANS - Rats ep: Mal wieder ne'ep von den englischen SUBHUMANS.Für mich das beste was sie bis jetzt gemacht haben!4 sehrgut durchstrukturierte und abwechslungsreiche Songs.Mir gefallen alle gleich gut.Auch die Texte wieder sehr ansprechend.Das ganze im Postercover verpackt.Als das macht diese ep zu einem Teil das man haben muß!! (AA)

THE PANDORAS - It's about Time Lp:Kurz vor Redaktionsschluß kommt mir noch die PANDORAS Lp ins Haus.Für sie gilt das gleiche wie für die 7"(schnell zurückblättern).Nur das du in den Genuß von gleich 14 geilen 60's Punk Songs kommst!Keiner dieser Tracks erreicht zwar die Klasse der beiden Single Songs,aber sie kommen echt voll gut rüber.Für jeden der musikalisch nicht total festgefahren ist ein absolutes Muß!! (AA)

RANOLA - Ranola Lp:Auch aus dem Hause EA 80.Zumindest ein Teil der Gruppe ist daran beteiligt.Mal wieder sehr interessant,wobei die erste Seite deutlich besser ist.Ziemlich ironisch gehalten die Texte,z.B. "Der Kanzler auf dem Gurkenfeld(Träumerle)" oder die beiden Höhepunkte der Lp "Märchenstunde" und "Erste Englischstunde"!Die zweite Seite fällt dann doch ab,da sie recht eintönig ist und auf Dauer anfängt zu nerven. (MP)

LOST CHERREES - All part of growing up Lp:Langersehnt,endlich draußen,die LOST CHERREES Lp.Bekannt geworden durch durch den Mortarhate-Sampler und ihre beiden ep's,unterscheiden sich die Lieder der Lp nicht sehr von ihren älteren Werken.Locker,flockiger Pop-Punk mit anspruchsvollen,engagierten Texten.Es ist schwer ein Lied besonders hervorzuheben,doch die wohl allerbesten sind "Yet still comes the rain","Nervous Breakdown" und "Pleasant valley Sunday"! (MP)

VERSCHIEDENE - Von uns für uns Lp:Ein Schweizer Sampler mit den Gruppen F.D.P.,KLEIN NAME,LIEBER TOT ALS MONO,B.E.K.,BELLVUE. Vollkommen selbst produziert,daher auch der Name der Platte mit Einheitspreis 10 DM/Franken!Von der Musik her ziemlich rauher Punk,nicht perfekt nicht so überragend,aber auch nicht schlecht und für 10DM kein schlecht angelegtes Geld.Zu haben in Germany bei:Uwe Mindrup,Gustav-Adolf-Str.19,4507 Hasbergen (MP)

7 SECONDS - The Crew Lp:Ja,ja,ja-ich weiß,ihr kennt sie alle schon und sie ist fast schon in jedem zweiten Zine besprochen worden,aber ich habe sie erst kurz nach unserer Nr.1 bekommen. Und ich muß unbedingt noch meinen Senf dazu tun.Klar ist das eine der besten Ami Scheiben und ich finde so muß Hardcore klingen-aber ist euch schon mal aufgefallen das,das Ding nur 20,5Min.lang ist?Na,was haste dafür gezahlt?Steht das in einem gerechten Verhältnis zueinander?Ich glaube nicht-aber das interessiert ja eh keinen! (AA)

KUOLLEET KUKAT - Isoveli Valvoo ep:Vier Tracks von einer neuen finnischen Band,in der einige Leute mitspielen,die früher bei KAAOS waren.Für finnische Verhältnisse sehr ruhig und langsam.Scheint auch so in Richtung Anarcho zu gehen-ich verstehe zwar die Texte nicht, aber Musik+Faltcover(hinten drauf ein Bild von einem toten Wald)lassen darauf schließen.Auf jeden Fall eine der besseren Scherben aus Finnland. (AA)

--AND SEE IF WE CAN'T SHAKE SOMETHING FREE?
SASQUATSCH Mailorder FAST·CHEAP·TRUE
hot germoney»»
write us...today!!
sasquatsch mail order
eisenacherstr.73
1000 berlin 62
tel.:(030)7824945

Set For Action / Flocky Schück GEGEN Anxt / Dagi + Skuny

So, jetzt müssen wir euch mit einem Bericht langweilen(oder auch nicht), über die Sache mit unserer Gruppe "ANXT" und einem Interview vom Flori Schück und Jörg Weidemann. Die haben in ihren Zines "Set for Action" Bzw "Statussymbol" was von diesem Interview abgedruckt, was uns nicht richtig erscheint und schon zu Mißverständnissen geführt hat! Deshalb also hier eine Richtigstellung.
Die beiden Typen waren also am 28.10.84 bei der Dagi und versuchten, ein Interview mit ihr zu machen; zu dem Zeitpunkt kannte die Dagi uns(Anxt) erst seit knapp zwei Wochen und konnte so unmöglich treffende Aussagen im Bezug auf die Gruppe machen! Sie hat lediglich ihre eigene Meinung und ein paar geplante Sachen gesagt, in der Meinung, daß es sich lediglich um ein Gespräch, aber keinesfalls um ein Interview handelt. Daraufhin hab ich dem Flori einen entsprechenden Brief mit der Bitte um Richtigstellung geschickt. Worauf ein Brief von ihm folgte: die Dagi hätte alles so gesagt, wie er es im Zine abgedruckt hat, mit anderen Worten: die Dagi würde uns belügen, wenn sie behauptet, einige Sachen so nicht gesagt zu haben!
Im Allgemeinen machte der Brief einen "belehrenden" Eindruck, grad von so'nem Hanswurschtl! Die Anrede lautete "Du fette Nuß", und das von einem, der selbst aussieht wie'n zu fettes Baby. Komischerweise warf er uns noch vor, wir wären ja zu faul, um mal ein Lied für seinen nächsten Tapesampler aufzunehmen! Und dann bot er uns noch an, wenn wir mal ein Tape machen, würd er's gern vertreiben(was er im nächsten Brief wieder dementierte!). Schwachkopf, wir haben dir mehrmals gesagt, daß wir noch kein einziges Mal geprobt haben, weil wir keinen teuren Raum bezahlen können etc.
Wenn du meinst, dich feinsinnig auszudrücken, dann wird sich vermutlich auch die Bild-Zeitung feinsinnig und ironisch ausdrücken, bleib lieber bei deinen Toten Hosen und Mimmis(nix gegen beide Gruppen, auch wenn wir sie nicht besonders mögen!).
Übrigens, wenn der Flori meint, daß der Jörg es genau so verstanden hatte, scheint mir dieser alles mehr oder weniger abgeschrieben zu haben!

So, weiter geht's im Text. Im zweiten Brief wirft er uns weitere Sachen vor: unsere A-Einstellung wäre Lächerlich, er zieht sich lieber an irgendwelchen uralt Sprüchen hoch. Klaro, mit knapp 18 Jahren hat er wohl noch keine Ahnung, was ihn im späteren Berufsleben etc erwartet, deswegen versucht er uns ja auch eines besseren zu belehren!
Über's A & P schreibt er: "Ich lese z.B. kein A & P(= Anachronisch und Peinlich), weil's mir egal ist, was irgendwelche Studenten zusammenschmieren". Wer ihm seine Meinung über's A & P schreiben möchte: An Florian Schück, Raindorfer Weg 8, 8500 Nürnberg 60 ! Macht ruhig regen gebrauch davon! Übrigens wird A&P keineswegs von Studenten gemacht, bis auf die Dagi sind alle in irgendwelchen Jobs, die anderen Mitschreiber haben auch nichts mit der ganzen Geschichte zu tun. Und welches Heft zusammengeschmiert ist, sollte wohl auch jedem klar sein!
Dann kommt die Sache mit den Polentapes: er(Flori) verkauft genau die gleichen Tapes wie die Dagi, nur nimmt er 7,-DM und die Dagi 4,-! Er wollte sie sogar dazu bewegen, auch mehr zu verlangen! Wie er sagt, schickt er für den Erlös Sachen nach Polen(hätte seine Mutter wahrscheinlich eh gemacht, auch ohne seine Tapes) wir wüßten ja gar nicht, was dort drüben los ist(die Dagi hat auch Brieffreunde dort drüben und weiß sehr wohl, was dort los ist, sie schickt auch Tapes und anderes dorthin), tja, lieber Flocky, wann kommt denn ein Äthiopien-Tape raus, denn du weißt ja gar nicht, was dort unten los ist! Deiner Art und Weise nach zu urteilen, stehst du voll hinter unserer Regierung und der vorgefertigten Meinung! Bist wohl Mitglied der CSU?
Wen's interessiert: er hat bisher ca 5 Polentapes verkauft, die Dagi ca 50, er wifft ihr dann noch vor, sie solle ihre Tapes ruhig für 4,- verkaufen, um den Taschengeld-Hardcores zu helfen. Also, jeder der sich kein teures Zeug leisten kann, ist wohl für dich blödes Arschloch ein Idiot, oder was? Jetzt hab ich deine ironisch-feinsinnige Art wiedermal falsch ausgelegt?
Über Bullshit Products schreibt er, wir sollten ruhig weiter MRR für 3,wasweißich verkaufen, statt uns um den Vertrieb von kleinen Zines zu kümmern! ist doch einfach eine unverschämte Unterstellung, wir vertreiben fast jedes Zine, was uns angeboten wird. S.F.A. wäre es z.B. ja auch wert, daß wir's vertreiben, aber du persönlich bist es nicht.
MRR haben wir selbst besorgt, weil es bei den Läden für 5-6 DM zu teuer ist und wir's für 3,50 verkaufen wirfst du uns das vor? Wenn du uns nicht ernst nimmst, so ist uns das echt schnurzpiepegal, für dich machen wir die ganzen Sachen bestimmt nicht. Verpiss dich!
Weiterhin versucht er uns, bei anderen Leuten anzuschwärzen, aber leider hast du da den falschen Leuten was untergejubelt! Den Ralf vom 7.Versuch macht er auch schlecht bei anderen Leuten, warum weiß wohl noch nicht einmal er selbst! Ich möchte hier noch ein Zitat bringen:"mir scheint, er ist ein von Minderwertigkeitskomplexen verbohrter Zwerg", von wem es stammt, interessiert hier nicht, es trifft aber den Nagel voll auf den Kopf.
Nun will ich endlich zum Schluß dieser ätzenden Sache kommen. Mag sein, daß der Flori es zu Anfang nicht böse gemeint hat, aber er sollte lernen, daß man nicht einfach irgendwelche Interviews veröffentlicht, ohne sich um die Meinung/Zustimmung der Gruppe kümmern!
Uns als Band nützt es überhaupt nichts, wenn viel zu früh was drüber geschrieben wird. Bisher hat einer bereits nach der geplanten Ep gefragt, ob sie schon raus wär, und 2 haben gefragt, ob wir bei ihren Tapesamplern mitmachen wollen. Gerne, wenn wir ein paar Lieder hätten! Wir stehen da, wie viele Leute, die gerne eine Band machen würden, aber denen die Mittel dafür fehlen. Der Flori bekommt vermutlich alles von seiner Oma oder den Eltern, da redet es sich gut und einfach daher. Wen's noch interessiert: ich hab den letzten Umschlag vom Flori Schück mal genauer untersucht, er war nämlich überklebt, und siehe da, heraus kam der Frankierstempel von Rock-o-Rama!!!!! Leider hat er die Adresse des Empfängers vorsichtshalber entfernt, sodaß 100%tige Schlüße nicht möglich sind, wohl aber Vermutungen.
PS: wer die Artikel in den beiden Zines ließt, wird sicher denken, daß wir alle, die nicht so denken wie wir, für blöd halten.

Das stimmt so nichtganz, jeder hat ein Recht auf seine eigene Meinung und das müssen wir akzeptieren und tolerieren, wie wir es auch von anderen erwarten! Deshalb hatte ich mich beim Flori auch über den Schreibstil beschwert, der ist nämlich weder wahrheitsgetreu noch feinsinnig. Es wurden Sachen im Spaß gesagt, die im Artikel totel ernst wirken(in beiden Zines).
Z.B.:"es gibt andere Möglichkeiten, um Aggressionen loszuwerden, wir machen das immer auf dem Fußballplatz beim Anfeuern des SV Wuppertal", das trifft nur auf einen zu und war insgesamt XXXXXXXXXironisch gemeint!
Zum Schluß, stöhn(=ein Seufzer der Erleichterung) möchte ich im Namen aller darum bitten, keine Fragen wegen der Gruppe zu schicken oder sonstwas, wenn wir meinen, daß es an der Zeit ist, werden wir schon was veröffentlichen und Fragen/Interviews beantworten!
Wir hoffen, daß der Artikel über die ganze Sache euch nicht mehr verwirrt hat, und hoffen auf euer Verständnis!

Love & Peace (!) A N X T W '85



atom bomb was dropped at 8 a.m. on August 6, 1945. 141,000 people died.

Fänzines:

By SKUNX

Auf dieser Seite nun wieder ein paar Fanzine-Adressen von Heften, die wir seit der letzten Ausgabe in die Hände bekommen haben. Wer sein Machwerk im nächsten A & P hier stehen haben möchte, sollte halt mal 1 Exemplar schicken. Eventuell wird's auch im Vertrieb aufgenommen. Aufgeführt sind jeweils Name, Nummer, Seitenzahl, Format und Hauptinhaltspunkte. Der Preis ist immer ohne Porto!

THE JINX No.2 16 S. A5, Preis 1,-

c/o Frank Wozniak, Wachtelweg 21, 5000 Köln 30
Mit Vorkriegsphase, Nikoteens, Canalterror.

THE JINX No.3 16 S. A5, Preis 1,-

Frites Modern, Broken Bones, Boikottz und mehr.

THE JINX No.4 24 S. A5, Preis 1,- bis 1,30
Mit Bluttat, Blut & Eisen, Zeltinger(wer kennt ihn noch?), Funkhochzeit, Punx im Bonner Regierungsviertel, Fanzines. Als Leckerbissen gibt's noch einen Kaugummi!

S.A.L.V.E. No.3 28 S. A5, Preis 0,80

c/o Thomasso Schultze, Hansjakobstr.75, 8000 München 80.
Mit Alte Kameraden, MDC-Übersetzung, Münchner Klatsch und Tratsch, viele Konzertberichte, gute pers. Einstellung der Macher.

HERZ DER SAU No.2 24 S. A4, Preis 1,50

c/o Reinol Klimach, Hergeswald 29, 5910 Kreuztal 6
Berichte über Die Bäckar, Pervers, viele lokale Konzertberichte,'n guter Comic. Leider nicht verkleinert.

NOTAUSGABE No.4 12 S. A4, Preis 0,50

c/o Patrick Bierther, Am Schwarzen 7, 4300 Essen 16
Artikel über Anarchismus, Anti-Rüstungs, Flux of pink indians, Tierquälerei im Sport.
Nicht verkleinert.

METTMIST No.1 28 S. A4, Preis 1,88 bis 2,-

c/o Micheal Dumeier, Insterburger Weg 3, 4020 Mettmann. Mit Toxic Reasons, The Raped, Mettmann-Szene und Konzertberichte. Geile Zeichnungen, gutes Layout!

SUICIDE? NO! MURDER. No.4, 32 S. A5, Preis 20p+ IRC

C/o Keith & Dena, 4 Morna Road, Camberwell, London S.E.5, England/UK. Mit Dänemark, Norwegen, Deutschl., und Yugoslawien Berichte + Zyclome A, DOA, Scapegoats
Echt'n geiles engl. Zine mit viel Inhalt!

BANZAI No.12 24 Seiten A5, Preis 0,50

C/O Armin Hoffmann, Buler Str.5, 7277 Wildberg 1
Toxic Reasons, Südafrika-Szene, U.S.A.Reisebericht sowie Plattenkritiken und Konzertberichte. Doppelt verkleinert, guter Druck!

BoNNER PERSPEKTIVEN No.5, 32 S. A5, Preis 1,50

c/o Samir Onsa, Görlitzer Str.13, 5300 Bonn 1
Chaostag-Bericht, Rabbatz, Konzertberichte.

GRAFFITY No.1 24 S. A5, Preis 1,50

c/O Markus Staiger, Dr.-Frey-Str.54, 7322 Donzdorf
Mottek, Maniacs, Inferno, Rudolf's Rache, Upright Citizens und anderes. Nur teilweise verkleinert.

P.R.F.(Punk-Rock-Fanzine) No.1, 32 S. A5, Preis 1,-

c/o Frank Ketterl, Barbarossastr.76, 7300 Esslingen
Stuttgart-Szene, Crucifix, Milano Bericht, Comix plus Platten- und Fanzinekritiken.

VOLLSUFF No.2 28 S. A5, Preis 1,50

c/o Karl Heinz Stille, Ludwigsburger Str.4, 7141 Möglingen. Mit Aktive Notwehr, Agen 53, Äni(x) Väx, viele Kurzinfos, Fanzines und Plattenkritiken. Dazu noch'n Artikel gegen Naziskins und'n Comic.

KABELJAU FANZINE No.2, 48 S. A5, Preis 1,75

c/o Thomas Skubsch, Kielortring 20b, 2000 Norderstedt
Mit England-Bericht, Boikottz, Todsicher, Äni(x)Väx, Scapegoats, Deformed und vieles mehr, verkleinert!

INFERNO No.4 24 S. A5, Preis 1,50

c/O Horst Barthel, Riepestr.17, 3000 Hannover 81
Chaostage, Scapegoats sowie Platten- und Fanzine Kritiken. Leider nicht verkleinert, aber gute Fotos von den Chaostagen.

DISASTER No.1, 30 S. A5, Preis 2,-

c/o Stefan Mayr, Brahmsstr.1, 8900 Augsburg
Mit Canalterror, Sachgasse, Pandemonium, Razzia, Neurotic Arseholes, Nuclear, Chaostage.
Für eine Nr1 sehr guter Druck, wird von 5 Leuten aus der Gegend von Augsburg gemacht und soll ca alle 2 Monate erscheinen.

REUTERS No.13 27 S. A4, Preis 2,60

c/o Mario Reuter, Brunsbütteler Damm 73
1000 Berlin 20
Interviews mit Psychedelic Furs, The Fall, Artikel über The Swans, The Alarm, New Order, Destructors, Schweiz-Info, gute Fotos. Handgeschrieben. Ein Zine für etwas anspruchsvollere Leute.

PROTEST No.5 20 S. A4, Preis 1,50

c/o Norbert Harms, An der neuen Forst 16, 3150 Peine.
Viele kurze Gruppeninfos, Chaostage, BW-Story Teil zwei, Konzertberichte, Fanzine-Adressen.
Leider nicht verkleinert.

SET FOR ACTION No.? 44 S. A5, Preis ?

c/o Florian Schück, Raindorfer Weg 8, 8500 Nürnberg 60. Mit Pesthauch des Dschungels Festival-Bericht, Die Mimmis, Circle of Sig Tiu, sowie viele Infos und andere "Feinheiten". Den Artikel über diese Scheißgruppe "ANYT" könnt ihr getrost übergehen. Zwar viele Seiten, aber teilweise schlechter Druck.

DAS STATUSSYMBOL No.1 36 S. A5, Preis 1,-

c/o Jörg Weidemann, Federgrasweg 24, 8510 Fürth 2.
Fast derselbe Inhalt wie Set for A., nur weniger informativ, reines Kid-Zine. Druck ist aber besser als bei S.F.A.!

UNDERGROUND No.5 20 S. A4, Preis 1,75

c/o Jens Hommola, Ringstr.47, 6102 Pfungstadt
Mit Interviews von N:O.T.A., VKJ, Neurotic Arseholes, Razzia, Toxoplasma, Raw Power, Kidnap, GBH.
Nicht verkleinert.